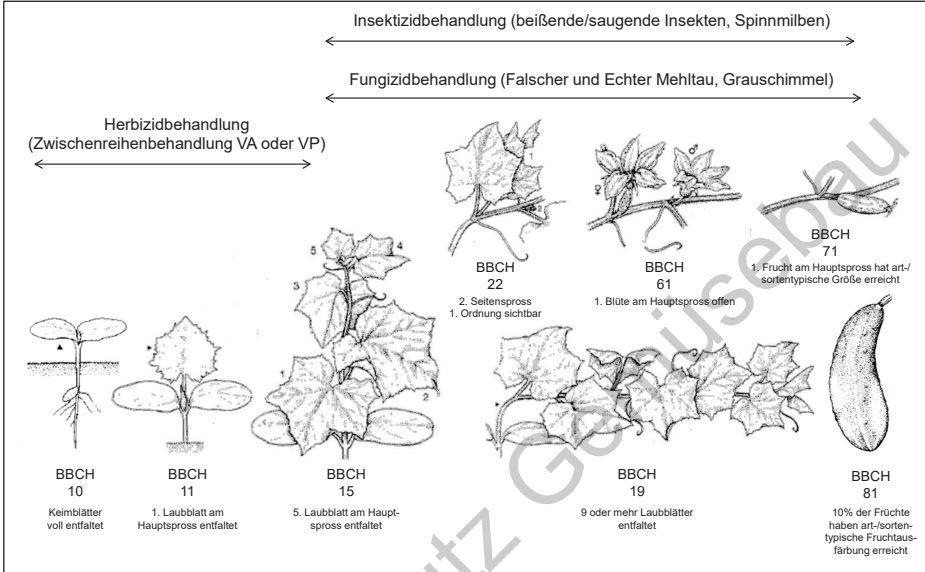
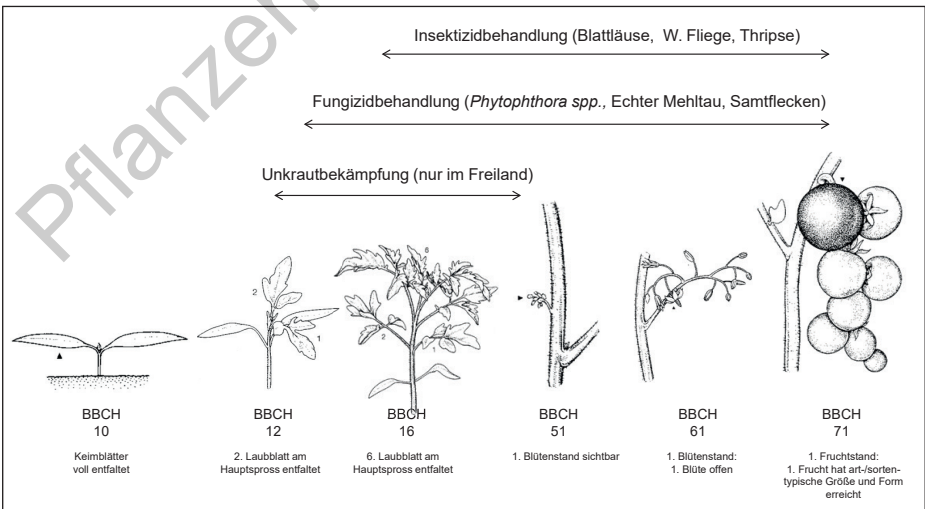


5 Fruchtgemüse

Entwicklungsstadien Gurke, Kürbis-Arten, Patisson und Zucchini



Entwicklungsstadien Tomate, Aubergine und Paprika



5.1 Hinweise und Empfehlungen

Hinweise zur Einordnung der Kulturen

Das BVL bezieht sich bei der Zulassung/Genehmigung von PSM entweder auf einzelne Kulturen (z. B. Tomate) oder Kulturgruppen (z. B. Fruchtgemüse) im Rahmen des Kulturbaums. Welche Kultur- und dem Fruchtgemüse zugeordnet werden, zeigt Abbildung 5.1. Unter Melone wird die Gruppe der Zuckermelonen (*Cucumis melo*) eingeordnet. Diese sind Arten aus der Gattung Gurke (*Cucumis*). Die Wassermelone (*Citrullus lanatus*) bildet eine eigene Gattung (*Citrullus*) innerhalb der Familie Kürbisgewächse.

Abiotische Schadensursachen

Blütenendfäule / Calciummangel an Tomate, Paprika

- Transport von Calcium mit Transpirationsstrom aus Boden in Blätter; Früchte verdunsten im Verhältnis zum Laub weniger Wasser
- Sortenanfälligkeit beachten; gleichmäßige Wasserversorgung sowie ausgewogene Düngung anstreben; gezieltes Aufblättern sowie Spritzungen mit calciumbetonten Blattdüngern können Verluste mindern

„Grün- oder Gelbkragen“ an Tomate

- Entstehung durch zu starke Sonneneinstrahlung als Folge einer Hitzeperiode
- vermehrte an reifenden Früchten; Außenreihen meist am stärksten betroffen
- auch durch zu starkes Ausgeizen

Viruserkrankungen

Gurkenmosaikvirus (*Cucumber mosaic virus – CMV*) an Fruchtgemüse

- großer Wirtspflanzenkreis (u. a. Gurke, Zucchini, Kürbis, Tomate, Paprika, Zierpflanzen, Unkräuter wie Vogelmilch)
- Übertragung durch viele Blattlaus-Arten (nicht persistent) und selten auch Schnittwerkzeuge

Grün-scheckungsmosaikvirus (*Cucumber green mottle mosaic virus – CGMMV*) an Gurken-gewächsen

- samen- und zellsaftübertragbar (Schnittwerkzeuge!); auch über Bewässerungssystem, Boden und Pflanzenreste
- Blattadernaufhellung bei jüngeren Blättern, Blattspalten hell- bis dunkelgrün gescheckt, blasig aufgewölbt, Blätter bzw. Pflanze bleibt klein, Frucht mit eingesunkenen, gelblichen od. silbrigen Flecken/Streifen; häufig Symptomverstärkung bei Temperaturanstieg
- extrem überdauerungsfähig (> 1 Jahr in Boden und Wasser)

Pepino-mosaikvirus (*Pepino mosaic virus – PepMV*) an Tomate

- hoch infektiös, systemische Ausbreitung in gesamter Pflanze
- Symptomausprägung stark sortenbedingt und von Faktoren wie Virusstamm, Temperatur, Ernährungszustand der Pflanze beeinflusst
- mosaikartige gelbe Flecken bis hin zu Aufwölbungen an Blättern; Früchte meist symptomlos - gelegentlich gelblich-gescheckt, oft nur eine Traube
- Befallsquelle häufig Jungpflanzen, aber auch zugekaufte Früchte
- Verbreitung mechanisch oder über rezirkulierende Nährlösungen
- PSM (Virizide) enthalten schwachen, nicht aggressiven PepMV-Stamm; basieren auf Prinzip der „Immunisierung“: von bestimmten Virus infizierte Pflanze kann nicht nochmals von anderem Virus, der dem ersten gleich ist, infiziert werden („Kreuzschutzmechanismus“)

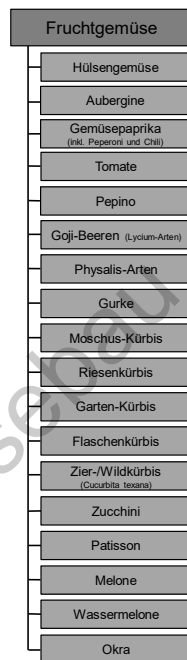


Abb. 5.1: Einordnung von Fruchtgemüse bei der PSM-Zulassung

Tomatenbronze- fleckenvirus (Tomato spotted wilt virus – TSWV) v. a. an Tomate, Paprika, Gurke Aubergine	<ul style="list-style-type: none"> • großer Wirtspflanzenkreis (neben Fruchtgemüse auch Zierpflanzen) • zuerst schwache Aufhellungen der Blattadern, später bronzefarbene, lineare oder kreisförmige Flecken auf Stängel, Blattstielen und Blättern; meist Absterben des Spitzentriebes sowie vermehrte Seitentriebbildung; bei Fruchtbefall unregelmäßige oder rundliche Flecken • Verbreitung mechanisch oder über Thripse v. a. durch Kalifornischen Blüthenrips (Frankliniella occidentalis); infizierte Thripse bleiben ihr ganzes Leben lang infektiös → bei Befall konsequente Thripsbekämpfung auch in Folgebeständen sowie strikte Betriebshygiene
Jordan-Virus (Tomato brown rugose fruit virus – ToBRFV) an Tomate, Paprika	<ul style="list-style-type: none"> • Übertragung durch infiziertes Saatgut oder mechanisch über kleinste Verletzungen, auch durch zur Bestäubung eingesetzte Hummelvölker • Symptome variieren bei Tomaten je nach Sorte: am Blatt Chlorose-, Mosaik- und Fleckenbildung mit gelegentlicher Blattverengung/-aufwölbung, nekrotische Flecken an Kelchen und Stielen, Früchte zeigen gelbe oder braune Flecken mit runzeligen Deformationen sowie eine unregelmäßige Reifung • bei Paprika Verformungen, Gelbfärbung und Mosaikbildung am Blatt. Früchte verformt mit gelben oder braunen Bereichen oder grünen Streifen • Tomaten-Sorten mit Resistenzgen Tm-22 sind trotz Resistenz gegen andere Tobamoviren anfällig für ToBRFV – es gibt jedoch mittlerweile speziell gegen ToBRFV resistente Sorten (alle Tomatentypen), die das Fortschreiten des Virus in der Pflanze aktiv verhindern

i Ein genauer Nachweis von Viruserkrankungen ist nur im Labor möglich. Pflanzen mit Krankheitssymptomen sind aus den Beständen zu entfernen. Viren sind nicht direkt bekämpfbar, deshalb ist es besonders wichtig, die mechanische Übertragung durch Werkzeuge und Hände bei Pflegearbeiten zu unterbinden. Desinfektion der Werkzeuge und Hände sowie Betriebshygiene (Kapitel 2.1) sind wichtige prophylaktische Maßnahmen. Weiterhin ist bei einigen Viren eine Übertragung durch rezirkulierende Nährlösungen und durch tierische Vektoren möglich.

Pilzliche Schaderreger und Fungizideinsatz

Grauschimmel (Botrytis cinerea)	<ul style="list-style-type: none"> • infiziert über bereits geschwächtes oder abgestorbenes Gewebe (Schwächeparasit), Eintrittspforten schaffen Schnittwunden am Stängel sowie abgefallene und liegendegebliebene Blütenblätter • mausegrauer Sporenrasen; bei Tomatenfrüchten „Geisterflecken“ • Tomaten: Infektion bei Temperaturen zwischen 17-23 °C und bei langanhaltend hoher Luftfeuchte (min. 8 Stunden bei 98 %)
Bodenbürtige Welkeerreger (Fusarium oxysporum spp.) an Gurke, Tomate	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbreitung über die Wurzel in Leitgefäße • Verbräunung der Leitgefäße, unter opt. Bedingungen blassrosa Pilzmyzel am äußeren Stängel sichtbar • direkte Bekämpfung nicht möglich, deshalb Hygienemaßnahmen, höhere Bodentemperaturen mit nicht zu starken Wassergaben, Anhäufeln der Pflanzen, resistenten Sorten/Unterlagen (bspw. Feigenblattkürbis) nutzen
Sclerotinia- Stängelfäule (S. sclerotiorum) an Gurke, Tomate	<ul style="list-style-type: none"> • Begünstigung durch hohe Luftfeuchtigkeit bei niedrigen Temperaturen • zunächst glasig-wässrige Flecken am Stängel, bei fortschreitendem Befall weißes, watteartiges Pilzgeflecht mit rundlichen, schwarzen Dauerkörpern (Sklerotien) • Befallsreduktion durch biologische Bekämpfung der Dauerkörper auf verseuchten Flächen nach der Ernte (Lalstop Contans WG – Kapitel 2.1)
Falscher Mehltau (Pseudoperonos- pora cubensis) an Gurke	<ul style="list-style-type: none"> • Blattoberseite: gelbe, eckige Blattflecken; Blattunterseite: bei ausreichender Feuchte Bildung eines grau-violetten Sporenrasens • für Infektion 6 Stunden Blattnässe bei Dunkelheit notwendig • im GH durch geeignete Klimaführung sicherstellen, dass keine Taupunktunterschreitung und damit Kondensation im Bestand entsteht (besonders nachts bis morgens)

Echter Mehltau (Erysiphe spp./ Sphaerotheca fuliginea) an Gurke (Oidium lycopersicum) an Tomate	an Gurke: <ul style="list-style-type: none"> • schnelle Ausbreitung bei Trockenheit und hohen Temperaturen • blattoberseits anfänglich kleine, weiße, mehlartige Punkte, die schnell ganzes Blatt erfassen, folglich Absterben des Blattes • wichtige vorbeugende Maßnahme im GH: hohe Luftfeuchte und Vermeidung von Zugluft • strobilurinhaltige PSM zur Resistenzverhinderung als Kontaktfungizide protektiv einsetzen; bei beginnendem Befall Azolfungizide sinnvoll <hr/> an Tomate: <ul style="list-style-type: none"> • begünstigt durch hohe Temperaturen in Verbindung mit hoher Luftfeuchte • besonders in den Sommermonaten typische Mehltaupusteln blattoberseits, teils auch blattunterseits, jedoch nicht an den Früchten
Stängelbrand od. Gummistängelkrankheit (Didymella bryoniae) an Gurke	<ul style="list-style-type: none"> • Blattbefall: graubraune Blattflecken mit deutlichen schwarzen Sporenlagern (Pyknidien) • Fruchtbefall: nach Blüteninfektion, Verbräunungen im Inneren der Frucht von der Fruchtspitze her, diese vergrößern sich häufig erst nach der Ernte und zeigen sich dann als nassfaule Stellen
Schwarze Wurzelfäule (Phomopsis sclerotoides) an Gurke	<ul style="list-style-type: none"> • vor allem bei Gurken im Freilandanbau sowie Feigenblattkürbis (Unterlage) • zunächst an feinen Seitenwurzeln braune Verfärbungen, erfassen später die gesamte Wurzel und führen zum Absterben dieser; charakteristisch sind die schwarzbraunen ringförmigen Zonen um die Ansatzstelle der absterbenden Seitenwurzeln • langsame Ausbreitung im Boden, Verseuchung steigt nach wiederholtem Gurkenanbau an – Bekämpfung nur durch sorgfältige Bodendämpfung
Kraut- und Braunfäule (Phytophthora infestans) an Tomate, Paprika	<ul style="list-style-type: none"> • Auftreten v. a. bei feuchtwarmen Bedingungen, auch Bestände im GH betroffen, hoher Befallsdruck v. a. in Kartoffelanbaugebieten • Befallsprognose mittels Prognosemodell SIMPHYT1 (signalisiert Spritzstart in Kartoffeln) möglich • Behandlungsverzicht bei trockenen Bedingungen (im GH: bei nicht zu hohem Anstieg der Luftfeuchte und keiner Taubildung)
Samtfleckenkrankheit (Passalora fulva) an Tomate	<ul style="list-style-type: none"> • bei Infektion enger Zusammenhang von Luftfeuchte und Temperatur: bei Temp. um 15 °C muss relative Luftfeuchte anhaltend über 90 % liegen, bei 20 °C reichen bereits 75 % relative Feuchte für Infektion (starke nächtliche Abkühlung führt zu Anstieg der Luftfeuchte bzw. zur Unterschreitung des Taupunkts und somit zu Taubildung an Pflanze) • erst blattoberseits gelbe unscharf begrenzte Flecken, später blattunterseits im Bereich der Flecken, Bildung eines grauen, samtartigen Konidienrasens • nicht zu dichte Pflanzung, großzügige Laubentfernung • Sporen lange lebensfähig, überdauern an GH-Konstruktion • bei GH mit unzureichender Belüftung sollten resistente Sorten verwenden, Pilz kann aber durch Subtypenbildung bestehende Resistenzen brechen
Korkwurzelkrankheit (Pyrenochaeta lycopersici) an Tomate	<ul style="list-style-type: none"> • erhebliche Ertragseinbußen möglich • Absterben der Feinwurzeln, Wurzelrinde zerstört (Korkkrise) und löst sich, Welken der Pflanzen besonders bei heißer Witterung • überdauert im Boden, Befall baut sich über mehrere Jahre auf • durch ausreichende, gleichmäßige Wassergaben und Einschränkung der Verdunstung (Schattierung) Wasserstress für Pflanze mildern • perspektivisch Bodenaustausch bzw. Bodenentseuchung oder Wechsel auf resistente Unterlagen nötig
Tierische Schaderreger und integrierte Bekämpfung	
Spinnmilben (Tetranychus urticae, Tetranychus cinnabarinus)	<ul style="list-style-type: none"> • explosionsartige Vermehrung unter trocken-warmen Bedingungen • Verschleppung der Tiere durch Pflegearbeiten möglich • anfangs punktförmige Sprenkelung der Blätter, bei starkem Befall Bildung dichter Gespinste • verstärkte Befallskontrollen im Eingangsbereich, Seitenlüftungen und wärmsten Stellen im GH; möglichst frühzeitige Befallserkennung, um im Stadium des Herdbefalls durch Einsatz von Raubmilben bzw. Akarizid-Anwendungen Befall zu stoppen • Bekämpfung bei fortgeschrittenem Befall äußerst aufwändig • bei anfänglichem Befall in Gurken Raubmilben-Art Phytoseiulus persimilis zur Bekämpfung geeignet

Tomatenrostmilben (*Aculops lycopersici*)

- freilebende Milben-Art; bildet keine Gallen oder Gespinste; im Gegensatz zu Spinnmilben sehr klein: ca. 0,2 mm große, längliche Tiere mit nur zwei Beinpaaren; nur mit starker Vergrößerung (Mikroskop/Binokular) sichtbar
- Wirtspflanzen: viele Solanaceae z. B. Aubergine, Kartoffeln, Tomate, Andenbeere und Peperoni – Paprika eher nur als Jungpflanze
- Erstbefall meist an Blattstielen und Stängeln einzelner Pflanzen: Aufrollen der Blätter; bronze- bis rostfarbene Verfärbung der ganzen Pflanze bei starkem Befall bis hin zum Absterben der Blätter; Fruchtbefall nur in sehr jungem Stadium – führt zu Verkorkung und Aufreißen der Schale
- Übertragung im Bestand meist durch Verschleppung bei Kulturarbeiten
- Anfangsbefall durch gründliche Bestandskontrollen erkennen! Entfernung befallener Pflanzen;
- Raubmilben (*A. swirskii*) nur bei geringer Blattbehaarung effektiv, sonst nicht; direkte Bekämpfung in Tomaten derzeit nicht möglich; Nebenwirkung von *Naturalis* und *Kumulus WG* in Verbindung mit Netzmitteln nutzen

Weichhautmilben (*Tarsonemidae*)

- Vorkommen hauptsächlich an Aubergine, Tomate, Paprika und Zierpflanzen
- ca. 0,3 mm große (Mikroskop!), glasig weiße Tiere – sehr versteckt lebend
- Entwicklungszyklus bei 20 °C weniger als eine Woche
- Besaugung vornehmlich junger Triebe führt zu Blattkräuselungen, silbrigem Blattglanz, Verkümmern und Braunfärbung des Vegetationspunktes, Verkorkungen/Berostungen auf Blattunterseite und Früchten, Triebstauchungen, Kleinblättrigkeit, Verkrüppelung und Vertrocknung der Blüten
- umgehende Entfernung befallener Pflanzen; rechtzeitiger Einsatz von Raubmilben (*Amblyseius barkeri*); Nutzung von Nebenwirkungen bei Spinnmilbenbekämpfung möglich



Ein Wirkstoffgruppenwechsel ist zwingend notwendig, um eine Resistenzbildung zu vermeiden. Vor der Bekämpfung ist zu berücksichtigen, welche Entwicklungsstadien der Spinnmilben vorwiegend auftreten (Lupe verwenden!), um geeignete PSM auszuwählen. Zur Wirkungsverstärkung und zur Reduzierung der Oberflächenspannung empfiehlt sich die Verwendung eines Zusatzstoffes.

Thripse (*Frankliniella occidentalis*, *Thrips tabaci*)

- im GH v. a. Kalifornischer Blüenthrisp (*F. occidentalis*) bedeutend
- blattoberseits durch Saugtätigkeit silbrig glänzende Flecken, an Blüten kleine strichförmige weiße Flecken, die später braun werden und zur Deformation der Blüten (bei Gurken auch Früchte) führen
- potentielle Überträger von Tospoviren (siehe Tomatenbronzefleckenvirus)
- Vollinsekt sowie geschlüpfte Nymphen sehr beweglich, leben auf Pflanze; Ruhestadien unbeweglich, keine Nahrungsaufnahme, leben im Boden
- Entwicklungsgeschwindigkeit temperaturabhängig: bei niedriger Temp. langsam, ab ca. 20 °C ist mit Massenvermehrung zu rechnen
- Früherkennung eines Befalls mit Blautafeln über den Pflanzen möglich
- vorbeugenden Einsatz von *Amblyseius*-Raubmilben (Tabelle 5.1)
- Achtung! Nicht alle Insektizide mit Nützlingseinsatz kombinierbar

Blattläuse (*Myzus persicae*, *Macrosiphum euphorbiae*, *Aulacorthum solani*, *Aphis gossypii*)

- erste Symptome oft eingerollte und gekräuselte Blätter, Verformung junger Triebe und Blüten, klebriger Honigtau auf darunterliegenden Blättern
- Vermehrung von *A. gossypii* vor allem bei warmer Witterung extrem schnell
- Stickstoffüberdüngung fördert Befall (durch hohen Zuckeranteil im Zellsaft)
- regelmäßige Kontrollen v. a. in Nähe von Heizlüftern, Türen und Toren
- Einleitung von Gegenmaßnahmen, bei erstem Auftreten: Blattläuse sind wichtigste Virusüberträger! (siehe Gurkenmosaikvirus)
- offene Blattlauszucht nutzen, um Nützlinge zu fördern
- Insektizide gegen Blattläuse bzw. gegen saugende Insekten einsetzen, Verträglichkeit gegenüber Nützlingen beachten, Wirkstoffgruppenwechsel beachten um Resistenzen zu vermeiden



Im GH lohnt sich die Anlage einer offenen Blattlauszucht. Diese dient zur natürlichen Zucht von Nützlingen im Bestand. Damit können plötzlich auftretende Schädlinge (bspw. Blattläuse) frühzeitig durch einen natürlichen Nützlingsbesatz effektiv bekämpft werden (Tabelle 5.1).

Weißer Fliegen (Trialeurodes vaporariorum, Bemisia tabaci, Aleyrodes proletella)	<ul style="list-style-type: none"> • im GH v. a. T. vaporariorum von Bedeutung, in letzter Zeit auch B. tabaci (genaue Artbestimmung ohne Hilfsmittel schwierig) • Beseitigung vorhandener Unkräuter (Ausgangspunkt für Befall!) • regelmäßige Kontrollen der Gelbtafeln und Blattunterseiten der Kultur • Schädigung v. a. durch starke Honigtauausscheidung mit anschließender Ansiedlung von Schwärzepilzen • ab Feststellung des Befalls mit T. vaporariorum sofort (besser präventiv) Schlupfwespen und Raubwanzen einsetzen (Tabelle 5.1.) • Bekämpfung von B. tabaci schwierig, Beratung nutzen • starker Anfangsbefall: Naturalis oder Neudosan einsetzen, beide Mittel mit Nützlingseinsatz kombinierbar • PSM gegen saugende Insekten frühzeitig und wiederholt einsetzen, Stadien der Schaderreger (Ei, Larve, Adulte) beachten
Minierfliegen (Liriomyza huidobrensis, L. trifolii, L. bryoniae)	<ul style="list-style-type: none"> • Schadpotenzial besonders bei jungen Tomatenpflanzen • Larven minieren in stark verschlungenen Gängen im Blatt • Überwachung eines Auftretens mit Gelbtafeln • biologische Bekämpfung mit Schlupfwespen möglich
Tomaten-miniermotte (Tuta absoluta)	<ul style="list-style-type: none"> • hohes Einschleppungsrisiko aus Befallsgebieten (z. B. Spanien) durch Tomatenfrüchte, Verpackungsmaterial oder Zierpflanzen (Solanaceae) • Larven minieren in Blättern, Stängeln oder an Früchten • Überwachung eines Auftretens mittels Pheromonfallen notwendig • wichtigster Nützling zur Bekämpfung Raubwanze (Macrolophus pygmaeus) • vorbeugend Isonet T (Verwirrungs-Pheromondispenser) nutzen (Tab. 5.1)
Grüne Reiswanze (Nezara viridula) Marmorierte Baumwanze (Halyomorpha halys)	<ul style="list-style-type: none"> • beide Arten eingeschleppt, zunehmende Bedeutung vor allem in Süddeutschland; stetige Ausbreitung nach Norden • beide stark polyphag/großer Wirtspflanzenkreis: befallen werden vor allem Tomate, Paprika, Peperoni, Gurke, Zucchini und Bohnen • Eigelege mit >100 Eiern meist blattunterseits; schlüpfende Larven durchlaufen fünf, sehr variabel gefärbte Stadien – verbleiben erste Tage bei Eihüllen • Schäden an Früchten durch Aufhellungen, Scheckungen, Deformierungen und Geschmacksbeeinträchtigungen durch Absonderung eines unangenehm riechenden Sekrets; Verbräunen, Aufreißen oder Welken der Blätter an Saugstellen; im geschädigten Gewebe häufig winzig kleine Löcher • Schlupfwespen (Eiparasitoid) als natürlicher Gegenspieler – derzeit noch kein kommerzieller Vertrieb • nachhaltige Regulierung mit Insektiziden schwierig, derzeit keine effektiven Insektizide mit Indikation gegen Wanzen dauerhaft zugelassen • Bekämpfungseffekte bei Nutzung von Karate Zeon oder der Nebenwirkung von Mospilan SG sind zu erwarten • Applikationszeitpunkt entscheidend, weil Nymphen anfälliger als Adulte • Entfernen von Eigelegen kann Populationsvermehrung frühzeitig stoppen – Verschließen bzw. Abschotten von Eintrittspforten in Gewächshäuser sollte in Erwägung gezogen werden

Reifebeschleunigung in Tomaten

Für die Reifebeschleunigung im Substratanbau von Tomaten im Gewächshaus stehen wieder mehrere PSM zur Verfügung. Ethylen-haltige PSM können über Nacht aus einer Gasflasche zur Begasung der Pflanzen genutzt werden. PSM mit dem Wirkstoff Etephon sind derzeit nicht in Tomaten ausgewiesen.

Tabelle 5.1: Nützlichseinsatz in Fruchtgemüse

Angaben zur Wirkung von PSM auf den einzelnen Nützlich sind auf folgenden Internetseiten zu finden:

Schritt 1: vorbeugender Nützlichseinsatz		
	Tomate	
Miniermotte (<i>Tuta absoluta</i>)	Verwirrung mit Isonet T	2x im Abstand von 1 Woche:
Weißer Fliegen (<i>Trialeurodes vaporariorum</i> , <i>Bemisia tabaci</i> , <i>Aleyrodes proletella</i>)	2x im Abstand von 1 Woche: 1 <i>Encarsia formosa</i> /m ² und 0,5 <i>Macrolophus pygmaeus</i> /m ² ** mit Zusatznahrung <i>Sitotroga</i> 4 g/1.000 m ²	2 <i>M. pygmaeus</i> /m ² auf jede 7. Reihe (nicht entblättern), Zusatznahrung <i>Sitotroga</i> 4 g/1.000 m ² über 10 Wochen auf Zuchtreihen
Spinnmilben (<i>Tetranychus urticae</i> , <i>T. cinnabarinus</i>)	wenn Befall aus Vorjahren bekannt: ab Blühbeginn 2x im Abstand von 1 Woche: 2 <i>Amblyseius californicus</i> /m ²	
Thrips (<i>Frankliniella occidentalis</i> , <i>Thrips tabaci</i>)	wenn starker Befall aus Vorjahren bekannt ist: 75 <i>Amblyseius cucumeris</i> /m ²	
Weichhautmilben (<i>Tarsonemidae</i>)	wenn starker Befall aus Vorjahren bekannt ist: 75 <i>Amblyseius barkeri</i> /m ²	
Blattläuse (<i>Myzus persicae</i> , <i>Macrosiphum euphorbiae</i> , <i>Aulacorthum solani</i> , <i>Aphis gossypii</i>)	ab Mitte April: 3x im Abstand von 7d: 1 <i>Aphidoletes aphidimyza</i> /m ²	
	0,15 <i>Aphidius ervi</i> /m ² , 0,25 <i>Aphidius matricariae</i> /m ² oder offene Blattlauszucht***	
Schmetterlingsraupen (<i>Lepidoptera</i>)	wenn starker Befall aus Vorjahren bekannt ist: 14-tägig: 1 <i>Trichogramma</i> -Mix-Karte/50 m ²	
Minierfliegen (<i>Liriomyza huidobrensis</i> , <i>L. trifolii</i> , <i>L. bronyiae</i>)	wenn starker Befall aus Vorjahren bekannt ist: 3x im Abstand von 1 Woche: 0,25 <i>Dacus sibirica</i> /m ²	

* vorbeugender Einsatz von *A. swirskii* = befallsmindernde Wirkung auf Zwergzikaden (*Empoasca decipiens*)

*****Anleitung zur Anlage einer offenen Zucht von Blattlausgegenspielern**

- 1.) Aussaat:** Fingerhirse (*Eleusine coracana*) fungizid gebeizt oder Hasenschwanzgras (*Lagurus ovatus*) o. mehltaresistenten, ungebeizter Winterweizen o. Wintergerste (Wintergetreide schiebt keine Ähren) o. Mais in Balkonkästen von 1 m Länge mit integriertem Wasserspeicher. Wintergetreide eignet sich in den Frühjahrsmonaten, Ziergräser oder Mais in den Sommermonaten.
- 2.) Aufstellen:** bei Gemüse und Zierpflanzen 1 Balkonkasten/200 m² Kulturfläche. Nach einer Woche (bei Mais nach vier Wochen) Getreideblattläuse (*Rhopalosiphum padi*) bestellen, die Pflanzen nach dem Auflaufen mit Getreideblattläusen besiedeln (Zweikeimblättrige Pflanzen werden von Getreideblattläusen nicht befallen!).

Schritt 2: Biologischer Pflanzenschutz bei Befallsbeginn (wöchentliche Kontrollen)		
	Tomate	
Miniermotte (<i>Tuta absoluta</i>)	Unbedingt Beratung nutzen! Kontrolle der Falter: Pheromon + Gelbtafel in Deltafalle. 1 Falle auf 300-400 m ² . Ab 15 Falter/Tag behandeln. Tutavir bei vorhandener Notfallzulassung (Infos im WD). XenTari (siehe Tab. 5.6.3) oder <i>Steinernema feltiae</i> 160.000/m ² . Wöchentlich wiederholen	
Weißer Fliegen (<i>Trialeurodes vaporariorum</i> , <i>Bemisia tabaci</i> , <i>Aleyrodes proletella</i>)	2-3 <i>E. formosa</i> /m ² (14-tägig) bis Parasitierung von 80 % erreicht ist, in Herde: 5 <i>M. pygmaeus</i> /m ²	
Spinnmilben (<i>Tetranychus urticae</i> , <i>T. cinnabarinus</i>)	2x im Abstand von 14 Tagen: 0,5 <i>M. pygmaeus</i> /m ² , 5 <i>Amblyseius californicus</i> /m ² , 1 <i>Feltiella acarisuga</i> /m ² in Herde: 5 <i>M. pygmaeus</i> /m ² , 5 <i>A. californicus</i> /m ²	
Thrips (<i>Frankliniella occidentalis</i> , <i>Thrips tabaci</i>)	75 <i>A. cucumeris</i> /m ² in Tüten an Pflanzen hängen, alle 6 Wochen wiederholen	

Schritt 1: vorbeugender Nützingseinsatz			
	Gurke	Aubergine	Paprika
Miniermotte (<i>Tuta absoluta</i>)			
Weißer Fliegen (<i>Trialeurodes vaporariorum</i> , <i>Bemisia tabaci</i> , <i>Aleyrodes proletella</i>)	2x im Abstand von 1 Woche: 1,5 - 2 <i>E. formosa</i> /m ² und 0,5 - 1 <i>M. pygmaeus</i> /m ² ** mit Zusatznahrung Sitolroga 4 g/1.000 m ²	2x Abstand von 1 Woche: 2 <i>E. formosa</i> /m ² und 0,5 - 1 <i>M. pygmaeus</i> /m ² ** mit Zusatznahrung Sitolroga 4 g/1.000 m ²	
Spinnmilben (<i>Tetranychus urticae</i> , <i>T. cinnabarinus</i>)	1 Tüte Amblyseius swirskii/3 Pflanzen (100 <i>A. swirskii</i> /m ²)*		
Thrips (<i>Frankliniella occidentalis</i> , <i>Thrips tabaci</i>)			
Weichhautmilben (<i>Tarsonemidae</i>)	wenn starker Befall aus Vorjahren bekannt ist: 75 <i>Amblyseius barkeri</i> /m ²		
Blattläuse (<i>Myzus persicae</i> , <i>Macrosiphum euphorbiae</i> , <i>Aulacorthum solani</i> , <i>Aphis gossypii</i>)	ab Mitte April: 3x im Abstand von 7d: 1 <i>Aphidoletes aphidimyza</i> /m ²		
	wöchentlich: 0,15 <i>A. ervi</i> /m ² , 0,5 <i>Lysiphlebus testaceipes</i> /m ² , 0,25 <i>A. matricariae</i> /m ² oder offene Blattlauszucht***	wöchentlich: 0,15 <i>A. ervi</i> /m ² , L. <i>testaceipes</i> /m ² , 0,5 <i>A. matricariae</i> /m ² oder offene Blattlauszucht***	
Schmetterlingsraupen (<i>Lepidoptera</i>)	wenn starker Befall aus Vorjahren bekannt ist: 14-tägig: 1 <i>Trichogramma</i> -Mix-Karte/50 m ²		
Minierfliegen (<i>Liriomyza huidobrensis</i> , <i>L. trifolii</i> , <i>L. bryoniae</i>)	wenn starker Befall aus Vorjahren bekannt ist: 3x im Abstand von 1 Woche: 0,25 <i>Dacnusa sibirica</i> /m ²		

** vorbeugender Einsatz von *M. pygmaeus* hat auch befallsmindernde Wirkung gegen Wanzen (*Lygus* sp.) und Zwergzikaden (*E. decipiens*)

*****Anleitung zur Anlage einer offenen Zucht von Blattlausgegenspielern**

3.) Nützinge: nach einer weiteren Woche Freilassung von Nützlingen:
0,5 Gallmücken (*A. aphidimyza*) und 0,5 Schlupfwespen (*A. ervi*, *A. matricariae*, *L. testaceipes*), je Kasten, eventuell nach 10 Tagen wiederholen. Rechtzeitiges Nachbestellen von Nützlingen veranlassen!

Hinweis:

Die offene Zucht muss alle 4 Wochen neu angelegt werden.
Die Bewässerung der Zucht muss garantiert werden.

Schritt 2: Biologischer Pflanzenschutz bei Befallsbeginn (wöchentliche Kontrollen)			
	Gurke	Aubergine	Paprika
Miniermotte (<i>Tuta absoluta</i>)			
Weißer Fliegen (<i>Trialeurodes vaporariorum</i> , <i>Bemisia tabaci</i> , <i>Aleyrodes proletella</i>)	2 - 5 <i>E. formosa</i> /m ² wöchentlich bis 80 % Parasitierung	5 <i>E. formosa</i> /m ² wöchentlich bis 80 % Parasitierung, Herde: 10 <i>M. pygmaeus</i> /m ²	
Spinnmilben (<i>Tetranychus urticae</i> , <i>T. cinnabarinus</i>)	ab Schadstellen von 1 cm ² °°: 5 <i>P. persimilis</i> /m ² (im Abstand von 7-14 Tagen), Raubmilben direkt in die Herde legen, Behandlungen bis Verhältnis Raubmilbe zu Spinnmilbe 1:10 erreicht ist, Hinweis: wöchentliches Kennzeichnen von Herden		
Thrips (<i>Frankliniella occidentalis</i> , <i>Thrips tabaci</i>)	1 Tüte <i>Amblyseius swirskii</i> /3 Pflanzen (100 <i>A. swirskii</i> /m ²), aller 6 Wochen wiederholen, Paprika: 0,5 <i>Orius laevigatus</i> /m ² (3x im Abstand von 14 Tagen)		

Schritt 2: Biologischer Pflanzenschutz bei Befallsbeginn (wöchentliche Kontrollen)	
	Tomate
Weichhautmilben (Tarsonemidae)	75 A. barkeri/m ² bei anhaltendem Befall nach 3 Wochen wiederholen
Rostmilben (Aculops lycopersici)	bei Befallsbeginn Herdbehandlung mit Schwefelpräparaten, Netzmittel verwenden
Blattläuse (Myzus persicae, Macrosiphum euphorbiae, Aulacorthum solani, Aphis gossypii)	wöchentlich bis Befall getilgt: 0,15 Aphidius ervi/m ² , 0,25 Aphidius matricariae/m ² , 3x im Abstand von 1 Woche: 1 Aphidoletes aphidimyza/m ²
Schmetterlingsraupen (Lepidoptera)	XenTari (Bacillus thuringiensis)
Minierfliegen (Liriomyza huidobrensis, L. trifolii, L. bryoniae)	ab 1 Mine/10 Pflanzen: 3x im Abstand von 1 Woche: 1 bis 1,5 D. sibirica/m ² ab Mai: 3x im Abstand von 1 Woche: 0,5 Diglyphus isaea/m ²

Schritt 3: Nützlingseinsatz oder integrierbaren PSM bei starkem Befallsanstieg	
	Tomate
Miniermotte (Tuta absoluta)	Behandlung aus Schritt 2 fortführen
Weißer Fliegen (Trialeurodes vaporariorum, Bemisia tabaci, Aleyrodes proletella)	Naturalis (Beauveria bassiana), Neudosan (Kali-Seife)
Spinnmilben (Tetranychus urticae, T. cinnabarinus)	Neudosan (Kali-Seife)
Thrips (Frankliniella occidentalis, Thrips tabaci)	NeemAzal-T/S (Azadirachtin), SpinTor (Spinosad)
Weichhautmilben (Tarsonemidae)	Behandlung aus Schritt 2 fortführen
Rostmilben (Aculops lycopersici)	
Blattläuse (Myzus persicae, Macrosiphum euphorbiae, Aulacorthum solani, Aphis gossypii)	Neudosan (Kali-Seife), Tepeki (Fonicamid)
Schmetterlingsraupen (Lepidoptera)	XenTari (Bacillus thuringiensis), Lepinox Plus (B. thuringiensis)
Minierfliegen (Liriomyza huidobrensis, L. trifolii, L. bryoniae)	SpinTor (Spinosad), NeemAzal-T/S (Azadirachtin)

Schritt 2: Biologischer Pflanzenschutz bei Befallsbeginn (wöchentliche Kontrollen)			
	Gurke	Aubergine	Paprika
Weichhautmilben (Tarsonemidae)	75 A. barkeri/m ² bei anhaltendem Befall nach 3 Wochen wiederholen		
Rostmilben (Aculops lycopersici)			
Blattläuse (Myzus persicae, Macrosiphum euphorbiae, Aulacorthum solani, Aphis gossypii)	3x im Abstand von 1 Woche: 0,5 A. ervi/m ² , 1 L. testaceipes/m ² , 1 A. matricariae, ab Mitte April in Herde: 5-10 A. aphidimyza/m ²	wöchentlich bis Befall getilgt: 0,15 Aphidius ervi/m ² , 0,25 Aphidius matricariae/m ² , in Herde: 5-10 Aphidoletes aphidimyza/m ²	
Schmetterlingsraupen (Lepidoptera)	Herdbehandlungen mit NeemAzal-T/S	XenTari (Bacillus thuringiensis)	
Minierfliegen (Liriomyza huidobrensis, L. trifolii, L. bryoniae)	ab 1 Mine/10 Pflanzen: 3x im Abstand von 1 Woche: 1 bis 1,5 D. sibirica/m ² ab Mai: 3x im Abstand von 1 Woche: 0,5 Diglyphus isaea/m ²		

°° Ab diesem Schädigungsgrad müssen Raubmilben (P. persimilis) in die Herde gelegt werden.

Schritt 3: Nützlingseinsatz oder integrierbaren PSM bei starkem Befallsanstieg			
	Gurke	Aubergine	Paprika
Miniermotte (Tuta absoluta)			
Weißer Fliegen (Trialeurodes vaporariorum, Bemisia tabaci, Aleyrodes proletella)	Naturalis (Beauveria bassiana), Neudosan (Kali-Seife)		
Spinnmilben (Tetranychus urticae, T. cinnabarinus)	Neudosan (Kali-Seife)		
Thrips (Frankliniella occi- dentalis, Thrips tabaci)	NeemAzal-T/S (Azadirachtin), SpinTor (Spinosad)		
Weichhautmilben (Tarsonemidae)	Behandlung aus Schritt 2 fortführen		
Rostmilben (Aculops lycopersici)			
Blattläuse (Myzus persicae, Macrosiphum euphorbiae, Aulacorthum solani, Aphis gossypii)	Neudosan (Kali-Seife), Tepeki (Fonicamid), Tepeki in Paprika nur gegen Grüne Pfirsichblattlaus		
Schmetterlingsraupen (Lepidoptera)	NeemAzal-T/S (Azadirachtin) in Herde	XenTari (Bacillus thuringiensis)	NeemAzal- T/S (Azadi- rachtin) in Herde
Minierfliegen (Liriomyza huidobrensis, L. trifolii, L. bryoniae)		SpinTor (Spinosad), NeemAzal-T/S (Azadirachtin)	

5.2 Aubergine und Tomate

Tabelle 5.2.1: Herbizide Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Anwendung	Bereich	Verfahren	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	max. AWH (Kultur/Jahr)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G-symbol/GHS
								Bienenenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige	
										Hang	ADM: ohne 50/75/90		
Boden- und blattaktive Herbizide													
Gräsermittel (nur als Solo-Anwendung nach dem Auflaufen der Unkräuter)													
Focus Ultra 033964-00 31.08.2027	NP	FX	▲	2,5 ----- 5,0	150- 400	1/1	35	B4	⊙	-	5* 5*/5*/5*	NT101 ----- NT102	07 08

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung
							Bienenenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige			
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Afepasa Green- house Sulphur Tablets 00A990-00 31.07.2028	GH	Verdampfen	-	0,064	-	F	B3	siehe PSM	-	-	-	07	5-25	K V
Amylo-X WG 00A825-00 31.03.2026	GH	▲	-	1,0 (1,0 kg/ha LWF)	500- 1.000 l/ha LWF	1	B3	⊙	●	-	-	-	18-25	Antagonist
AQ 10WG 026391-00 01.08.2034	GH	▲	50 ----- 50-125 ----- >125	0,035 0,053 0,07	500 750 1.000	F	B4	⊙	●	-	-	-	18-25	K V
Askon 006902-00 (G) 15.03.2027	GH	▲	50 ----- 50-125	0,75 1,0	600 900	3	B4	⊙	●	-	-	07 08 09	12-25	H S V
Azbany 008967-00 31.05.2028 ▶	GH	▲	50 ----- 50-125 ----- >125	0,48 0,72 0,96	max. 600 ----- max. 900 ----- max. 1.200	3	B4	⊙	-	-	-	09	12-25	V Y
Azofin 00A065-00 31.05.2028 ▶	GH	▲	50 ----- 50-125 ----- >125	0,5 0,75 1,0	600 ----- - ----- -	3	B4	⊙	●	-	-	07 09	12-25	V Y

Tabelle 5.2.1: Herbizide Aubergine und Tomate

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/HRAC- Einstufung	Gänsefuß-Arten	Taubnessel-Arten	Ackerhellerkraut	Kreuzkraut	Knöterich-Arten	Hirtentäschel	Kl. Brennessel	Franzosenkraut	Ehrenpreis-Arten	Einj. Rispengras	Quecke	Ausfallgetreide	Bemerkungen	
														Boden- und blattaktive Herbizide
Gräsermittel (nur als Solo-Anwendung nach dem Auflaufen der Unkräuter)														
Focus Ultra Cycloxydim (100) 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	++	+++	ab BBCH 13; <u>auch gegen Hirse und Ackerfuchsschwanz</u>
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	+++	+++	ab BBCH 13; <u>gegen Gem. Quecke</u>

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Pilz. Blattflecken	Phytophthora inf.	Grauschimmel	Samtflecken	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen	
											Pflanzenschutz Gemüsepflanzen
Afepasa Greenhouse Sulphur Tablets Schwefel (995) M02			x								nur Tomate täglich nachts oder alternierend alle 2 Nächte; 1-8 h; 1 Verdampfer je 500m ²
Amylo-X WG B. amyloliquefaciens (250) BM02	6	7				6x					BBCH 10-89
AQ 10WG A. quisqualis (580) BM02	12	7-10	12x								befallsmindernd
Askon Difenoconazol (125) Azoxystrobin (200) G1/C3	2	10-14		2x							ab BBCH 19
Azbany Azoxystrobin (250) C3	1	-		1x ⁶⁾							nur Aubergine ab BBCH 21
	1	-			1x						nur Tomate BBCH 21-89
Azofin Azoxystrobin (250) C3	2	8-12	2x		2x		2x				nur Tomate BBCH 21-89

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung		
							Bienen-schutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige	
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
Belanty 00A480-00 (G) 20.03.2030	GH	▲	-	1,5 (0,6 l/ha LWF)	160- 600 l/ha LWF	3	B4	⊙ ⊙ ●	-	-	-	07 09	15-25	D H V	
Beltanol 00A046-00 31.12.2026	GH	◆	-	4,0	5.000- 20.000	70	B3	⊙ ●	-	-	NZ113	05 07 08 09	k. A.	H S V	
Bioten 007137-00 15.04.2026	GH	▼	-	0,25 kg/m³	-	F	B4	⊙	-	-	-	-	12-25	Antagonist	
		▲	-	2,5	300- 1.000										
		◆	-	2,5	1.000										
Copforce Extra 008695-00 31.12.2026	FX	▲	-	2,0	300- 1.000	10	B4	⊙ ⊙ ●	20	■ ■/20	NT620-2	07 08 09	5-25	K S V	
Cymofil 00B062-00 15.08.2027	GH	▲	-	0,33	600- 1.500	3	B4	⊙ ⊙ ●	-	-	-	08 09	15-25	H S V	
Cuprozin progress 006895-00 (G) 30.09.2026	GH	▲	50	2,0	600	7	B4	⊙	-	-	NT620-1	05 07 09	5-25	K V	
			50-125	3,0	900										
			>125	4,0	1.200										
Dagonis 008647-00 31.05.2026	GH	▲	50	0,3	600	3	B4	⊙ ●	-	-	-	-	07 08 09	12-25	H S V
			50-125	0,475	900										
			>125	0,6	1.200										
			50	0,5	600										
			50-125	0,75	900										
			>125	1,0	1.200										
			50	0,33	600										
50-125	0,66	900													
>125	1,0	1.200													
Flowbrix 008886-00 30.06.2026	GH	▲	50	1,3	max. 600	3	B4	⊙ ⊙ ●	-	-	NT620-2	09	5-25	K V	
			50-125	1,95	max. 900										
			>125	2,6	max. 1.200										
Foresight 00B453-00 31.01.2028	GH	◆	-	6 ml/m²	2-4 l/m²	F	B4	⊙ ⊙ ●	-	-	SF564	07	12-25	H S V	
		◆	-	10 ml/m²	2-4 l/m²	F					-				NZ113
		⌘	-	400 ml/m³	20 ml/m³	F					-				SF564 NZ113 SF564
		◆	-	6 ml/m²	3-6 l/m²	F					-				SF564
		◆	-	6 ml/m²	3-6 l/m²	F					-				SF564

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Pilz. Blattflecken	Phytophthora inf.	Grauschimmel	Samtflecken	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Belanty Mefentrifluconazole (75) G1	3	7	3x	3x						BBCH 14-89
Beltanol Chinolin-8-ol (374) NC	2	14							2x	nur Tomate Tropfen, NP vor Blüte; <u>auch gegen bodenbürtige bakterielle Schaderreger</u>
Bioten T. asperellum (20) T. gamsii (20) BM02	4	-							4x	befallsmindernd; VS/VP; streuen und untermischen
	4	-							4x	befallsmindernd; VS/VP
	4	5-15							4x	befallsmindernd; NA/NP; Reihen- od. Einzelpfl.-beh.
Copforce Extra Kupferhydroxid (461) Cymoxanil (60) M01/U	4	7-10		4x ⁶⁾	4x					nur Tomate BBCH 71-81
Cymofil Cymoxanil (450) NC	5	7-10			5x					nur Tomate BBCH 12-89
Cuprozin progress Kupferhydroxid (383) M01	12	mind. 14		3x 6/7)	3x					nur Tomate befallsmindernd; ab BBCH 51; auf der gleichen Fläche pro Jahr max. 10,0 l/ha
Dagonis Difenoconazol (50) Fluxapyroxad (75) G1/C2	2	7	2x							Aubergine: BBCH 14-89; Tomate: BBCH 51-89
	2	7		2x ⁶⁾						nur Tomate BBCH 51-89
	2	7		2x ⁸⁾						nur Tomate BBCH 51-89
Flowbrix Kupferoxychlorid (638) M01	4	7			4x					befallsmindernd; BBCH 15-89; <u>auch gegen bakterielle Schaderreger</u>
Foresight Propamocarb (605) F4	1	-			1x				1x 10/11)	nur Tomate gegen Oomycetes; NP BBCH 00-09; Konzentration 0,15%
	1	-			1x				1x 10/11)	nur Tomate gegen Oomycetes; VS/NS; Konzentration 0,25%
	1	-			1x				1x 10/11)	nur Tomate gegen Oomycetes; VS; Konzentration 1,5-2%
	1	-							1x 10)	nur Tomate NP BBCH 00-09; Konzentration 0,15%

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienen- schutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Fulial 00B116-00 31.05.2028	GH FX	▲	-	1,0	400- 1.200	3	B4	⊕ ●	20	5* 5*/5*/5*	-	07 09	12-25	V Y
Fungisei/ SEIBS 701 00B373-00 20.10.2035	GH	▲	-	3,0	500- 1.000	1	B4	⊕ ●	-	-	-	-	12-25	Antagonist
FytoSave 00A259-00 22.04.2031	GH	▲	-	5,0 (2,0 l/ha LWF)	750- 1.000 l/ha LWF	1	B4	⊕	-	-	-	-	12-25	K V
	FX (G)		-	5,0	500				5* 5*/5*/5*	-				
Geoxe 007606-00 15.06.2026	GH	▲	-	0,5	500- 1.500	3	B4	⊕	-	-	-	07 09	12-25	V
Kenja 008663-00 15.09.2027	GH	▲	-	1,2 (0,9 l/ha LWF)	300- 900 l/ha LWF	1	B4	⊕ ⊗ ⊙ ●	-	-	-	09	5-25	D V (Y)
Kumar 007547-00 (G) 31.08.2026	GH FX	▲	50	1,5	600	1	B4	⊕	-	5* 5*/5*/5*	-	-	5-25	K V
			50-125	2,25	900									
			>125	3,0	1.200									
Kumar 027547-00 (G) 31.10.2037	GH FX	▲	50	1,5	600	1	B4	⊕	-	5* 5*/5*/5*	-	-	5-25	K V
			50-125	2,25	900									
			>125	3,0	1.200									
Kumulus WG 052273-00 (G) 31.07.2028	GH FX	▲	50	1,5	600	1	B4	⊕	-	5* 5*/5*/5*	NT101	-	5-25	K V
			50-125	2,25	900									
			>125	3,0	1.200									
Lalstop Contans WG 034346-00 (G) 31.07.2033	GH FX	▲	-	4,0 ¹⁾	200- 1.000	F	B3	⊕ ●	-	5* 5*/5*/5*	-	-	12-25	Antagonist
			-	8,0 ²⁾	1.000									
			-	2,0	200- 500									
Lalstop G46 WG 00B229-00 31.03.2035	GH	◆	-	10,0	10.000- 20.000	1	B4	⊕ ●	-	-	-	-	12-25	Antagonist
		⌘	-	25,0	20.000- 50.000	F 1								
		◆	-	10,0	10.000- 20.000	F 1								
		◆	-	1,0	1.600- 2.000	1								
		◆	-	1,0	200- 2.000	1								
		▲	-	1,0	200- 2.000	1								

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Pilz. Blattflecken	Phytophthora inf.	Grauschimmel	Samtflecken	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Fulial Azoxystrobin (250) C3	3	7	3x	3x	3x ⁶⁾					nur Aubergine ab BBCH 21
			3x	3x	3x ⁹⁾		3x			nur Tomate BBCH 21-89
Fungisei/SEIBS 701 B. subtilis (10) BM02	5	5-7				5x		5x		BBCH 61-89
FytoSave COS-OGA (12) P04	5	mind. 7	5x							BBCH 13-89
Geoxe Fludioxonil (500) E2	2	7				2x				nur Tomate BBCH 57-89
Kenja Isofetamid (400) C2	2	7-10				2x		2x		BBCH 51-89
Kumar Kaliumhydrogen- carbonat (850) NC	6	7-10	6x							nur Tomate BBCH 12-89; Spritzbeläge möglich; nicht bei Hitze/direkter Sonnen- einstrahlung
Kumar Kaliumhydrogen- carbonat (850) NC	6	7-10	6x							nur Tomate BBCH 12-89; Spritzbeläge möglich; nicht bei Hitze/direkter Sonnen- einstrahlung
Kumulus WG Schwefel (800) M02	6	5-7	6x							Spritzbeläge möglich; nicht bei Hitze/direkter Sonneneinstrahlung
Lalstop Contans WG C. minitans (50) BM02	2	-						1x		Minderung der Bodenverseuchung; VS/VP; mind. 2 Monate vor mögl. Infektion
		-						1x		Behandlung verseuchter Erntereste mit anschl. Einarbeitung
Lalstop G46 WG C. rosea (900) BM02	8	21						3x 12/13)		(G) NA; Konzentration >0,05%
	8	-						1x ¹⁰⁾		befallsmindernd; VS; Konzentration >0,05%
	8	-			1x					(G); VS; Konzentration >0,05%
	8	21						3x 10)		befallsmindernd; NA BBCH 09-13; Konzentration >0,05%
	8	21			3x					(G); NA BBCH 09-12; Konzentration >0,05%
	8	21						4x 10)		befallsmindernd; NP BBCH 15-89; Konzentration >0,05%
	4	21				4x				nur Tomate befallsmindernd; NP BBCH 15-98

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung		
							Bienen-schutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige	
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
Luna Sensation 007214-00 30.06.2027	GH	▲	-	0,6	500-750	3	B4	⊕	-	-	-	07 09	12-25	S V Y	
				0,4 (0,16 l/ha LWF)	500-1.500 (200- 600 l/ha LWF)			⊕							
Microthiol WG 008467-00 31.07.2028	FX	▲	-	8,0	200-1.000	1	B4	⊕	-	5* 5*/5*/5*	NT102	-	5-25	K V	
Ortiva 024560-00 31.12.2024 ▶ A 30.06.2026	GH	▲	-	50	0,48	600	3	B4	⊕	-	-	-	N	12-25	V Y
				50-125	0,72	900									
				>125	0,96	1.200									
				50	0,48	600									
Ortiva 034560-00 31.05.2028 ▶	GH	▲	-	50	0,48	max. 600	3	B4	⊕	-	-	-	07 09	12-25	V Y
				50-125	0,72	max. 900									
				>125	0,96	max. 1.200									
				50	0,48	600									
Polyversum OD 00B479-00 28.02.2039	FX	▲	-	0,2	200-800	1	B4	⊕	-	5* 5*/5*/5*	-	-	12-25	Antagonist	
Prestop (WP) 027495-00 31.03.2035	GH	●	-	0,25 g/Pfl.	-	1	B4	⊕	-	-	-	-	-	12-25	Antagonist
				10,0 g/m²	1-2 l/m²										
				10,0 g/m²	0,5- 1,0 l/m²										
				1,0 g/m²	0,1-0,2 l/m²										
Previcur Energy 006219-00 15.03.2026	GH	●	-	3,0 ml/m²	6 ml/m²	F	B4	⊕	-	-	-	Xi	12-25	H S V	
				-	3,0	max. 2.500									3
Prev-Gold 008883-00 (G) 31.12.2027 ▶	GH	▲ Δ	-	6,75 (4,5 l/ha LWF)	750- 1.125 l/ha LWF	F	B4	⊕	-	-	-	07 09	15-25	K	

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Pilz. Blattflecken	Phytophthora inf.	Grauschimmel	Samtflecken	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Luna Sensation Fluopyram (250) Trifloxystrobin (250) C2/C3	2	-				2x				BBCH 51-89
	2	10	2x (G)							BBCH 51-89
Microthiol WG Schwefel (800) M02	5	7-14	5x							BBCH 13-87; Spritzbeläge möglich; nicht bei Hitze/direkter Sonneneinstrahlung
Ortiva Azoxystrobin (250) C3	2	8-12		2x ⁽⁶⁾ (G)	2x (G)					nur Aubergine ab BBCH 21
	2	8-12	2x		2x		2x			nur Tomate BBCH 21-89
Ortiva Azoxystrobin (250) C3	2	8-12	2x		2x		2x			BBCH 21-89
Polyversum OD P. oligandrum (17) BM02	8	-				8x				nur Tomate BBCH 09-89; A Frühjahr bis E Sommer; befallsmindernd; <u>gegen pilz. Schaderreger</u>
Prestop (WP) C. rosea (180) BM02	6	mind. 21			4x				4x _{10 12 13}	NP; befallsmindernd
	6	mind. 21				2x			2x _{10 12 13}	NA; befallsmindernd
	6	mind. 21				2x			2x _{10 12 13}	NA; befallsmindernd
	6	mind. 21				6x				nach Pflanzen/Topfen; <u>auch gegen Stängelfäule (Didymella lycopersici)</u>
Previcur Energy Fosetyl (310) Propamocarb (350) P07/F4	2	-							2x ⁽¹⁰⁾	VP oder NP bis BBCH 14
	6	7-15							6x ⁽¹¹⁾	(G) NP bei NFT- und Substratkultur Zugabe zum Prozess-/Umlaufwasser
Prev-Gold Orangenöl (61) NC	6	7	6x		6x					BBCH 12-89; Konzentration 0,4-0,6%

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung													
							Bienen-schutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige												
									Hang	ADM: ohne 50/75/90																
Problad 00A852-00 27.04.2037	GH FX (G)	▲ ▲	-	3,2 (1,3 l/ha LWF)	81- 610 l/ha LWF	1	B4	⊙	-	-	-	12-25	D K V													
									5*	5*/5*/5*	-															
Prolectus 007679-00 15.01.2025 ▶ A 15.07.2026	GH	▲	-	1,2	max. 1.500	1	B4	⊙	-	-	09	12-25	D V													
Ranman Top 006860-00 (G) 30.06.2026 ▶	GH	▲	50	0,25	600	2	B4	⊙	-	-	09	12-25	K V													
			50-125	0,375	900				-	-																
	GH	▲	>125	0,5	1.200	3	B4	⊙	-	-	09	12-25	K V													
			50	0,25	600				-	-																
FX		-	0,5	400- 1.200			5	10 10/5*/5*	NT101																	
Revus 026221-00 (G) 31.12.2026	GH	▲	50 50-125 >125	0,3 0,45 0,6	600 900 1.200	3	B4	⊙ ⊙ ●	-	-	09	12-25	K V Y													
Revus Top 027522-00 (G) 31.12.2026	GH	▲	50 50-125 >125	0,3 0,45 0,6	600 900 1.200	3	B4	⊙ ⊙ ●	-	-	08 09	12-25	D K S													
Rival 008464-00 15.06.2026 ▶	GH	● ⊗	-	5 ml/m ²	3-5 ml/m ²	3	B3	⊙	-	-	NZ113	12-25	H S V													
			-	300 ml/m ³	10-20 l/m ³	F			-	-																
Romeo 00A144-00 23.04.2031	GH	▲	50	0,25	-	1	B4	⊙ ⊙ ●	-	-	-	12-25	V													
			50-125	0,375	-				-	-																
			>125	0,5	100- 1.000																					
Roubaix 00B023-00 (G) 31.05.2028 ▶	GH	▲	-	1,0	300- 600	3	B4	⊙ ⊙ ●	-	-	-	07 09	12-25	V Y												
Serenade Aso 007918-00 15.08.2026	GH	▲	50	4,0	600	F	B4	⊙ ⊙ ●	-	-	-	12-25	Antagonist													
			50-125	6,0	900				-	-	-															
			>125	8,0	1.200				-	-	-															
			-	10,0	200-500				-	-	-															
			-	8,0	200- 1.000																					
			-	8,0	200- 1.000	1			5*	5*/5*/5*																
			-	8,0	200- 1.000																					
Serifel 008934-00 16.09.2027	GH	▲	50	0,25	600	1	B4	⊙ ●	-	-	-	12-25	Antagonist													
			50-125	0,375	900				-	-	-															
			>125	0,5	1.200				-	-	-															

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Pilz. Blattflecken	Phytophthora inf.	Grauschimmel	Samtflecken	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Problad L. albus (1.255) BM01	6	7 8	6x			6x				BBCH 21-89; pH-Wert >6,0
Prolectus Fenpyrazamine (500) G3	3	10-14				3x				BBCH 61-87
Ranman Top Cyazofamid (160) C4	6	7-10			6x					nur Aubergine ab BBCH 21
	6	7-10			6x					nur Tomate ab BBCH 21; sporenabtötend
					6x				nur Tomate ab BBCH 21	
Revus Mandipropamid (250) H5	2	7-10			2x					ab BBCH 13
Revus Top Mandipropamid (250) Difenoconazol (250) H5/G1	3	7	3x	3x						BBCH 21-89
Rival Propamocarb (607) F4	2	7-10			2x				2x ¹⁰⁾	nur Tomate ab Saat
	2	-			1x				1x ¹⁰⁾	nur Tomate VS
Romeo Cerevisane (941) P06	8	7				8x				BBCH 12-89
Roubaix Azoxystrobin (250) C3	3	3				3x				auch gegen Stängelfäule (<i>Didymella lycopersici</i>)
Serenade Aso B. amyloliquefaciens (14) BM02	6	mind. 5				6x				befallsmindernd; BBCH 21-89; auch gegen <i>Pseudomonas syringae</i> , <i>Xanthomonas sp.</i> bei BBCH 13-89
	6	-							1x ¹³⁾	befallsmindernd; BBCH 00-13
	6	5	6x (G)							befallsmindernd; BBCH 21-69
	6	5	6x (G)			6x (G)				befallsmindernd; BBCH 12-89
Serifel B. amyloliquefaciens (88) BM02	6	5				6x				befallsmindernd; BBCH 51-89

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung		
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige	
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
Signum 025483-00 (G) 15.09.2026 ▶	GH	▲	50	0,75	600	3	B4	⊙	-	-	-	08 09	12-25	D K V	
			50-125	1,125	900										
			>125	1,5	1.200										
			50	0,75	600										
Sinclair 00A946-00 30.09.2027	GH	▲	-	1,0 (0,4 kg/ha LWF)	240- 480 l/ha LWF	3	B4	⊙	-	-	-	07 09	12-25	K S	
			50	0,5	600	7	⊙	-	-	-					
			50-125	0,75	900		⊙	-	-	-					
			>125	1,0	1.200		⊙	-	-	-					
Switch 034419-00 31.12.2026 ▶	GH	▲	50	0,5	600	3 ³⁾	B4	⊙	-	-	-	07 09	12-25	K S	
			50-125	0,75	900	7 ⁴⁾									
			>125	1,0	1.200										
			50	0,5	600										
Taegro 00A461-00 01.06.2033	GH (G)	▲	-	0,37	400- 1.000	1	B4	⊙	-	-	-	07	12-25	Antagonist	
	FX (G)		500- 1.000	5*											
	GH		50	0,123	500										5*/5*/5*
	50-125		0,246	750	-										-
Talius 025678-00 (G) 15.05.2027 ▶	GH	▲	50	0,19	600	3	B4	⊙	-	-	-	05 08 09	12-25	K V	
			50-125	0,28	900										
			>125	0,375	1.200										
Teldor 00B035-00 31.12.2031	GH	▲	-	1,5 (1,0 kg/ha LWF)	333- 667 l/ha LWF	1	B4	⊙	-	-	-	09	12-25	K Y	
			⊙												
Topas 033590-00 (G) 31.12.2026	GH	▲	50	0,25	600	3	B4	⊙	-	-	-	N Xi	12-25	V Y	
			50-125	0,375	900										
			>125	0,5	1.200										
Tricoten WP 00B214-00 20.02.2039	GH	◆	-	1,0 bzw. 0,5	mind. 5.000	1	B4	⊙	-	-	-	12-25	Antagonist		
Upside 00A891-00 (G) 20.05.2035	FX	▲	-	6,0	600- 800	1	B4	⊙	-	5* 5*/5*/5*	-	08	12-25	K V	
			⊙												
Vacciplant 00B457-00 28.02.2034	GH	▲	-	3,0 2,0	200- 1.000	1	B4	⊙	-	-	-	07	12-25	Elicitor	

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Pilz. Blattflecken	Phytophthora inf.	Grauschimmel	Samtflecken	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Signum Pyraclostrobin (67) Boscalid (267) C3/C2	2	7-10					2x			nur Tomate BBCH 19-85
										2x
Sinclair Cyprodinil (375) Fludioxonil (250) D1/E2	3	7-10				3x				nur Tomate ab BBCH 51
		10-14								nur Aubergine ab BBCH 51
Switch Cyprodinil (375) Fludioxonil (250) D1/E2	3	10-14				3x ⁹⁾		3x (G)		nur Aubergine ab BBCH 21
		7-10				3x				nur Tomate ab BBCH 51
Taegro B. amyloliquefaciens (130) BM02	12	3	12x	12x	12x	12x				befallsmindernd
										12x
Talius Proquinazid (200) E1	2	10-14	2x							ab BBCH 16
Teldor Fenhexamid (500) G3	3	7-14				3x				BBCH 12-89
Topas Penconazol (100) G1	4	7	4x							
Tricoten WP T. atroviride (1.000) BM02	5	10							5x ¹³⁾	befallsmindernd; BBCH 01-89; ab 2. Behandlung 0,5 kg/ha
Upside ABE-IT 56 (325) BM02	8	7	8x			8x				BBCH 13-89
Vacciplant Laminarin (45) P04	7	7	7x			7x				BBCH 12-89
								gegen <i>Pseudomonas syringae</i>		

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)	Sonstige				
														Hang
VitiSan 027593-00 (G) 31.10.2037	GH	▲	50	2,5	max. 600	1	B4	⊖	-	-	-	-	5-25	K V
			50-125	3,75	max. 900									
			>125	5,0	max. 1.200									

¹⁾ Einarbeitungstiefe 10 cm; ²⁾ Einarbeitungstiefe 20 cm; ³⁾ bei Anwendung gegen Sclerotinia; ⁴⁾ bei Anwendung gegen Botrytis

Tabelle 5.2.3: Insektizide/Akarizide Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf		
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)	Sonstige						
															Hang	ADM: ohne 50/75/90
Aza 00B164-00 31.01.2028	FX	▲	-	3,0	750- 1.000	3	B4	⊖ ●	-	15 10*/5*/5*	NT101-1 VA263-1	07 09	15-25	M Y	L I	
Benevia 00A175-00 (G) 14.09.2027	GH	▲ Δ	-	0,6 1,125	300- 1.500	1	B1	⊖ ●	-	-	NZ113	07 09	15-22	K M S	L I	
Closer 008447-00 18.08.2026	GH	▲	50	0,1	750	1	B1	⊖ ●	-	-	-	NZ113	09	12-26	K M	L I
			50-125	0,15	1.200											
			>125	0,2	1.500											
			50	0,2	750											
			50-125	0,3	1.200											
>125	0,4	1.500														
Decide 00B101-00 15.08.2027	GH FX	▲	-	0,15	300- 1.000	3	B1	⊖ ●	- ■	- ■/■/20	- NT102-1	05 07 09	5-22	K M	L I	
DiPel DF 00A304-00 15.08.2026	GH	▲	100 200	0,5 1,0	200- 600 400- 1.000	F	B4	⊖ ●	-	-	VA302	07	18-25	M	L	
Dipel ES 024080-00 (G) 15.08.2026 ▶	GH	▲	-	0,3	600	F	B4	⊖ ●	-	-	VA302	07	18-25	M	L	
Eradicoat 00A156-00 28.02.2027 ▶	GH FX	▲	-	37,5	200- 1.500	F	B2	⊖ ●	-	5* 5*/5*/5*	NB506	07	5-25	K	I	

Tabelle 5.2.2: Fungizide Aubergine und Tomate

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Pilz. Blattflecken	Phytophthora inf.	Grauschimmel	Samtflecken	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
VitiSan Kaliumhydrogen- carbonat (990) NC	6	5-7				6x				BBCH 51-89

⁵⁾ ab BBCH 51; ⁶⁾ Ausweisung *Alternaria solani*; ⁷⁾ Ausweisung *Septoria lycopersici*; ⁸⁾ Ausweisung *Alternaria alternata*; ⁹⁾ Ausweisung *Alternaria*-Arten; ¹⁰⁾ Ausweisung *Pythium*-Arten; ¹¹⁾ Ausweisung *Phytophthora nicotianae*; ¹²⁾ Ausweisung *Rhizoctonia*-Arten; ¹³⁾ Ausweisung *Fusarium*-Arten

Tabelle 5.2.3: Insektizide/Akarizide Aubergine und Tomate

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Min. Kl.-schm.-raup.	Bemerkungen
Aza Azadirachtin (10) UN	2	mind. 7			2x								nur Tomate BBCH 12-85
Benevia Cyantraniliprole (100) 28	4	mind. 7			4x ⁹⁾	4x	4x ¹⁰⁾		4x	4x ⁶⁾	4x		BBCH 12-89; spätestens bis 3 Wo. vor Blühbeginn
Closer Sulfoxaflor (120) 4C	2	mind. 7			2x		2x						BBCH 21-87; max. 0,4 l/ha in der Kultur pro Jahr
	2	mind. 7					1x						
Decide Deltamethrin (50) 3A	1	-					1x						nur Tomate BBCH 11-55 oder BBCH 71-85
	1	-			1x								
DiPel DF <i>B. thuringiensis</i> spp. <i>kurstaki</i> (540) 11A	8	mind. 7							8x	8x ⁶⁾			ab Larvenstadium L1
Dipel ES <i>B. thuringiensis</i> spp. <i>kurstaki</i> (33) 11A	2	5-7							2x ¹⁾				ab BBCH 11
Eradicoat Maltodextrin (574) UNE	20	mind. 3	20x		20x		20x						befallsmindernd

Tabelle 5.2.3: Insektizide/Akarizide Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf		
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)						Sonstige	
									Hang	ADM: ohne 50/75/90						
Eradicoat Max 00A541-00 28.02.2027	GH FX (G)	▲	-	60,0	200- 3.000	1	B2	①	-	-	NB506	05 07	5-25	K	I	
					max. 3.000			●								
Flipper 00A283-00 01.12.2027	GH	▲	-	16,0	300- 1.000	1	B4	① ●	-	-	-	07	15-25	K	I	
Harpun 00B168-00 31.07.2036	GH	▲	-	1,125 (0,7 l/ha LWF)	625- 938 LWF	3	B1	① ② ●	-	-	-	05 07 08 09	k. A.	K	L	
Hexythiazox 250 SC 008249-00 31.01.2028 ►	GH	▲		50	0,16	3	B4	① ●				07 09	15-25	D K	E L	
				50-125	0,24											900
				>125	0,32											1.200
Isonet T 00A421-00 31.08.2025 A 28.02.2027	GH	Verwirrung	-	1.000 Dispenser/ha		F	B4	① ●	-	-	-	07	k. A.	Pheromon	I	
Isonet T 02A421-00 30.08.2038	GH	Verwirrung	-	1.000 Dispenser/ha		F	B3	-	-	-	-	09	k. A.	Pheromon	I	
Kanemite SC 025855-00 (G) 15.11.2027 ►	GH	▲		50	0,625	3	B4	②				07 08 09	15-25	K	L I	
				50-125	0,938											900
				>125	1,25											1.200
Karate Zeon 024675-00 (G) 31.03.2026 ►	GH	▲	50	0,075	600	3	B4 (B2)	② ④	-	-	NB6623	08 09	5-22	K M	L I	
Lalguard M52 OD 007837-00 30.04.2026	GH	▲	-	1,25	300- 1.500	1	B4	① ④	-	-	-	-	12-25	K	L	
Lepinox Plus 008449-00 30.04.2026 A 30.10.2027	GH FX	▲		50	0,33	F	B4	① ④		5* 5*/5*/5*			18-25	M	L	
				50-125	0,66											1.000
				>125	1,0											1.000
Lepinox Plus 028449-00 30.06.2039	FX	▲ Δ		50	0,33	1	B4	- ●		5* 5*/5*/5*			18-25	M	L	
				50-125	0,66											1.000
				>125	1,0											1.000
Limocide 00A921-00 31.12.2027	GH	▲		2,0	100- 500	1	B4	① ④ ⑦ ⑧ ●				07 09	15-25	K	L I	
				4,0	100- 500											

Tabelle 5.2.3: Insektizide/Akarizide Aubergine und Tomate

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Min. Kl.-schm.-raup.	Bemerkungen
Eradicoat Max Maltodextrin (433) UNE	20	3	20x ----- 20x		20x		20x						max. 20 ml/l Wasser
Flipper Kalium-Salz (480) UNE	5	mind. 7	5x		5x		5x						Konzentration max. 2%
Harpun Pyriproxyfen (100) 7C	2	mind. 10					2x						nur Tomate BBCH 51-89; max. 0,7 l/ha Laubwandfläche (LWF)
Hexythiazox 250 SC Hexythiazox (250) 10A	1	-	1x										bis BBCH 89
Isonet T Pheromon (803) NC	3	-								3x ⁶⁾			Dispenser aufhängen VP/NP/vor Topfen/ vor 1. Flug
Isonet T Pheromone (632 + 69) NC	3	90								3x ⁶⁾			Dispenser aufhängen VP/NP/vor Topfen/ vor 1. Flug
Kanemite SC Acequinocyl (150) 20B	2	7	2x										Blätter vollständig benetzen; Dauerwirkung bis 4 Wochen
Karate Zeon lambda-Cyhalothrin (100) 3A	2	10-14						2x					ab BBCH 12
Lalguard M52 OD M. brunneum (105) UNF	10	mind. 3	10x			10x	10x						befallsmindernd
Lepinox Plus B. thuringiensis spp. kurstaki (150) 11A	3	mind. 7							3x ⁵⁾				nur Tomate FX: Frühjahr bis Herbst
Lepinox Plus B. thuringiensis spp. kurstaki (375) 11A	3	mind. 7							3x ⁵⁾				nur Tomate befallsmindernd; März bis Nov.; BBCH 11-89
Limocide Orangenöl (60) NC	6	7					6x ----- 6x						nur Tomate BBCH 12-89; Konzentration 0,4% nur Tomate BBCH 12-89; Konzentration 0,8%

Tabelle 5.2.3: Insektizide/Akarizide Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße			Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G-symbol/GHS	opt. Temperaturbereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf
			bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)		Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige				
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
Micula 043743-00 31.12.2027 ▶	GH ▲	FX	50	12,0	600	F	B4	⊙	-	-	-	-	5-25	K	E L I
			50-125	18,0	900										
	GH	▲	>125	24,0	1.200	4	B4	⊙	-	-	-	09	k. A.	M	L
			50	12,0	600										
	GH	▲	50-125	18,0	900	3	B4 (B1)	⊙	-	-	NB6612 VV553	07 09	5-25	K M S	L I
			>125	24,0	1.200										
	GH	▲ Δ	-	2,0	2.000	1	B4	⊙	-	-	-	-	15-28	K	L I
			50	0,75	600										
	GH	▲	50-125	1,25	1.000	F	B4	⊙	-	-	-	-	18-25	K	E L I
			>125	2,0	1.500										
	GH FX	▲	50	2,0	600	3	B4	⊙	-	5* 5*/5*/5*	NT102 NW800	09	15-25	D M Y	L I
			50-125	2,5	800										
	GH FX	▲	50	18,0	900	F	B4	⊙	20	■ 20/15/10	NT101	07 09	5-25	K	I
			50-125	27,0	1.350										
	GH	▲	>125	36,0	1.800	3	B2	⊙	-	-	NZ115	09	5-22	K M	E L I
			-	1,2	600- 900										
	GH	▲	-	2,5	500- 1.000	F	B1	⊙	-	-	VA551 VA800	-	8-30	K	E L I
			50	0,18	600										
	GH	▲	50-125	0,24	900	7	B1	⊙	-	-	-	02 05 07 08 09	5-22	K M	L I
			>125	0,3	1.200										

Tabelle 5.2.3: Insektizide/Akarizide Aubergine und Tomate

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Min. Kl.-schm.-raup.	Bemerkungen
Micula Rapsöl (786) UNE	6	7-10			6x		6x						
	3	7-10			3x								
Mimic Tebufenozid (240) 18	3	mind. 7							3x			3x	BBCH 71-87
Mospilan SG Acetamiprid (200) 4A	2	7					2x						nur Aubergine lange Wirkungsdauer
					2x								
Mycotal A. muscarius (48) UNF	12	7					12x						
Naturalis B. bassiana (1) UNF	15	3-7					15x						BBCH 61-89
NeemAzal-T/S Azadirachtin (11) UN	3	7-10		3x				3x		3x			ausgenommen Wanzen
Neudosan Neu Blattlausfrei Fettsäure-Kaliumsalze (Kali-Seife) (515) UNE	5	5-7	5x		5x		5x ⁴⁾						behandeln bis zur sichtbaren Benetzung
Neu 1153 I EC Pyrethrine (46) 3A	2	mind. 5			2x								nur Tomate BBCH 18-89; max. 0,6 l/ha Laubwandfläche (LWF)
Nofly OD P. fumosoroseus (86) UNF	4	mind. 5				4x	4x						ab BBCH 11
Piretro Verde Pyrethrine (19) 3A	3	mind. 7				3x	3x						BBCH 11-89
Polux Deltamethrin (25) 3A	3	mind. 14			3x		3x		3x				nur Tomate auch gegen Schildlaus-Arten ausgenommen Blütezeit

Tabelle 5.2.3: Insektizide/Akarizide Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige				
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
Prev-AM 007474-00 31.12.2026 ▶	GH	▲	50	1,0	250-500	F	B4	⊙	-	-	-	07 09	15-25	K	L I
			50-125	1,5	375-750										
			>125	2,0	500-1.000										
Prev-Gold 008883-00 31.12.2027 ▶	GH	▲	50	2,0	500	1	B4	⊙	-	-	VA551	07 09	15-25	K	L I
			50-125	3,0	750										
			>125	4,0	1.000										
Sivanto prime 008264-00 09.12.2026	GH	▲	50	0,373	600	3	B4 (B2)	⊙	-	-	NZ113 NB6612	07 08 09	15-25	K M S	L I
			50-125	0,56	900										
			>125	1,12	1.200										
SoilGuard 0.5 GR 00A701-00 (G) 31.05.2028	FX	▼	-	15,0	-	F	B3	⊙	-	5* 5*/5*/5*	NT675-1 NT672-2 NT678-1 NT685 NW681 VA263	09	5-22	K M	L I
SpinTor 005314-00 (G) 31.10.2027 ▶	GH	▲	50	0,3	600	3	B1	⊙	-	-	-	09	15-25	K M	L I
			50-125	0,45	900										
			>125	0,6	1.200										
			50	0,6	600										
			50-125	0,9	900										
>125	1,2	1.200													
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 31.03.2027 ▶	GH	▲	50	6,0	600	3	B4	⊙	-	-	-	09	5-22	K M	E L I
			50-125	9,0	900										
			>125	12,0	1.200										
			50	6,0	600										
			50-125	9,0	900										
>125	12,0	1.200													
Teppeki 025691-00 (G) 31.08.2027 ▶	GH	▲	50	0,08	600	1	B2	⊙	-	-	-	07	10-25	D K M	L I
			50-125	0,12	900										
			>125	0,16	1.200										
Teppeki Ultra 00A991-00 30.11.2027	GH	▲	50	0,08	600	1	B2	⊙	-	-	-	-	10-25	D K M	L I
			50-125	0,12	900										
			>125	0,16	1.200										
Velifer 00A929-00 20.02.2030	GH	▲	-	1,25	500-2.500	F	B1	⊙	-	-	-	-	18-25	K	L I
Verimark 008518-00 (G) 14.09.2027	GH	♠ 3)	-	0,5	mind. 2.000	1	B1	⊙	-	-	NW820 NZ113	09	10-25	K M S	L I

Tabelle 5.2.3: Insektizide/Akarizide Aubergine und Tomate

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Min. Kl.-schm.-raup.	Bemerkungen
Prev-AM Orangenöl (60) UNE	3	7					3x						BBCH 12-89
Prev-Gold Orangenöl (61) UNE	6	mind. 7	5x				6x ⁷⁾						nur Tomate BBCH 12-89; Konzentration 0,4%
Sivanto prime Flupyradifurone (200) 4D	2	mind. 10			2x		2x						BBCH 12-89
SoilGuard 0.5 GR Tefluthrin (5) 3A	1	-											gegen Schnellkäfer (Drahtwurm); Pflanzlochbehandlung beim Pflanzen
SpinTor Spinosad (480) 5	4	5-14 ----- 10-14				4x						4x	
Spruzit Schädlingsfrei Rapsöl (825) Pyrethrine (5) UNE/3A	2 ----- 2	mind. 7 ----- mind. 7		2x					2x				(G) nur Aubergine BBCH 12-89 nur Tomate a) zur Befallsminderung; b) ab BBCH 11
Teppeki Fonicamid (500) 29	3	mind. 7			3x								ab BBCH 12; keine Mischung mit Ölen
Teppeki Ultra Fonicamid (500) 29	3	mind. 7			3x								BBCH 15-89; keine Mischung mit Ölen
Velifer B. bassiana (80) UNF	73	mind. 5				73x	73x						BBCH 11-89; Januar bis Dezember
Verimark Cyantraniliprole (200) 28	4	mind. 7			4x		4x	4x ^{a)}	4x		4x ⁵⁾		BBCH 12-89

Tabelle 5.2.3: Insektizide/Akarizide Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf		
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)						Sonstige	
									Hang	ADM: ohne 50/75/90						
XenTari 024426-00 (G) 30.04.2026 ▶	GH		50	0,75	600	3										
			50-125	1,12	900											
			>125	1,5	1.200											
	FX	▲		50	0,6 ¹⁾	600	7	B4	⊖ ⊕		5*	NT10 ¹²⁾ VA302	07	18-25	M	L
				50-125	0,9 ¹⁾	900										
					1,5 ²⁾											
					1,2 ¹⁾	1.200										
					2,0 ²⁾											

1) ausgenommen: Eulen-Arten; 2) Eulen-Arten; 3) über Tropfbewässerung bei Hydrokultur oder in Kulturgefäßen als Kulturverfahren auf versiegelten Flächen mit Auffangsystemen für ablaufendes Wasser; 4) nur GH

Tabelle 5.2.4: Wachstumsregler Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Wirkstoff (g/kg o. l)	Bereich	Verfahren	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	max. AWH	Bienenschutz	G-symbol/GHS	Gesundheit	Wartezeit (Tage)	Bemerkungen	
												Erhaltung der Qualität / Verlängerung Lagerfähigkeit
Apple Smart 3,3 VP 00A949-00 31.07.2035 ▶	1-Methylcy- clopropen (33)	Lager	❖	4,9 g/ 100m ³	3,9	1/1	B3	-	●	F	nur Aubergine Begasung nach der Ernte im Lagerraum	
SmartFresh ProTabs 008368-00 31.10.2024 A 30.04.2026	1-Methylcy- clopropen (20)	Lager	❖	0,084 g/m ³		1/1	B3	07	siehe PSM	F	nur Tomate Begasung des Erntegutes	
SmartFresh ProTabs 028368-00 31.07.2035	1-Methylcy- clopropen (20)	Lager	❖	0,084 g/m ³		1/1	B3	07 09	siehe PSM	F	nur Tomate Begasung des Erntegutes mit speziellem Gerät in hermetisch abgeschl.Raum	
Ertragssteigerung / Förderung Fruchtansatz bzw. -größe												
Atonik 00A070-00 31.10.2026	N.-p-nitro- pheno-lat N.-o-nitro- phenolat N.-5-nitro- guaiacolat (3/2/1)	GH FX	▲	0,3	mind. 500	3/3	B4		-	⊖	3	nur Tomate 3 Anwendungen (Zeitpunkt 1: NP; Zeitpunkt 2: BBCH 51; Zeitpunkt 3: BBCH 61); NW642-1
				0,5	mind. 800							
				0,5	mind. 800							
		GH (G)		1,0	500- 2.000	4/4				⊖ ⊕ ●	nur Tomate ab BBCH 61; im Abstand von 15 Tagen	

Tabelle 5.2.3: Insektizide/Akarizide Aubergine und Tomate

PSM Wirkstoff (g/kg o. l) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Min. Kl.-schm.-raup.	Bemerkungen
XenTari B. thuringiensis spp. aizawai (540) 11A	3	mind. 5							3x				ab BBCH 12; Larvenstadium L1-L2
									5x				
	5	5-7							5x				ab BBCH 11; Larvenstadium L1-L2
									5x				

⁵⁾ Eulen-Arten: Larvenstadium L1-L2; ⁶⁾ ausgewiesen gegen Tomatenminiermotte; ⁷⁾ ausgenommen Bemisia; ⁸⁾ auch gegen Eulen-Arten; ⁹⁾ ausgewiesen gegen Gurkenblattlaus (Aphis gossypii); ¹⁰⁾ ausgewiesen gegen Kalif. Blütenthrips und Zwiebelthrips

Tabelle 5.2.5: Virizide Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Wirkstoff (g/kg o. l)	Bereich	Verfahren	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	max. AWH	Bienenschutz	G.-symbol/GHS	Gesundheit	Wartezeit (Tage)	Bemerkungen
PMV-01 008887-00 07.08.2031	Pepino Mosaic Stamm CH2 (Isolat 1906)	GH	▲	4,0 ¹⁾ ----- 8,0 ²⁾	160- 300	1/1	B3	-	⊕	F	Immunisierung; NP bis Blühbeginn; Kreuzschutzmechanismus beachten!
V5 00A826-00 29.03.2033	Mild Pepino Mosaic Virus Isolat VC1	GH	▲	70,0	3.500	1/1	B3	-	⊕	F	Spritzanwendung bei BBCH 13-51 als Tankmischung mit 8 g/l synthetischem Sand ³⁾
			-	0,8	8				●		Streichenanwendung bei BBCH 13-51 als Tankmischung mit 15 g/l synthetischem Sand ³⁾
V10 00A023-00 29.03.2033	Pepino Mosaic Virus Isolat VC1/VX1	GH	▲	70,0	3.500	1/1	B2	-	⊕	F	Spritzanwendung bei BBCH 13-51 als Tankmischung mit 8 g/l synthetischem Sand ³⁾ ; SF260
			-	0,8	8				●		Streichenanwendung bei BBCH 13-51 als Tankmischung mit 15 g/l synthetischem Sand ³⁾ ; SF260

¹⁾ normaler Befall; ²⁾ starker Befall; ³⁾ Schüttgewicht 1,42-1,55 g/cm³; Körnergröße ≥ 0,09 mm

Tabelle 5.2.4: Wachstumsregler Aubergine und Tomate

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Wirkstoff (g/kg o. l.)	Bereich	Verfahren	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	max. AWH	Bienenschutz	G.-symbol/GHS	Gesundheit	Wartezeit (Tage)	Bemerkungen
Reifebeschleunigung											
Banarg 008487-00 31.08.2026	Ethylen (40)	GH	❖	0,175	10/	10	B3	04	siehe PSM	F	nur Tomate 10 Tage aus Gasflasche nachts; BBCH 79-89
				0,0125	42/						42
Protapianta Ethen 00A113-00 31.08.2026	Ethylen (40)	GH	❖	12,5	1/1	B3	04	siehe PSM	F	nur Tomate 6 Wo. aus Gasflasche nachts; ab BBCH 71	
				ml/m ³							
Restrain 00A548-00 31.08.2026	Ethylen (900)	GH	❖	1,75	1/1	B3	07	siehe PSM	F	nur Tomate mit speziellem Gerät; für 4,5 Tage; BBCH 81-89	
				mg/m ³							

5.3 Gurke

Tabelle 5.3.1: Herbizide Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Anwendung	Bereich	Verfahren	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	max. AWH (Kultur/Jahr)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G.-symbol/GHS
								Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige	
										Hang	ADM: ohne 50/75/90		
Bodenherbizide mit schwacher Blattwirkung													
Cadou SC 005908-00 (G) 05.06.2025 ▶ A 05.12.2026	VA VP	FX	▲	0,5	200- 400	1/1	F	B4	① ③	10	5*	-	07 08 09
											5*/5*/5*		
Goltix Gold 006470-00 (G) 31.08.2026 ▶	-	FX	▲	5,0	200- 400	1/1	F	B4	①	20	5*	-	07 09
											5*/5*/5*		
Spectrum 024803-00 (G) 30.04.2026 A 30.10.2027	VA VP	FX	▲	1,4	200- 400	1/1	F	B4	⑮ ●	-	5*	VA143	07 09
											5*/5*/5*		
Spectrum 044803-00 (G) 31.08.2035	VA VP	FX	▲	1,2	200- 400	1/1	F	B4	② ⑨ ●	20	5*	NT103-1 NW800 VA263-1 VA271 SF555-1	07 09
											5*/5*/5*		
Stomp Aqua 005958-00 (G) 30.06.2026 ▶	VA VP	FX	▲	3,5	300- 600	1/1	F	B4	①	-	5*	NW641 NT145 NT146 NT170	07 08 09
											5*/5*/5*		

Tabelle 5.3.1: Herbizide Gurke

PSM Wirkstoff (g/kg o. l) MOA/HRAC- Einstufung	Gänsefuß-Arten	Taubnessel-Arten	Ackerhellerkraut	Kreuzkraut	Knöterich-Arten	Hirtentäschel	Kl. Brennnessel	Franzosenkraut	Ehrenpreis-Arten	Einj. Rispengras	Quecke	Ausfallgetreide	Bemerkungen
Bodenherbizide mit schwacher Blattwirkung													
Cadou SC Flufenacet (500) 15	+	+	+	+	+	+	-	-	+	+++	+	-	Zwischenreihenbehandlung mit Abschirmung
Goltix Gold Metamitron (700) 5	+++	+++	+++	+	-	+++	+++	+	+	+++	-	-	Anbau auf Mulchfolie; Zwischenreihenbehandlung mit Abschirmung
Spectrum Dimethenamid-P (720) 15	++	+++	++	+++	-	++	++	+++	+++	++	-	-	Anbau auf Mulchfolie; Zwischenreihenbehandlung mit Abschirmung
Spectrum Dimethenamid-P (720) 15	-	-	-	-	-	-	++	-	-	-	-	-	Anbau auf Mulchfolie; Zwischenreihenbehandlung mit Abschirmung; BBCH 00-09; gegen Amarant-, Kamille-Arten, Kl. Brennnessel, Schadhirsen
Stomp Aqua Pendimethalin (455) 3	+++	+++	+++	-	+	+++	++	-	+++	+	-	-	Anbau auf Mulchfolie; Zwischenreihenbehandlung mit Abschirmung

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Afepasa Greenhouse Sulphur Tablets 00A990-00 (G) 31.07.2028	GH	Verdampfen	-	0,064	-	F	B3	⊖ siehe PSM	-	-	-	07	5-25	K V
Alginure Bio Schutz 007839-00 (G) 31.01.2027 ▶	GH	▲	50 50-125 >125	2,0 3,0 4,0	600 900 1.200	3	B4	⊕ ⊗ ●	-	-	-	-	5-25	H S V
Aliette WG 043099-00 15.03.2026 ▶	GH FX	▲	50 50-125 >125 -	3,0 4,5 6,0 3,0	600 900 1.200 600	3	B4	⊕ -	-	-	-	07	10-25	S
Amylo-X WG 00A825-00 31.03.2026	GH	▲	-	1,0 (1,0 kg/ha LWF)	500- 1.000 l/ha LWF	1	B3	⊕ ●	-	-	-	-	18-25	Antagonist
AQ 10WG 026391-00 01.08.2034	GH	▲	50 50-125 >125	0,035 0,053 0,07	500 750 1.000	F	B4	⊕ ●	-	-	-	-	18-25	K V
Askon 006902-00 (G) 15.03.2027	GH FX	▲	50 50-125 -	0,75 1,0 1,0	600 900 400- 600	3	B4	⊕ ●	-	-	-	07 08 09	12-25	H S V
Azofin 00A065-00 31.05.2028 ▶	GH FX	▲	50 50-125 >125 -	0,5 0,75 1,0 1,0	600 - - 300- 600	3	B4	⊕ ●	-	-	-	07 09	12-25	V Y
Azbany 008967-00 31.05.2028 ▶	FX	▲	-	1,0	300- 600	3	B4	⊕	5	5* 5*/5*/5*	-	09	12-25	V Y
Belanty 00A480-00 (G) 20.03.2030	GH	▲	-	1,5 (0,6 l/ha LWF)	160- 600 l/ha LWF	3	B4	⊕ ⊗ ●	-	-	-	07 09	15-25	D H V
Beltanol 00A046-00 31.12.2026	GH	◆	-	4,0	5.000- 20.000	F	B3	⊕ ●	-	-	NZ113	05 07 08 09	k. A.	H S V
Bioten 007137-00 15.04.2026	GH	▼ ▲ ◆ ◆	-	0,25 2,5 2,5	kg/m³ 300- 1.000 1.000	F	B4	⊕ ⊗	-	-	-	-	12-25	Antagonist

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Wirkstoff (g/kg o. l) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Falscher Mehltau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Afepasa Greenhouse Sulphur Tablets Schwefel (995) M02			x							täglich nachts oder alternierend alle zwei Nächte; 4-8 h; 1 Verdampfer je 500m²
Alginure Bio Schutz Kaliumphosphonat (Kaliumphosphit) (342) P07	4	7-10	4x	4x					4x ⁴⁾	ab BBCH 14
Aliette WG Fosetyl (746) P07	3	7-10		3x						
	4	7-10		4x						
Amylo-X WG B. amyloliquifaciens (250) BM02	6	7			6x					BBCH 10-89
AQ 10WG A. quisqualis (580) BM02	12	7-10	12x							befallsmindernd; nicht aufgeleitete Kulturen AWM 70 g/ha möglich
Askon Difenoconazol (125) Azoxystrobin (200) G1/C3	2	10-14				2x				ab BBCH 19; nicht aufgeleitete Kulturen AWM 1,0 l/ha möglich
		14-21								ab BBCH 61
Azofin Azoxystrobin (250) C3	2	8-12	2x							BBCH 21-89
		8-12	2x							BBCH 21-89
Azbany Azoxystrobin (250) C3	1	-		1x						BBCH 21-89
Belanty Mefentrifluconazole (75) G1	3	7	3x			3x	3x			BBCH 14-89
Beltanol Chinolin-8-ol (374) NC	2	14							2x	<u>auch gegen bodenbürtige bakterielle Schaderreger;</u> NP vor Blüte
Bioten T. asperellum (20) T. gamsii (20) BM02	4	-							4x	befallsmindernd VS/VP; streuen und untermischen
	4	-							4x	befallsmindernd; VS/VP
	4	5-15							4x	befallsmindernd; NA/NP; Reihen- od. Einzelpfl.-beh.

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Cuprozin progress 006895-00 30.09.2026	GH (G)	▲	50	1,55	400-600	3	B4	⓪	-	-	NT620-1	07 09	5-25	K V
			50-125	2,33	800-900									
			>125	3,1	1.000- 1.200			⓪						
	FX		-	3,1	600			⓪	-	5* 5*/5*/5*	NT620-1			
Dagonis 008647-00 31.05.2026	GH	▲	50	0,3	600	3	B4	⓪	-	-	-	07 08 09	12-25	H S V
			50-125	0,475	900									
			>125	0,6	1.200			⓪						
	FX		-	0,6	200- 1.500			⓪	-	5* 5*/5*/5*	-			
Enervin SC 008966-00 (G) 31.12.2026 ▶	FX	▲	-	1,2	400- 600	3	B4	⓪	-	5* 5*/5*/5*	NG338-1	09	12-25	K V
Flowbrix 008886-00 30.06.2026	GH	▲	50	1,3	max. 600	3	B4	⓪	-	-	NZ113 NT620-2	09	5-25	K V
			50-125	1,95	max. 900									
			>125	2,6	max. 1.200									
Foresight 00B453-00 31.01.2028	GH	◆	-	6	2-4	F	B4	⓪	-	-	SF564	07	12-25	H S V
			-	10	2-4	F					NZ113			
			-	10	2-4	F					SF564			
			⌘	400	20	F					NZ113			
			▲	4,0	1.000	19		⓪	-	-	SF564			
			▲	4,0	1.000	19		⓪	-	-	SF564			
Fulial 00B116-00 31.05.2028	GH	▲	-	1,0	500- 1.200	3	B4	⓪	20	5* 5*/5*/5*	NG405	07 09	12-25	V Y
	FX													
Fungisei/ SEIBS 701 00B373-00 20.10.2035	GH	▲	-	3,0	500- 1.000	1	B4	⓪	-	-	-	-	12-25	Antagonist
FytoSave 00A259-00 22.04.2031	GH	▲	-	5,0 (2,0 l ha LWF)	500- 1.000 l/ha LWF	1	B4	⓪	-	-	-	-	12-25	K V
	FX (G)													
			-	5,0	500			⓪	-	5* 5*/5*/5*	-			
Geoxe 007606-00 15.06.2026	GH	▲	-	0,5	500- 1.500	3	B4	⓪	-	-	-	07 09	12-25	V

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehtau	Falscher Mehtau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Cuprozin progress Kupferhydroxid (383) M01	4	7-10				4x				ab BBCH 16
	4	5-10		4x						BBCH 13-79
Dagonis Difenoconazol (50) Fluxapyroxad (75) G1/C2	3	7	3x				3x			BBCH 61-89
Enervin SC Ametoctradin (200) C8	2	7-10		2x						BBCH 51-49
Flowbrix Kupferoxychlorid (638) M01	4	7		4x						befallsmindernd; BBCH 10-99; <u>auch gegen bakterielle Schaderreger</u>
Foresight Propamocarb (605) F4	1	-		1x					1x ^{4/5)}	gegen Oomycetes; NP BBCH 00-09; Konzentration 0,15%
	1	-		1x					1x ^{4/5)}	gegen Oomycetes; VS/NS; Konzentration 0,25%
	1	-		1x					1x ^{4/5)}	gegen Oomycetes; VS; Konzentration 1,5-2%
	1	-		1x						BBCH 51-69
Fulial Azoxystrobin (250) C3	3	10	3x	3x						BBCH 21-89
Fungisei/SEIBS 701 B. subtilis (10) BM02	5	5-7	5x							BBCH 12-89
FytoSave COS-OGA (12) P04	5	mind. 7	5x							BBCH 13-73
										BBCH 13-89
Geoxe Fludioxonil (500) E2	2	7			2x					BBCH 61-79

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Helioterpen Schwefel 008989-00 31.07.2028	GH	▲	50	1,5	600	3	B4	⊙ ●	-	-	-	05	5-25	K V
			50-125	2,5	900									
			>125	3,0	1.200									
Kenja 008663-00 15.09.2027	GH	▲	-	1,2 (0,9 l/ha LWF)	300- 900 l/ha LWF	1	B4	⊙ ⊕ ⊗ ●	-	-	-	09	5-25	D V (Y)
Kumar 007547-00 (G) 31.08.2026	GH FX	▲	50	1,5	600	1	B4	⊙	-	5* 5*/5*/5*	-	-	5-25	K V
			50-125	2,25	900									
			>125	3,0	1.200									
Kumar 027547-00 (G) 31.10.2037	GH FX	▲	50	1,5	600	1	B4	⊙	-	5* 5*/5*/5*	-	-	5-25	K V
			50-125	2,25	900									
			>125	3,0	1.200									
Kumulus WG 052273-00 31.07.2028	GH FX	▲	50	1,5	600	1	B4	⊙	-	5* 5*/5*/5*	-	-	5-25	K V
			50-125	2,25	900									
			>125	3,0	1.200									
			-	1,5	600					NT101				
Lalstop Contans WG 034346-00 (G) 31.07.2033	GH FX	▲	-	4,0 ¹⁾	200- 1.000	F	B3	⊕ ●	-	5* 5*/5*/5*	-	-	12-25	Antagonist
			-	8,0 ²⁾	200- 500									
			-	2,0										
Lalstop G46 WG 00B229-00 31.03.2035	GH	▲	♦	-	10,0	10.000- 20.000	1	B4	⊙ ●	-	-	-	12-25	Antagonist
			⌘	-	25,0	20.000- 50.000	F							
							1							
							F							
							1							
							1							
Limocide 00A921-00 31.12.2027	GH	▲	-	8,0	300- 1.000	1	B4	⊙ ⊕ ⊗ ●	-	-	-	07 09	15-25	K
				4,0	300- 500									

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Falscher Mehltau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Helioterpen Schwefel Schwefel (700) M02	6	7	6x							Spritzbeläge möglich; nicht bei Hitze/direkter Sonneneinstrahlung
Kenja Isfetamid (400) C2	2	7-10			2x			2x		BBCH 51-89
Kumar Kaliumhydrogen- carbonat (850) NC	6	7-10	6x							BBCH 12-89; nicht aufgeleitete Kulturen AWM 3,0 kg/ha möglich; Spritzbeläge möglich; nicht bei Hitze/direkter Sonnen- einstrahlung
Kumar Kaliumhydrogen- carbonat (850) NC	6	7-10	6x							BBCH 12-89; nicht aufgeleitete Kulturen AWM 3,0 kg/ha möglich; Spritzbeläge möglich; nicht bei Hitze/direkter Sonnen- einstrahlung
Kumulus WG Schwefel (800) M02	6	5-7 - 6x	6x 6x							Spritzbeläge möglich; nicht bei Hitze/direkter Sonneneinstrahlung
Lalstop Contans WG C. minitans (50) BM02	2	- -						1x 1x		Minderung der Bodenverseuchung; VS/VP; mind. 2 Monate vor mögl. Infektion Behandlung verseuchter Erntereste mit anschl. Einarbeitung
Lalstop G46 WG C. rosea (900) BM02	8	21							3x 6)7)	(G) NA; Konzentration >0,05%
	8	-							1x 4)	befallsmindernd; VS; Konzentration >0,05%
	8	-							1x 5)	(G); VS; Konzentration >0,05%
	8	21							3x 4)	befallsmindernd; NA BBCH 09-13; Konzentration >0,05%
	8	21							3x 5)	(G); NA BBCH 09-12; Konzentration >0,05%
	8	21							4x 4)	befallsmindernd; NP BBCH 15-89; Konzentration >0,05%
	4	21			4x		4x			befallsmindernd; NP BBCH 15-89; Konzentration >0,05%
Limocide Orangenöl (60) NC	6	7	6x							BBCH 12-89; Konzentration 0,8% nur Gewürzgurke BBCH 12-89; Konzentration 0,8%

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienen-schutz	Gesund-heit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Luna Sensation 007214-00 (G) 30.06.2027	GH	▲	-	0,6 (0,3 l/ha LWF)	300- 1.500	3	B4	⊕	-	-	-	07 09	12-25	S V Y
				0,4 (0,16 l/ha LWF)	300- 1.500			⊕ ⊕ ⊕ ⊕ ●						
Microthiol WG 008467-00 31.07.2028	FX	▲	-	7,5	200- 1.000	1	B4	⊕	-	5* 5*/5*/5*	-	-	5-25	K V
Netzschwefel Stulln 050006-00 31.07.2028 ▶	FX	▲	-	1,5	600	1	B4	⊕	-	5* 5*/5*/5*	-	-	5-25	K V
Nimrod EC 00A281-00 31.01.2028	GH	▲	-	1,5	600- 1.200	1	B4	⊕ ●	-	-	-	07 08 09	5-25	D V Y
Ortiva 024560-00 31.12.2024 ▶ A 30.06.2026	GH	▲	50	0,48	600	3	B4	⊕	-	-	-	N	12-25	V Y
	50-125		0,72	900										
	FX	-	>125	0,96	1.200				10	5* 5*/5*/5*				
Ortiva 034560-00 31.05.2028 ▶	GH	▲	50	0,48	max. 600	3	B4	⊕	-	-	-	07 09	12-25	V Y
			50-125	0,72	max. 900									
	FX	-	>125	0,96	max. 1.200			●	20	5* 5*/5*/5*				
Polyversum 008470-00 (G) 30.04.2025 ▶ A 30.10.2026	GH FX	▲	-	0,1	300- 1.000	F	B4	⊕	-	5* 5*/5*/5*	-	-	12-25	Antagonist
Polyversum 028470-00 (G) 28.02.2039	GH FX	▲	-	0,1	300- 1.000	F	B4	⊕ ●	-	5* 5*/5*/5*	-	-	12-25	Antagonist
Polyversum OD 00B479-00 28.02.2039	GH	◆	-	0,2	mind. 400	1	B4	⊕ ⊕ ●	-	-	-	-	12-25	Antagonist

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Wirkstoff (g/kg o. l) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Falscher Mehltau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Luna Sensation Fluopyram (250) Trifloxystrobin (250) C2/C3	2	10			2x		2x			BBCH 51-89; Wasser-AWM 150-750 l/ha LWF
	1	-	1x							BBCH 51-89; Wasser-AWM 120-600 l/ha LWF
Microthiol WG Schwefel (800) M02	6	7-14	6x							BBCH 13-87; Spritzbeläge möglich; nicht bei Hitze/direkter Sonneneinstrahlung
Netzschwefel Stulln Schwefel (796) M02	6	6-8	6x							BBCH 13-87
Nimrod EC Bupirimat (250) A2	4	10	4x							Substratkultur auf versiegelten Flächen; Wirkstoffwechsel beachten!
Ortiva Azoxystrobin (250) C3	2	8-12	2x							BBCH 21-79
Ortiva Azoxystrobin (250) C3	2	8-12	2x							BBCH 21-89
Polyversum P. oligandrum (100) BM02	8	5-7		8x						befallsmindernd; ab BBCH 61
Polyversum P. oligandrum (100) BM02	8	5-7		8x						befallsmindernd; ab BBCH 61
Polyversum OD P. oligandrum (17) BM02	8	5			8x	8x			8x	befallsmindernd; BBCH 09-89

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienen-schutz	Gesund-heit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Prestop (WP) 027495-00 31.03.2035	GH	◆	-	0,25 g/Pfl. 10,0 g/m ²	- 1-2 l/m ²	1							Antagonist	
		◆	-	10,0 g/m ²	0,5- 1,0 l/m ²	F	B4	⊕	-	-	-	12-25		
		▲	-	1,0 g/m ²	0,1-0,2 l/m ²									
		▲	-	1,0 g/m ²	0,05-0,2 l/m ²	1								
Previcur Energy 006219-00 15.03.2026	GH	S	-	3 ml/m ²	6 ml/m ²	F			-	-	-		H S V	
	GH (G)	-	-	3,0	1.400 ⁹⁾	3	B4	⊕	-	-	-	Xi		12-25
	FX	▲	-	2,5	max. 600	3			10	5* 5*/5*/5*	VN4061			
Prev-Gold 008883-00 (G) 31.12.2027 ▶	GH	▲ Δ	-	6,75 (4,5 l/ha LWF)	750- 1.125 l/ha LWF	F	B4	⊕ ●	-	-	-	07 09	15-25	K
Problad 00A852-00 (G) 27.04.2037	GH FX	▲	-	3,2 (1,3 l/ha LWF)	81- 610 l/ha LWF	1	B4	⊕	-	5* 5*/5*/5*	-	-	12-25	D K V
Prolectus 007679-00 15.01.2025 ▶ A 15.07.2026	GH	▲	-	1,2	max. 1.500	1	B4	⊕	-	-	-	09	12-25	D V
Ranman Top 006860-00 (G) 30.06.2026 ▶	GH	▲	50 50-125 >125	0,25 0,375 0,5	600 900 1.200	3	B4	⊕	-	-	-	09	12-25	K V
	FX		-	0,5	400- 1.200				5	10 10/5*/5*	NT101			
Romeo 00A144-00 23.04.2031	GH	▲	50 50-125 >125	0,25 0,375 0,5	100- 1.000	1	B4	⊕ ⊕ ⊕	-	-	-	-	12-25	V
	FX (G)		-	0,5	100- 1.000			1	●	5* 5*/5*/5*				
Roubaix 00B023-00 (G) 31.05.2028 ▶	GH	▲	-	1,0	300- 600	3	B4	⊕ ●	-	-	-	07 09	12-25	V Y
Scala 024225-00 (G) 30.06.2027	GH	▲	50	1,0	600	3	B4	⊕ ⊕ ⊕	-	-	-	09	12-25	D K
			50-125	1,5	900									
			>125	2,0	1.200				●					

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Falscher Mehltau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Prestop (WP) C. rosea (180) BM02	6	mind. 21							4x ⁽⁴⁾ 5(6)7)	NP/Topfen; befallsmindernd
	6	mind. 21							2x 4(6)7)	NA; befallsmindernd
	6	mind. 21			2x				2x 4(6)7)	NA; befallsmindernd
	6	mind. 21			6x					NP/Topfen; befallsmindernd
Previcur Energy Fosetyl (310) Propamocarb (530) P07/F4	4	-							2x ⁽⁴⁾	VP oder NP bis BBCH 14
	6	7-15							4x ⁽⁴⁾	NFT- und Substratkultur; Zugabe NP zum Prozess- oder Umlaufwasser
	4	7-10		2x						
Prev-Gold Orangenöl (61) NC	6	7		6x						BBCH 12-89; Konzentration 0,4-0,6%
Problad L. albus (1.255) BM01	6	8	6x		6x					BBCH 21-89; pH-Wert >6,0
Prolectus Fenpyrazamine (500) G3	3	10-14			3x					
Ranman Top Cyazofamid (160) C4	6	7-10		6x						ab BBCH 21
				6x					ab BBCH 21	
Romeo Cerevisane (941) P06	8	7	8x							BBCH 12-89
	8	7	8x	8x						befallsmindernd
Roubaix Azoxystrobin (250) C3	3	3		3x						
Scala Pyrimethanil (400) D1	3	10			3x					BBCH 61-89

Fruchtgemüse

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Score 024353-00 (G) 15.03.2027 ▶	GH	▲	50	0,4	600	3	B4	⊙	-	-	NZ113	07 08	12-25	H S V
			50-125	0,6	900				⊙	-				
			>125	0,8	1.200				5	10 5*/5*/5*				
Serenade Aso 007918-00 (G) 15.08.2026	GH FX	▲	-	8,0	200- 1.000	1	B4	⊙ ●	-	5* 5*/5*/5*	-	-	12-25	Antagonist
Serifel 008934-00 16.09.2027	GH	▲	50	0,25	600	1	B4	⊙ ●	-	-	-	-	12-25	Antagonist
			50-125	0,375	900									
			>125	0,5	1.200									
Sinclair 00A946-00 30.09.2027	GH	▲	-	1,0 (0,4 kg/ha LWF)	240- 480 l/ha LWF	3	B4	⊙ ⊙ ●	-	-	-	07 09	12-25	K S
Switch 034419-00 31.12.2026 ▶	GH	▲	50	0,5	600	3	B4	⊙ ⊙ ⊙ ⊙	-	-	-	07 09	12-25	K S
			50-125	0,75	900									
			>125	1,0	1.200									
			>125	0,8	1.200									
Taegro 00A461-00 01.06.2033	GH (G) FX (G)	▲	50	0,123	500	1	B4	⊙ ●	-	-	-	07	12-25	Antagonist
			50-125	0,246	750									
			>125	0,370	1.000									
			-	0,37	400- 1.000									
			-	0,37	400- 1.000			-	5* 5*/5*/5*	-				
Talius 025678-00 (G) 15.05.2027 ▶	GH	▲	50	0,19	600	3	B4	⊙ ⊙ ⊙	-	-	-	05 08 09	12-25	K V
			50-125	0,28	900									
			>125	0,375	1.200									
			-	0,25	400- 600			-	5* 5*/5*/5*	-				
Teldor 00B035-00 31.12.2031	GH	▲	-	1,5 (1,0 kg/ha LWF)	333- 667 l/ha LWF	1	B4	⊙ ⊙ ●	-	-	-	09	12-25	K Y
Thiopron 00A249-00 (G) 31.07.2028	FX	▲	-	7,5	200- 1.000	1	B4	⊙ ●	-	5* 5*/5*/5*	-	07	5-25	K V
Thiovit Jet 050498-00 31.07.2028 ▶	FX	▲	-	1,5	600	1	B4	⊙	-	5* 5*/5*/5*	-	-	5-25	K V
Topas 033590-00 (G) 31.12.2026	GH	▲	50	0,25	600	3	B4	⊙	-	5* 5*/5*/5*	-	N Xi	12-25	V Y
			50-125	0,375	900									
			>125	0,5	1.200									
			-	0,5	200-600									

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehtau	Falscher Mehtau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Score Difenoconazol (250) G1	3	14-21	3x			3x				
	2	14-21	2x			2x				ab BBCH 51
Serenade Aso B. amyloliquefaciens (14) BM02	6	5	6x		6x					befallsmindernd; BBCH 12-89
Serifel B. amyloliquefaciens (88) BM02	6	5			6x					befallsmindernd; BBCH 51-89
Sinclair Cyprodinil (375) Fludioxonil (250) D1/E2	3	5-14			3x					ab BBCH 61
Switch Cyprodinil (375) Fludioxonil (250) D1/E2	3	5-14			3x			3x (G)		ab BBCH 61
Taegro B. amyloliquefaciens (130) BM02	12	3	12x							befallsmindernd; BBCH 10-89
	12	3			12x	12x				befallsmindernd
	12	3	12x		12x	12x				befallsmindernd
Talius Proquinazid (200) E1	2	7-14	2x							ab BBCH 13; nicht aufgeleitete Kulturen AWM 0,375 l/ha möglich
	3	7-14	3x							ab BBCH 13
Teldor Fenhexamid (500) G3	3	7-14			3x					BBCH 12-89
Thiopron Schwefel (825) M02	1	-	1x							BBCH 13-87
Thiovit Jet Schwefel (800) M02	6	mind. 5	6x							Spritzbeläge möglich; nicht bei Hitze/direkter Sonneneinstrahlung
Topas Penconazol (100) G1	4	7	4x							
			4x							ab BBCH 13

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Upside 00A891-00 (G) 20.05.2035	FX	▲	-	6,0	600- 800	1	B4	⊕ ●	-	5* 5*/5*/5*	-	08	12-25	K V
Vacciplant 00B457-00 28.02.2034	GH	▲	-	3,0	200- 1.000	1	B4	⊕ ●	-	-	-	07	12-25	Elicitor
VitiSan 027593-00 (G) 31.10.2037	GH	▲	50	2,5	max. 600	1	B4	⊕	-	5* 5*/5*/5*	-	-	5-25	K V
			50-125	3,75	max. 900									
	FX		>125	5,0	max. 1.200									
Vivando 025628-00 (G) 15.12.2026	GH	▲	50	0,15	600	3	B4	⊕ ⊕	-	-	-	07 09	15-25	D V
			50-125	0,225	900									
	FX		>125	0,3	1.200									
	FX		-	0,2	200- 1.000	3		●	-	5* 5*/5*/5*	-			

1) Einarbeitungstiefe 10 cm; 2) Einarbeitungstiefe 20 cm; 3) 2,1 l/m³ Prozess- und Umlaufwasser (entsprechend 3,0 l/ha)

Tabelle 5.3.3: Insektizide/Akarizide Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf		
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)						Sonstige	
									Hang	ADM: ohne 50/75/90						
Benevia 00A175-00 (G) 14.09.2027	GH	▲ Δ	-	0,6 1,125	300- 1.500	1	B1	⊕ ●	-	-	NZ113	07 09	15-22	K M S	L I	
Closer 008447-00 18.08.2026	GH	▲	50	0,1	750	1	B1	⊕ ●	-	-	-	NZ113	09	12-26	K M	L I
			50-125	0,15	1.200											
			>125	0,2	1.500											
			50	0,2	750											
	GH		50-125	0,3	1.200											
	GH		>125	0,4	1.500											
DiPel DF 00A304-00 15.08.2026	GH	▲	100	0,5	200- 600	F	B4	⊕ ●	-	-	-	VA302	07	18-25	M	L
			200	1,0	400- 1.000											
	FX		-	1,0	400- 1.000					5* 5*/5*/5*						

Tabelle 5.3.2: Fungizide Gurke

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Falscher Mehltau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Upside ABE-IT 56 (325) BM02	8	7	8x							BBCH 13-73
Vacciplant Laminarin (45) P04	7	7	7x	7x	7x					BBCH 12-89
VitiSan Kaliumhydrogen- carbonat (990) NC	6	5-7			6x					ab BBCH 51
					6x				ab BBCH 51; befallsmindernd	
Vivando Metrafenone (500) B6	2	7-10	2x							BBCH 11-89; nicht aufgeleitete Kulturen AWM 0,3 l/ha möglich
	2	7-10	2x							BBCH 11-89

⁴⁾ Ausweisung Pythium-Arten; ⁵⁾ Ausweisung Phytophthora-Arten; ⁶⁾ Ausweisung Rhizoctonia-Arten; ⁷⁾ Ausweisung Fusarium-Arten

Tabelle 5.3.3: Insektizide/Akarizide Gurke

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Bemerkungen
Benevia Cyantraniliprole (100) 28	4	mind. 7			4x ⁶⁾	4x	4x		4x		4x	BBCH 12-89; spätestens bis 3 Wo. vor Blühbeginn
Closer Sulfoxaflor (120) 4C	2	mind. 7			2x		2x					BBCH 21-87; max. 0,4 l/ha in der Kultur pro Jahr
	2	mind. 7					1x					
Dipel DF <i>B. thuringiensis</i> spp. <i>kurstaki</i> (540) 11A	8	mind. 7							8x			Larvenstadium L1

Tabelle 5.3.3: Insektizide/Akarizide Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige				
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
Dipel ES 024080-00 (G) 15.08.2026 ▶	GH	▲	-	0,3	600	F	B4	① ●	-	-	VA302	07	18-25	M	L
Eradicoat 00A156-00 28.02.2027 ▶	GH FX	▲	-	37,5	200- 1.500	F	B2	① ●	-	5* 5*/5*/5*	NB506	07	5-25	K	I
Eradicoat Max 00A541-00 28.02.2027	GH FX (G)	▲	-	60,0	200- 3.000 max. 3.000	1	B2	① ●	-	-	NB506	05 07	5-25	K	I
Flipper 00A283-00 01.12.2027	GH	▲	-	16,0	300- 1.000	1	B4	① ●	-	-	-	07	15-25	K	I
Harpun 00B168-00 31.07.2036	GH	▲	-	1,125 (0,7 l/ha LWF)	625- 938 LWF	14	B1	① ② ●	-	-	-	05 07 08 09	k. A.	L	I
Hexythiazox 250 SC 008249-00 31.01.2028 ▶	GH	▲	50	0,16	600	3	B4	① ●	-	-	-	07 08	15-25	D K	E L
	50-125		0,24	900											
	FX (G)		-	0,12	400- 600	3		① ●	-	5* 5*/5*/5*	-				
			>125	0,32	1.200			① ② ●							
Kanemite SC 025855-00 (G) 15.11.2027 ▶	GH	▲	50	0,625	600	3	B4	②	-	-	-	07 08 09	15-25	K	L I
	50-125		0,938	900											
	FX		-	1,25	600										
			>125	1,25	600										
Karate Zeon 024675-00 (G) 31.03.2026 ▶	GH	▲	50	0,075	600	3	B4 (B2)	② ④	-	-	-	08 09	5-22	K M	L I
	FX		-	0,075	400- 600										
										10/5*/5*	NB6623 NT108				
Kiron 024138-00 15.06.2027 ▶	GH	▲	50	0,9	600	3	B4	② ④	-	-	-	N Xn	15-25	K	L I
	50-125		1,35	900											
	FX		-	0,9	600			●	-	5* 5*/5*/5*	-				
			>125	1,8	1.200										
Lalguard M52 OD 007837-00 30.04.2026	GH	▲	-	1,25	300- 1.500	1	B4	① ④	-	-	-	-	12-25	K	L
Limocide 00A921-00 31.12.2027	GH	▲	-	8,0	500- 1.000	1	B4	① ④ ⑦ ⑧ ●	-	-	-	07 09	15-25	K	L I
				4,0	300- 1.000										
				2,0	100- 500										

Tabelle 5.3.3: Insektizide/Akarizide Gurke

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Bemerkungen
Dipel ES B. thuringiensis spp. kurstaki (33) 11A	2	5-7							2x ¹⁾			ab BBCH 11
Eradicoat Maltodextrin (574) UNE	20	mind. 3	20x		20x		20x					befallsmindernd
Eradicoat Max Maltodextrin (433) UNE	20	3	20x		20x		20x					max. 20 ml/l Wasser
Flipper Kalium-Salz (480) UNE	5	mind. 7	5x		5x		5x					Spritzbrühe max. 2%ig
Harpun Pyriproxyfen (100) 7C	2	mind. 10					2x					BBCH 51-89; max. 0,7 l/ha Laubwandfläche (LWF)
Hexythiazox 250 SC Hexythiazox (250) 10A	1	-	1x									bis BBCH 89
	1	-	1x									
Kanemite SC Acequinocyl (150) 20B	2	10-14	2x									Blätter vollständig benetzen, Dauerwirkung bis 4 Wochen
	1	-	1x									nur Gewürzgurke
Karate Zeon lambda-Cyhalothrin (100) 3A	2	10-14			2x			2x				ab BBCH 12
Kiron Fenpyroximat (51) 21A	1	-	1x (G)									
			1x									BBCH 11-83
Lalguard M52 OD M. brunneum (105) UNF	10	mind. 3	10x			10x	10x					befallsmindernd
Limocide Orangenöl (60) NC	6	7				6x						BBCH 12-29; Konzentration 0,8%
							6x					BBCH 12-89; Konzentration 0,4%
												nur Gewürzgurke BBCH 12-89; Konzentration 0,4%

Tabelle 5.3.3: Insektizide/Akarizide Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige					
									Hang	ADM: ohne 50/75/90						
Micula 043743-00 31.12.2027 ▶	GH	▲	50	12,0	600	F	B4	⊙	-	-	-	-	5-25	K	L I	
			50-125	18,0	900											
	FX	▲	>125	24,0	1.200											
			50	12,0	600											
	FX	▲	50-125	18,0	900											
			>125	24,0	1.200											
Mospilan SG 005655-00 (G) 28.02.2027 ▶	FX	▲	-	0,15	600- 1.200	3	B4 (B1)	⊙ ⊕	-	5* 5*/5*/5*	NB6612 VV553	07 09	5-25	K M S	L I	
Mycotal 00B446-00 28.02.2037	GH	▲ Δ	-	2,0	1.000- 2.000	1	B4	⊙ ●	-	-	-	-	15-28	K	L I	
Naturalis 007198-00 30.09.2026	GH	▲	50	0,75	600	F	B4	⊙	-	-	-	-	18-25	K	L I	
			50-125	1,25	1.000											
			>125	2,0	1.500											
NeemAzal-T/S 024436-00 31.01.2028 ▶	GH FX	▲	50	2,0	600	3	B4	⊙	-	5* 5*/5*/5*	NT102 NW800	09	15-25	D M Y	L I	
			50-125	2,5	800					10 10/5*/5*						
			>125	3,0	1.000					10 10/5*/5*						
Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 01.12.2027 ▶	GH FX	▲	50	18,0	900	F	B4	⊙ ●	20	■	NT101	07 09	5-25	K	I	
			50-125	27,0	1.350					20/15/10						
			>125	36,0	1.800											
Nofly OD 00B307-00 31.05.2028 ▶	GH	▲	-	2,5	500- 1.000	F	B1	⊙ ●	-	-	VA551 VA800	-	8-30	K	E L I	
Piretro Verde 006370-00 15.06.2027	GH	▲ Δ	-	1,28	mind. 800	1	B1	⊙	-	-	-	09	5-22	K M	E L I	
Polux 00A639-00 15.08.2027	GH	▲	50	0,18	600	7	B1	⊙ ⊕ ⊗ ●	-	-	-	-	02 05 07 08 09	5-22	K M	L I
			50-125	0,24	900											
			>125	0,3	1.200											
Prev-AM 007474-00 31.12.2026 ▶	GH	▲	50	1,0	250- 500	F	B4	⊙ ⊕ ●	-	-	-	-	07 09	15-25	K	L I
			50-125	1,5	375- 750											
			>125	2,0	500- 1.000											
Prev-Gold 008883-00 (G) 31.12.2027 ▶	GH	▲ Δ	-	4,5 (3,0 l/ha LWF)	1.125 l/ha LWF	F	B4	⊙ ●	-	-	-	07 09	15-25	K	L I	

Tabelle 5.3.3: Insektizide/Akarizide Gurke

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Bemerkungen
Micula Rapsöl (786) UNE	6	7-10			6x		6x					
	3	7-10			3x							
Mospilan SG Acetamiprid (200) 4A	2	7-14			2x							
Mycotal A. muscarius (48) UNF	36	7					12x					max. 3 Kulturzyklen/ Jahr mit 12 Behandlungen/ Zyklus
Naturalis B. bassiana (1) UNF	15	3-7					15x					BBCH 61-89
NeemAzal-T/S Azadirachtin (11) UN	3	7-10		3x			3x		3x			ausgenommen Wanzen
Neudosan Neu Blattlausfrei Fettsäure-Kaliumsalze (Kali-Seife) (515) UNE	5	5-7	5x		5x		5x ³⁾					behandeln bis zur sichtbaren Benetzung
Nofly OD P. fumosoroseus (86) UNF	4	mind. 5				4x	4x					ab BBCH 11
Piretro Verde Pyrethrine (19) 3A	3	mind. 7			3x							BBCH 11-89
Polux Deltamethrin (25) 3A	3	mind. 14			3x		3x		3x			auch gegen Schildlaus-Arten ausgenommen Blütezeit
Prev-AM Orangenöl (60) UNE	3	7					3x					BBCH 12-89
Prev-Gold Orangenöl (61) UNE	6	mind. 7	5x									BBCH 12-89; Konzentration 0,4%

Tabelle 5.3.3: Insektizide/Akarizide Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf									
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige													
									Hang	ADM: ohne 50/75/90														
Scatto 008485-00 31.10.2026 ▶	GH ▲	50	0,1	500	3	B1	⊙	-	-	-	02 05 07 08 09	5-22	K M	L I										
		50-125	0,14	750																				
		>125	0,18	1.000																				
Sivanto prime 008264-00 09.12.2026	GH ▲	50	0,373	600	3	B4 (B2)	⊙	-	-	NZ113 NB6612	07 08 09	15-25	K M S	L I										
		50-125	0,56	900																				
		>125	1,12	1.200																				
SoilGuard 0.5 GR 00A701-00 (G) 31.05.2028	FX ▼	-	15,0	-	F	B3	-	-	5* 5*/5*/5*	NT675-1 NT672-2 NT678-1 NT685 NW681 VA263	09	5-22	K M	L I										
SpinTor 005314-00 (G) 31.10.2027 ▶	GH ▲	50	0,3	600	3	B1	⊙	-	-	-	09	15-25	K M	L I										
		50-125	0,45	900																				
		>125	0,6	1.200																				
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 31.03.2027 ▶	GH (G) ▲	50	6,0	600	3	B4	⊙	-	-	-	09	5-22	K M	E L I										
		50-125	9,0	900																				
		>125	12,0	1.200																				
	FX ▲	50	6,0	600	4	-	-	■ ■/20	-	-	-	-	-	-	-									
		50-125	9,0	900																				
		>125	12,0	1.200																				
Teppeki 025691-00 (G) 31.08.2027 ▶	GH ▲	50	0,08	600	3	B2	⊙	-	-	-	07	10-25	D K M	L I										
		50-125	0,12	900																				
	>125	0,16	1.200																					
FX	-	0,16	600	-	5* 5*/5*/5*	-	-	-	-	-	-	-	-	-										
Teppeki Ultra 00A991-00 30.11.2027	GH ▲	50	0,08	600	1	B2	⊙	-	-	-	-	10-25	D K M	L I										
		50-125	0,12	900																				
		>125	0,16	1.200																				
	◆	-	0,2	2.000- 5.000											⊙	-	-	-	-	-	-	-	-	
	FX (G) ▲	-	0,1	mind. 500											-	5* 5*/5*/5*	-	-	-	-	-	-	-	-
		-	-	-											-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Velifer 00A929-00 20.02.2030	GH ▲	-	1,25	500- 2.500	F	B1	⊙	-	-	-	-	18-25	K	L I										
Verimark 008518-00 (G) 14.09.2027	GH ◆ 3)	-	0,5	mind. 2.000	1	B1	-	-	-	NW820 NZ113	09	10-25	K M S	L I										

Tabelle 5.3.3: Insektizide/Akarizide Gurke

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Bemerkungen
Scatto Deltamethrin (25) 3A	3	mind. 7			3x		3x		3x			
Sivanto prime Flupyradifurone (200) 4D	2	mind. 10			2x		2x					BBCH 12-89
SoilGuard 0.5 GR Tefluthrin (5) 3A	1	-										gegen Schnellkäfer (Drahtwurm); Pflanzlochbehandlung beim Pflanzen
SpinTor Spinosad (480) 5	3	5-14				3x						
Spruzit Schädlingsfrei Rapsöl (825) Pyrethrine (5) UNE/3A	2	mind. 7		2x				2x				ab BBCH 11
	2	7			2x							
Teppeki Flonicamid (500) 29	3	7-14			3x							ab BBCH 15; keine Mischung mit Ölen
	2	7-14			2x							
Teppeki Ultra Flonicamid (500) 29	3	mind. 7			3x							BBCH 15-89; keine Mischung mit Ölen
	2	mind. 7					2x					BBCH 12-15; keine Mischung mit Ölen
	3	mind. 7			3x							ab BBCH 15; Mai bis August; keine Mischung mit Ölen
Velifer B. bassiana (80) UNF	73	mind. 5				73x	73x					BBCH 11-89; Januar bis Dezember
Verimark Cyantraniliprole (200) 28	4	mind. 7			4x		4x	4x ⁵⁾	4x			BBCH 12-89

Tabelle 5.3.3: Insektizide/Akarizide Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige				
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
XenTari 024426-00 (G) 30.04.2026 ▶	FX	▲	50	0,6 ¹⁾ 1,0 ²⁾	600	7	B4	⊕ ⊕	-	5*	NT101 ²⁾ VA302	07	18-25	M	L
			50-125	0,9 ¹⁾ 1,5 ²⁾	900					5*/5*/5*					
			>125	1,2 ¹⁾	1.200					5*/5*/5*					
				2,0 ²⁾						5*					

1) ausgenommen: Eulen-Arten; 2) Eulen-Arten; 3) über Tropfbewässerung bei Hydrokultur oder in Kulturgefäßen als Kulturverfahren auf versiegelten Flächen mit Auffangsystemen für ablaufendes Wasser

Tabelle 5.3.4: Wachstumsregler Gurke

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Wirkstoff (g/kg o. l)	Bereich	Verfahren	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	max. AWH (Kultur/Jahr)	Bienenschutz	G-symbol/GHS	Gesundheit	Wartezeit (Tage)	Bemerkungen
Ertragssteigerung / Förderung Fruchtansatz u. -größe											
Atonik 00A070-00 (G) 31.10.2026	N.-p-nitro-pheno-lat N.-o-nitro-phenolat N.-5-nitro-guaicolat (3/2/1)	GH ▲	FX	1,0	500- 2.000	4/4	B4	-	⊕ ⊕ ⊕	3	ab BBCH 61; im Abstand von 10 Tagen
				0,6	mind. 500	3/3			⊕ ⊕	F	Anfang Frühjahr bis Ende Som- mer; BBCH 12-75; im Abstand von 7 Tagen; NW642-1; VA263-1

5.4 Melone, Patisson, Speisekürbisse und Zucchini

Tabelle 5.4.1: Herbizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Anwendung	Bereich	Verfahren	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	max. AWH (Kultur/Jahr)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G-symbol/GHS
								Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige	
										Hang	ADM: ohne 50/75/90		
vorwiegend blattaktive Herbizide (nach dem Auflaufen der Unkräuter)													
Betasana SC 005328-00 (G) 30.09.2027 ▶	NP	FX	▲	2,0	100- 500	2/2	35	B4	-	-	■	-	07 09
											15/10/5*		
Bodenherbizide mit schwacher Blattwirkung													
Cadou SC 005908-00 (G) 05.06.2025 ▶ A 05.12.2026	VA VP	FX	▲	0,5	200- 400	1/1	F	B4	⊕ ⊕	10	5*	-	07 08 09
											5*/5*/5*		

Tabelle 5.3.3: Insektizide/Akarizide Gurke

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Bemerkungen
XenTari B. thuringiensis spp. aizawai (540) 11A	5	5-7							5x			ab BBCH 11; Larvenstadium L1-L2

⁴⁾ nur GH; ⁵⁾ auch gegen Eulen-Arten; ⁶⁾ ausgewiesen gegen Gurkenblattlaus (Aphis gossypii)

Tabelle 5.4.1: Herbizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/HRAC- Einstufung	Gänsefuß-Arten	Taubnessel-Arten	Ackerhellerkraut	Kreuzkraut	Knöterich-Arten	Hirtentäschel	Kl. Brennnessel	Franzosenkraut	Ehrenpreis-Arten	Einj. Rispengras	Quecke	Ausfallgetreide	Bemerkungen
vorwiegend blattaktive Herbizide (nach dem Auflaufen der Unkräuter)													
Betasana SC Phenmedipham (160) 5	++	+++	+++	k. A.	++	+++	+++	+	++	-	-	-	nicht Melone, Wassermelone Splitting: NP ab BBCH 131) (Abstand 7 Tage)
Bodenherbizide mit schwacher Blattwirkung													
Cadou SC Flufenacet (500) 15	+	+	+	+	+	+	-	-	+	+++	+	-	nicht Melone, Patisson, Wassermelone Zwischenreihenbehandlung mit Abschirmung

Tabelle 5.4.1: Herbizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Anwendung	Bereich	Verfahren	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	max. AWH (Kultur/Jahr)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G.-symbol/GHS
								Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige	
										Hang	ADM: ohne 50/75/90		
Centium 36 CS 024798-00 (G) 30.09.2027 ▶	NP	FX	▲	0,25	200- 400	1/1	35 ----- 28	B4	⊖ ●	-	5* 5*/5*/5*	NT102 NT127 NT149	09
Goltix Gold 006470-00 (G) 31.08.2026 ▶	-	FX	▲	5,0	200- 400	1/1	F	B4	⊖	20	5* 5*/5*/5*	-	07 09
Spectrum 024803-00 (G) 30.04.2026 A 30.10.2027	VA VP	FX	▲	1,4	200- 400	1/1	F	B4	⊕ ●	-	5* 5*/5*/5*	VA143	07 09
Spectrum 044803-00 (G) 31.08.2035	VA VP	FX	▲	1,2	200- 400	1/1	F	B4	⊕ ⊖ ●	20	5* 5*/5*/5*	NT103-1 NW800 VA263-1 VA271 SF555-1	07 09
Stomp Aqua 005958-00 (G) 30.06.2026 ▶	VA VP	FX	▲	3,5	300- 600	1/1	F	B4	⊖	-	5* 5*/5*/5*	NW641 NT145 NT146 NT170	07 08 09

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige			
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Afepasa Green- house Sulphur Tablets 00A990-00 (G) 31.07.2028	GH	Verdampfen	-	0,064	-	F	B3	siehe PSM	-	-	-	07	5-25	K V
Alginate Bio Schutz 007839-00 (G) 31.01.2027 ▶	GH	▲	-	4,0	600- 1.200	3	B4	⊖ ⊕ ●	-	-	-	-	5-25	H S V
Aliette WG 043099-00 (G) 31.10.2027 ▶	FX	▲	-	3,0	600	4	B4	⊖	-	5* 5*/5*/5*	-	07	10-25	S

Tabelle 5.4.1: Herbizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/HRAC- Einstufung	Gänsefuß-Arten	Taubnessel-Arten	Ackerhellerkraut	Kreuzkraut	Knöterich-Arten	Hirtentäschel	Kl. Brennessel	Franzosenkraut	Ehrenpreis-Arten	Einj. Rispengras	Quecke	Ausfallgetreide	Bemerkungen
Centium 36 CS Clomazone (360) 13	+	+++	++	+++	+++	++	-	+++	+	+	-	-	nur Kürbis bis BBCH 16 nach dem Anwachsen ----- nur Zucchini bis BBCH 16 nach dem Anwachsen
Goltix Gold Metamitron (700) 5	+++	+++	+++	+	-	+++	+++	+	+	+++	-	-	nur Zucchini Anbau auf Mulchfolie; Zwischenreihen- behandlung mit Abschirmung
Spectrum Dimethenamid-P (720) 15	+	++	++	+++	-	++	++	+++	++	+++	-	-	nicht Wassermelone Anbau auf Mulchfolie; Zwischenreihen- behandlung mit Abschirmung
Spectrum Dimethenamid-P (720) 15	-	-	-	-	-	-	++	-	-	-	-	-	nicht Wassermelone 1); 2); BBCH 00-09; Anbau auf Mulchfolie; Zwischenreihenbehandlung mit Abschir- mung; gegen Amarant-, Kamille-Arten, Kl. Brennessel, Schadhirsens (BBCH 00-12)
Stomp Aqua Pendimethalin (455) 3	+++	+++	+++	-	+	+++	++	-	+++	+	-	-	nicht Wassermelone Anbau auf Mulchfolie; Zwischenreihen- behandlung mit Abschirmung

¹⁾ Riesen-, Flaschen-, Moschus-, Garten-Kürbis; Verwendung mit Schale, auch bei Arten und Sorten mit norma-
lerweise ungenießbarer Schale bei vorzeitiger Ernte

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC-Einstu- fung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Falscher Mehltau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Gurkenkrätze	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Afepasa Green- house Sulphur Tablets Schwefel (995) M02			x							täglich nachts oder alternierend alle zwei Nächte; 4-8 h; 1 Verdampfer je 500m ²
Alginure Bio Schutz Kaliumphosphonat (Kaliumphosphit) (342) P07	4	7-10	4x	4x					4x ¹⁰⁾	nicht Melone, Wassermelone ab BBCH 14
Aliette WG Fosetyl (746) P07	4	7-10		4x						nicht Melone, Wassermelone, Patisson

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Amylo-X WG 00A825-00 31.03.2026	GH	▲	-	1,0	500- 1.000	1	B3	⊖	-	-	-	18-25	Antagonist	
				1,0 (1,0 kg/ ha LWF)	500- 1.000 l/ha LWF			●						
AQ 10WG 026391-00 01.08.2034	GH	▲	50	0,035	500	F	B4	⊖	-	-	-	18-25	K V	
			50-125 >125	0,053 0,07	750 1.000			●						
Askon 006902-00 (G) 15.03.2027	GH	▲	50	0,75	600	3	B4	⊖	-	-	07 08	12-25	H S V	
	FX		50-125	1,0	900			●						10
Azofin 00A065-00 31.05.2028 ▶	GH	▲	-	1,0	200- 600	3	B4	⊖	-	-	07 09	12-25	V Y	
	FX			-	1,0			200- 600						●
Belanty 00A480-00 (G) 20.03.2030	GH	▲	-	1,5 (0,6 l/ ha LWF)	160- 600 l/ha LWF	3	B4	⊖ ⊕ ●	-	-	07 09	15-25	D H V	
Beltanol 00A046-00 31.12.2026	GH	◆	-	4,0	5.000- 20.000	F ⁵⁾ 70 ⁶⁾	B3	⊖ ●	-	-	NZ113	05 07 08 09	k. A. H S V	
Bioten 007137-00 15.04.2026	GH	▼	-	0,25 kg/m ³	-	F	B4	⊖	-	-	-	12-25	Antagonist	
		▲		2,5	300- 1.000									
		◆		2,5	1.000									
Cuprozin progress 006895-00 (G) 30.09.2026	GH	▲	50	1,55	400- 600	3	B4	⊖	-	-	NT620-1	05 07 09	K V	
			50-125	2,33	800- 900			⊕ ⊕ ⊕ ●						
	>125	3,1	1.000- 1.200	●										
	GH	-	2,0	400- 600	⊖			5* 5*/5*/5*						NT620-1
FX	-	3,0	600	⊖	-	-								
Dagonis 008647-00 31.05.2026	GH	▲	-	0,6	1.500	3	B4	⊖	-	-	07 08	12-25	H S V	
	FX			0,6	200- 1.500			●						5* 5*/5*/5*

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC-Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Falscher Mehltau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Gurkenkrätze	Bodenbürtige SE	Bemerkungen	
Amylo-X WG B. amyloliquifaciens (250) BM02	6	7			6x					nur Garten-Kürbis, Zucchini BBCH 10-89	
		7			6x					nur Melone BBCH 10-89	
AQ 10WG A. quisqualis (580) BM02	12	7-10	12x							nicht Flaschenkürbis, Wassermelone ⁷⁾ ⁹⁾ ; befallsmindernd	
Askon Difenoconazol (125) Azoxystrobin (200) G1/C3	2	10-14				2x				nicht Melone, Wassermelone ⁹⁾ ab BBCH 19	
		14-21								nicht Melone, Wassermelone ab BBCH 61	
Azofin Azoxystrobin (250) C3	2	8-12	2x (2x)							nur Zucchini	
		8-12	2x (2x)							nur Zucchini BBCH 21-89	
Belanty Mefentrifluconazole (75) G1	3	7	3x				3x			nur Garten-Kürbis ⁹⁾ ; Melone, Wassermelone BBCH 14-89	
			3x		3x ¹⁶⁾	3x				nur Zucchini BBCH 14-89	
Beltanol Chinolin-8-ol (374) NC	2	14							2x	nicht Wassermelone Tropfen; auch gegen bodenbürtige bakterielle Schaderreger; NP vor Blüte	
Bioten T. asperellum (20) T. gamsii (20) BM02	4	-								4x	befallsmindernd; VS/VP; streuen und untermischen
		-								4x	befallsmindernd; VS/VP
		5-15								4x	befallsmindernd; NA/NP; Reihen- od. Einzelpfl.-beh.
Cuprozin progress Kupferhydroxid (383) M01	4	7-10				4x					nicht Wassermelone; Patisson, Zucchini ⁹⁾ ; ab BBCH 16
					4x	4x					nur Patisson, Zucchini ab BBCH 16
Dagonis Difenoconazol (50) Fluxapyroxad (75) G1/C2	3	7	3x						3x		nur Zucchini, Patisson BBCH 61-89
			3x					3x			⁵⁾ ; ⁷⁾ ; BBCH 61-89

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Enervin SC 008966-00 (G) 31.12.2026 ▶	FX	▲	-	1,2	400- 600	3	B4	⊕ ●	-	5* 5*/5*/5*	NG338-1	09	12-25	K V
Flowbrix 008886-00 30.06.2026	GH	▲	50	1,3	max. 600	3	B4	⊕ ⊗ ●	-	-	NZ113 NT620-2	09	5-25	K V
			50-125	1,95	max. 900									
			>125	2,6	max. 1.200									
Fulial 00B116-00 31.05.2028	GH FX FX	▲	-	1,0	500- 1.200	3	B4	⊕ ●	20	5* 5*/5*/5*	-	07 09	12-25	V Y
Fungisei/ SEIBS 701 00B373-00 20.10.2035	GH	▲	-	3,0	500- 1.000 400- 1.000	1	B4	⊕ ●	-	-	-	-	12-25	Antagonist
FytoSave 00A259-00 22.04.2031	GH	▲	-	5,0 (2,0 l/ ha LWF)	750- 1.000 l/ha LWF	1	B4	⊕	-	-	-	-	12-25	K V
	FX (G)		-	500 l/ha LWF	500 l/ha LWF									
Geoxe 007606-00 15.06.2026	GH	▲	-	0,5	500- 1.500	3	B4	⊕	-	-	-	07 09	12-25	V
Kenja 008663-00 15.09.2027	GH	▲	-	1,2 (0,9 l/ha LWF)	300- 900 l/ha LWF	1	B4	⊕ ⊗ ⊕ ●	-	-	-	09	5-25	D V (Y)
Kumar 007547-00 (G) 31.08.2026	GH FX	▲	50	1,5	600	1	B4	⊕	-	5* 5*/5*/5*	-	-	5-25	K V
			50-125	2,25	900									
			>125	3,0	1.200									
Kumar 027547-00 (G) 31.10.2037	GH FX	▲	50	1,5	600	1	B4	⊕	-	5* 5*/5*/5*	-	-	5-25	K V
			50-125	2,25	900									
			>125	3,0	1.200									
Kumulus WG 052273-00 (G) 31.07.2028	GH FX	▲	50	1,5	600	1	B4	⊕	-	5* 5*/5*/5*	NT101	-	5-25	K V
			50-125	2,25	900									
			>125	3,0	1.200									
Lalstop Contans WG 034346-00 (G) 31.07.2033	GH FX	▲	-	4,0 ¹⁾	200- 1.000	F	B3	⊕ ●	-	5* 5*/5*/5*	-	-	12-25	Antagonist
			-	8,0 ²⁾	1.000									
			-	2,0	200- 500									

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC-Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehitau	Falscher Mehitau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Gurkenkrätze	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Enervin SC Ametoctradin (200) C8	2	7-10		2x						nicht Melone, Wassermelone ⁵⁾ ; BBCH 51-49
Flowbrix Kupferoxychlorid (638) M01	4	7		4x						nicht Melone, Wassermelone ⁵⁾ ; befallsmindernd; BBCH 10-99; <u>auch gegen bakterielle Schaderreger (nicht Moschus-Kürbis)</u>
Fulial Azoxystrobin (250) C3	3	10	3x					3x		nicht Melone, Wassermelone ab BBCH 21; <u>auch gegen Anthraknose (Glomerella lagenarium)</u> nur Melone, Wassermelone ab BBCH 21
Fungisei/SEIBS 701 B. subtilis (10) BM02	5	5-7	5x							nur Zucchini BBCH 12-89 ----- nicht Zucchini BBCH 12-89
FytoSave COS-OGA (12) P04	5	mind. 7	5x							nur Zucchini BBCH 13-73 ----- nur Garten-Kürbis, Melone BBCH 13-73
	5	mind. 7	5x							nur Garten-Kürbis, Melone, Zucchini BBCH 13-89
Geoxe Fludioxonil (500) E2	2	7			2x					nur Zucchini BBCH 61-79
Kenja Isofetamid (400) C2	2	7-10			2x				2x ¹⁴⁾	nur Garten-Kürbis ⁵⁾ , Zucchini BBCH 51-89
Kumar Kaliumhydrogen-carbonat (850) NC	6	7-10	6x							nicht Melone, Wassermelone ⁹⁾ , ¹⁵⁾ ; BBCH 12-89
Kumar Kaliumhydrogen-carbonat (850) NC	6	7-10	6x							nicht Melone, Wassermelone ⁹⁾ , ¹⁵⁾ ; BBCH 12-89
Kumulus WG Schwefel (800) M02	6	5-7	6x							¹⁵⁾
Lalstop Contans WG C. minitans (50) BM02	2	-							1x ¹⁴⁾	Minderung der Bodenverseuchung;
		-							1x ¹⁴⁾	VS/VP; mind. 2 Monate vor mögl. Infektion Behandlung verseuchter Erntereste mit anschl. Einarbeitung

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung		
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige	
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
Lalstop G46 WG 00B229-00 31.03.2035	GH	♠	-	10,0	10.000- 20.000	1							Antagonist		
		⌘	-	25,0	20.000- 50.000	F									
		▲	-	10,0	10.000- 20.000	1	B4	①	-	-	-	12-25			
		♠	-	1,0	1.600- 2.000	1									
		♠	-	1,0	200- 2.000	1									
		▲	-	1,0	200- 2.000	1									
Limocide 00A921-00 31.12.2027	GH	▲	-	8,0	500- 1.000	1	B4	① ④ ⑦ ⑧ ●	-	-	-	07 09	15-25	K	
Luna Sensation 007214-00 (G) 30.06.2027	GH	▲	-	0,4 (0,16 l/ha LWF)	300- 1.500	3	B4	① ② ⑦ ⑧ ●	-	-	-	07 09	12-25	S V Y	
				0,6 (0,3 l/ha LWF)	300- 1.500			●							
Microthiol WG 008467-00 31.07.2028	FX	▲	-	7,5	200- 1.000	1	B4	①	-	5* 5*/5*/5*	-	-	5-25	K V	
Ortiva 024560-00 (G)3 31.12.2024 ▶ A 30.06.2026	GH	▲	50	0,48	600	3	B4	①	-	-	-	-	N	12-25	V Y
			50-125	0,72	900										
	FX	>125	0,96	1.200											
			-	1,0	200- 600				10	5* 5*/5*/5*	-				

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC-Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Falscher Mehltau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Gurkenkrätze	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Lalstop G46 WG C. rosea (900) BM02	8	21							3x _{12/13}	(G) NA; Konzentration >0,05%
	8	-							1x ₁₀	nur Gartenkürbis, Wasser-melone, Melone, Zucchini, Patisson befallsmindernd; VS; Konzentration >0,05%
	8	-							1x ₁₁	(G) nur Gartenkürbis, Wassermelone, Melone, Zucchini, Patisson VS; Konzentration >0,05%
	8	21							3x ₁₀	nur Gartenkürbis, Wassermelone, Melone, Zucchini, Patisson befallsmindernd; NA BBCH 09-13; Konzentration >0,05%
	8	21							3x ₁₁	(G) nur Gartenkürbis, Wassermelone, Melone, Zucchini, Patisson NA BBCH 09-12; Konzentration >0,05%
	8	21							4x ₁₀	nur Gartenkürbis, Wassermelone, Melone, Zucchini, Patisson befallsmindernd; NP BBCH 15-89; Konzentration >0,05%
	4	21						4x		nur Gartenkürbis, Wassermelone, Melone, Zucchini, Patisson befallsmindernd; NP BBCH 15-89; Konzentration >0,05%
Limocide Orangenöl (60) NC	6	7	6x							nur Melone BBCH 12-77; Konzentration 0,8%
			6x							nur Zucchini BBCH 12-77; Konzentration 0,8%
Luna Sensation Fluopyram (250) Trifloxystrobin (250) C2/C3	1	-	1x							nicht Patisson ⁷⁾ , BBCH 51-89; Wasser-AWM 120-600 l/ha LWF
	12	10			2x		2x			nur Zucchini BBCH 51-89; Wasser-AWM 150-750 l/ha LWF
Microthiol WG Schwefel (800) M02	6	7-14	6x							nicht Patisson BBCH 13-87; ¹⁵⁾
Ortiva Azoxyastrobin (250) C3	2	8-12	2x	2x						nur Melone ab BBCH 21
	2	8-12	2x	2x ⁴⁾						nicht Melone, Wassermelone ab BBCH 21

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung		
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige	
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
Ortiva 034560-00 31.05.2028 ▶	GH (G)	▲	50	0,5	max. 600	3	B4	⊙	-	-	-	07 09	12-25	V Y	
			50-125	0,75	max. 900				20	5* 5*/5*/5*	NW800				
			>125	1,0	max. 1.200										
	FX	▲	-	1,0	300- 600	3									
Prestop (WP) 027495-00 31.03.2035	GH	◆	-	0,25 g/Pfl.	-	1	B4	⊙	-	-	-	-	12-25	Antagonist	
				10,0 g/m²	1-2 l/m²										
				◆	-	10,0 g/m²	0,5-1,0 l/m²	F	⊙	-	-	-	-	-	-
				▲	-	1,0 g/m²	0,1-0,2 l/m²								
		▲	-	1,0 g/m²	0,05-0,2 l/m²	1									
Prev-Gold 008883-00 (G) 31.12.2027 ▶	GH	▲ Δ	-	4,0 (2,67 l/ha LWF)	445,2- 667,8 l/ha LWF	F	B4	⊙ ●	-	-	-	07 09	15-25	K	
Problad 00A852-00 (G) 27.04.2037	GH FX	▲	-	3,2 (1,3 l/ha LWF)	81- 610 l/ha LWF	1	B4	⊙	-	5* 5*/5*/5*	-	-	12-25	D K V	
Prolectus 007679-00 15.01.2025 ▶ A 15.07.2026	GH	▲	-	1,2	max. 1.500	1	B4	⊙	-	-	-	09	12-25	D V	
Proplant 024508-00 15.06.2026	GH	▲	-	3,0	600	3	B4	⊙	-	-	-	07	12-25	H S V	
Ranman Top 006860-00 (G) 30.06.2026 ▶	GH	▲	50	0,25	600	3	B4	⊙	-	5* 5*/5*/5*	-	09	15-25	K V	
			50-125	0,375	900										
			>125	0,5	1.200										
	FX		-	0,5	400- 1.200				5	10 10/5*/5*	NT101				
Revus 026221-00 (G) 31.12.2026	GH	▲	50	0,3	600	3	B4	⊙ ●	-	-	VV228	09	12-25	K V Y	
			50-125	0,45	900										
			>125	0,6	1.200										
			-	0,6	300-600										
Romeo 00A144-00 23.04.2031	GH	▲	-	0,5	100- 1.000	1	B4	⊙ ⊙	-	-	-	-	12-25	V	
	FX (G)		-	0,5	100- 1.000	1		●	-	5* 5*/5*/5*	-				

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l) MOA/FRAC-Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Falscher Mehltau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Gurkenkrätze	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Ortiva Azoxystrobin (250) C3	2	8-12	2x	2x						nur Melone, Wassermelone ⁹⁾ ; ab BBCH 21
	2	8-12	2x							nur Zucchini BBCH 21-89
Prestop (WP) C. rosea (180) BM02	6	mind. 21							4x ¹⁰⁽¹¹⁾ 12(13)	Tropfen/Gießen NP/Topfen; befallsmindernd
	6	mind. 21							4x ¹⁰ 12(13)	Tropfen/Gießen NA; befallsmindernd
	6	mind. 21		2x					2x ¹⁰ 12(13)	NA; befallsmindernd
	6	mind. 21		6x						NP/Topfen; befallsmindernd
Prev-Gold Orangenöl (61) NC	6	7		6x						nur Zucchini, Garten-Kürbis, Patisson, Melone, Wassermelone BBCH 12-89; Konzentration 0,4-0,6%
Problad L. albus (1.255) BM01	6	8	6x	6x						BBCH 21-89; pH-Wert >6,0
Prolectus Fenpyrazamine (500) G3	3	10-14			3x					nicht Melone, Wassermelone
Proplant Propamocarb (604) F4	3	7-10		3x						nur Zucchini
Ranman Top Cyazofamid (160) C4	6	7-10		6x						nur Zucchini ab BBCH 21
				6x					nicht Melone, Wassermelone ab BBCH 21	
Revus Mandipropamid (250) H5	4	7	4x							nur Kürbis ⁹⁾ , Melone ⁹⁾ ; BBCH 11-89
										nur Zucchini, Patisson BBCH 11-89
Romeo Cerevisane (941) P06	8	7	8x							nicht Flaschenkürbis ⁵⁾ ; ⁷⁾ ; BBCH 12-89
	8	7	8x							befallsmindernd

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Roubaix 00B023-00 (G) 31.05.2028 ▶	GH FX	▲	-	1,0	300- 600	3	B4	⊖	-	-	-	07 09	12- 25	V Y
			5*	5*/5*/5*	20			NG405						
Scala 024225-00 (G) 30.06.2027	GH	▲	50	1,0	600	3	B4	⊙	-	-	-	09	12-25	D K
			50-125	1,5	900			⊙	-	-				
			>125	2,0	1.200			⊙	-	-				
Score 024353-00 (G) 15.03.2027 ▶	GH	▲	50	0,2	600	3	B4	⊖	-	-	NZ113	07 08	15-25	H S V
			50-125	0,3	900			⊙	-	-				
	FX	-	0,4	400- 600	5	10 5*/5*/5*	-	-						
Serenade Aso 007918-00 (G) 15.08.2026	GH FX	▲	-	8,0	200- 1.000	1	B4	⊖	5*	-	-	-	12-25	Antagonist
			⊙	5*/5*/5*	-									
Serifel 008934-00 16.09.2027	GH	▲	50	0,25	600	1	B4	⊖	-	-	-	-	12-25	Antagonist
			50-125	0,375	900			⊙	-	-				
			>125	0,5	1.200			⊙	-	-				
Taegro 00A461-00 (G) 01.06.2033	GH FX	▲	-	0,37	400- 1.000	1	B4	⊖	5*	-	-	07	12-25	Antagonist
			⊙	5*/5*/5*	-									
Talius 025678-00 (G) 15.05.2027 ▶	GH	▲	50	0,19	600	3	B4	⊖	-	-	-	05 08	12-25	K V
			50-125	0,28	900			⊙	-	-				
	FX	▲	-	0,25	400- 600	3	⊙	-	5*	-	09	5*/5*/5*		
Teldor 00B035-00 31.12.2031	GH	▲	-	1,5 (1,0 kg/ha LWF)	333- 667 l/ha LWF	1	B4	⊖	-	-	-	09	12-25	K Y
			⊙	-	-									
Thiopron 00A249-00 (G) 31.07.2028	FX	▲	-	7,5	200- 1.000	1	B4	⊖	5*	-	-	07	5-25	K V
			⊙	5*/5*/5*										
Topas 033590-00 (G) 31.12.2026	GH	▲	50	0,25	600	3	B4	⊖	-	5*	-	N Xi	15-25	V Y
			50-125	0,375	900			⊙	-	5*/5*/5*				
	FX	-	0,5	400-600 200-600	-	0,5								
Upside 00A891-00 (G) 20.05.2035	FX	▲	-	6,0	600- 800	1	B4	⊖	5*	-	-	08	12-25	K V
			⊙	5*/5*/5*										
Vacciplant 00B457-00 28.02.2034	GH	▲	-	3,0	200- 1.000	1	B4	⊖	-	-	-	07	12-25	Elicitor

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC-Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Falscher Mehltau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Gurkenkrätze	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Roubaix Azoxystrobin (250) C3	3	3	3x	3x						nicht Zucchini, Wassermelone ----- nur Melone
Scala Pyrimethanil (400) D1	3	10			3x					nicht Melone, Wassermelone 5); BBCH 61-89
Score Difenoconazol (250) G1	3	14-21	3x			3x				nur Kürbis, Zucchini 9)
	2	14-21	2x			2x				nur Kürbis, Zucchini ab BBCH 51
Serenade Aso B. amyloliquefaciens (14) BM02	6	5	6x		6x					befallsmindernd; BBCH 12-89
Serifel B. amyloliquefaciens (88) BM02	6	5			6x					nicht Wassermelone befallsmindernd; BBCH 51-89
Taegro B. amyloliquefaciens (130) BM02	12	3	12x		12x	12x				befallsmindernd; <u>gegen Alternaria-Arten</u>
Talius Proquinazid (200) E1	2	7-14	2x							nicht Melone, Wassermelone 9); ab BBCH 13
	3	7-14	3x							nicht Melone, Wassermelone ab BBCH 13
Teldor Fenhexamid (500) G3	3	7-14			3x					nur Zucchini BBCH 12-89
Thiopron Schwefel (825) M02	1	-	1x							nur Melone, Wassermelone, Moschus- Kürbis ⁶⁾ , Zucchini BBCH 13-87
Topas Penconazol (100) G1	4	7	4x							nur Kürbis, Melone ----- nur Zucchini, Patisson ab BBCH 13
			4x							nur Kürbis, Melone ab BBCH 13
Upside ABE-IT 56 (325) BM02	8	7	8x							BBCH 13-73
Vacciplant Laminarin (45) P04	7	7	7x	7x	7x					nur Zucchini, Patisson, Melone, Wasser- melone, Garten-Kürbis BBCH 12-89

Fruchtgemüse

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung		
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige	
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
Vivando 025628-00 (G) 15.12.2026	GH	▲	50	0,15	600	3	B4	⊕	-	-	-	07 09	15-25	D V	
			>125	0,3	1.200										⊕
VitiSan 027593-00 (G) 31.10.2037	GH	▲	50	2,5	max. 600	1	B4	⊕	-	5*	5*/5*/5*	-	-	5-25	K V
			>125	3,75	max. 900										
Zoxis Super 00A124-00 31.05.2028	FX	▲	-	0,2	200- 1.000	3	B4	⊕	20	5*	5*/5*/5*	NG405	07 09	12-25	V Y
			-	5,0	max. 1.200										

¹⁾ Einarbeitungstiefe 10 cm; ²⁾ Einarbeitungstiefe 20 cm; ³⁾ in Zucchini zugelassen in Melone, Patisson und Kürbis-Hybriden genehmigt

Tabelle 5.4.3: Insektizide/Akarizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)						Sonstige
									Hang	ADM: 50/75/90					
Benevia 00A175-00 (G) 14.09.2027	GH	▲ Δ	-	0,6	300- 1.500	1	B1	⊕	-	-	NZ113	07 09	15-22	K M S	L I
			-	1,125											
			-	0,4											
			-	0,75											

Tabelle 5.4.2: Fungizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC-Einstufung	AWH (gesamt)		Echter Mehitau	Falscher Mehitau	Grauschimmel	Pilz. Blattflecken	Stängelbrand	Gurkenkrätze	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
	Abstand (Tage)									
Vivando Metrafenone (500) B6	2	7-10	2x							nicht Wassermelone ⁵⁾ , ⁶⁾ , ⁹⁾ ; BBCH 11-89
	2	7-10	2x							nicht Wassermelone ⁵⁾ , ⁶⁾ ; BBCH 11-89
VitiSan Kaliumhydrogen- carbonat (990) NC	6	5-7			6x					nur Melone, Wassermelone, Zucchini ⁹⁾ ; ab BBCH 51
					6x					⁵⁾ ; ab BBCH 51; befallsmindernd
Zoxis Super Azoxytrobin (250) C3	2	7						2x		nur Zucchini, Patisson BBCH 10-79

⁴⁾ ausgenommen: Zucchini; ⁵⁾ Riesen-, Flaschen-, Moschus-, Garten-Kürbis: Verwendung mit Schale, auch bei Arten und Sorten mit normalerweise ungenießbarer Schale bei vorzeitiger Ernte; ⁶⁾ Flaschen-, Garten-Kürbis: Verwendung ohne Schale; ⁷⁾ Moschus-, Riesen-, Garten-Kürbis: Verwendung ohne Schale; ⁸⁾ Verwendung ohne Schale; ⁹⁾ bei nicht aufgeleiteten Kulturen ist die höchst angegebene AWM möglich; ¹⁰⁾ Ausweisung Pythium-Arten; ¹¹⁾ Ausweisung Phytophthora-Arten; ¹²⁾ Ausweisung Rhizoctonia-Arten; ¹³⁾ Ausweisung Fusarium-Arten; ¹⁴⁾ Ausweisung Sclerotinia-Arten; ¹⁵⁾ Spritzbeläge möglich; nicht bei Hitze/direkter Sonneneinstrahlung; ¹⁶⁾ Ausweisung Alternaria-Arten

Tabelle 5.4.3: Insektizide/Akarizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)		Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weiße Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Bemerkungen
	Abstand (Tage)											
Benevia Cyantraniliprole (100) 28	4	mind. 7			4x ⁶⁾	4x	4x		4x		4x	nur Zucchini BBCH 12-89; spätestens bis 3 Wo. vor Blühbeginn
					4x ⁶⁾	4x	4x		4x		4x	nur Melone, Flaschenkürbis Garten-Kürbis, Wassermelone BBCH 12-89; spätestens bis 3 Wo. vor Blühbeginn

Tabelle 5.4.3: Insektizide/Akarizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf				
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)						Sonstige			
									Hang	ADM: ohne 50/75/90								
Closer 008447-00 18.08.2026	GH	▲	-	0,1	500-750	1					-	-	NZ113					
			0,2															
	GH	▲	50	0,1	500-750	1	B1	⊙				-	-	NZ113	09	12-26	K M	L I
			50-125	0,15	500-1.200													
			>125	0,2	500-1.500													
			50	0,2	500-750													
GH	▲	50-125	0,3	500-1.200	1						-	-						
		>125	0,4	500-1.500														
DiPel DF 00A304-00 15.08.2026	GH	▲	100	0,5	200-600	F	B4	⊙				-	-	VA302	07	18-25	M	L
			200	1,0	400-1.000													
	FX		-	1,0	400-1.000								5*	5*/5*/5*				
Dipel ES 024080-00 (G) 15.08.2026 ▶	GH	▲	-	0,3	600	F	B4	⊙				-	-	VA302	07	18-25	M	L
Eradicoat 00A156-00 28.02.2027 ▶	GH	▲	-	37,5	200-1.500	F	B2	⊙				-	5*	NB506	07	5-25	K	I
	FX												5*/5*/5*					
Eradicoat Max 00A541-00 28.02.2027	GH	▲	-	60,0	200-3.000	1	B2	⊙				-	-	NB506	05 07	5-25	K	I
	FX (G)				max. 3.000													
Flipper 00A283-00 01.12.2027	GH	▲	-	16,0	300-1.000	1	B4	⊙				-	-	-	07	15-25	K	I
Hexythiazox 250 SC 008249-00 31.01.2028 ▶	GH	▲	50	0,16	600	3	B4	⊙				-	-		07 08	15-25	D K	E L
			50-125	0,24	900													
			>125	0,32	1.200													
	FX (G)		-	0,16	600								5*	5*/5*/5*				
Karate Zeon 024675-00 (G) 31.03.2026 ▶	GH	▲	50	0,075	600	3	B4 (B2)	⊙				-	-	-	08 09	5-22	K M	L I
	FX		-	0,075	400-600													

Tabelle 5.4.3: Insektizide/Akarizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Bemerkungen
Closer Sulfoxaflor (120) 4C	2	mind. 7			2x		2x					nur Zucchini BBCH 21-87
	2	-					1x					
	2	mind. 7			2x		2x					nur Melone, Patisson ⁶⁾ , Kürbis ⁵⁾ , ⁹⁾ Wassermelone ⁶⁾ , ¹¹⁾ BBCH 21-87
	2	-					1x					
Dipel DF B. thuringiensis spp. kurstaki (540) 11A	8	mind. 7						8x				nur Patisson, Gartenkürbis, Melone, Zucchini Larvenstadium L1
												nur Patisson, Garten-Kürbis, Zucchini Larvenstadium L1
Dipel ES B. thuringiensis spp. kurstaki (33) 11A	2	5-7						2x ¹⁾				ab BBCH 11
Eradicoat Maltodextrin (574) UNE	20	mind. 3	20x		20x		20x					befallsmindernd
Eradicoat Max Maltodextrin (433) UNE	20	3	20x				20x					max. 20 ml/l Wasser
			20x		20x							
Flipper Kalium-Salz (480) UNE	5	mind. 7	5x		5x		5x					nur Zucchini Spritzbrühe max. 2%ig
Hexythiazox 250 SC Hexythiazox (250) 10A	1	-	1x									nur Garten- und Riesen- kürbis, Melone ¹¹⁾ , Wasser- melone ¹¹⁾ bis BBCH 89
	1	-	1x									nur Zucchini bis BBCH 89
	1	-	1x									nicht Melone, Wassermelone
Karate Zeon lambda-Cyhalothrin (100) 3A	2	10-14						2x				nur Kürbis ab BBCH 12
			2x				2x				nicht Wassermelone ab BBCH 12	

Tabelle 5.4.3: Insektizide/Akarizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige				
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
Kiron 024138-00 15.06.2027 ▶	GH (G)	▲	50	0,9	600	3	B4	②	-	-	-	N Xn	15-25	K	L
			50-125	1,35	900			④	-	-					
	FX	▲	>125	1,8	1.200			●	-	5*	-				
		Δ	-	0,9	600				-	5*/5*/5*	-				
Lalguard M52 OD 007837-00 30.04.2026	GH	▲	-	1,25	300- 1.500	1	B4	① ④	-	-	-	-	12-25	K	L
Lepinox Plus 008449-00 30.04.2026 A 30.10.2027	GH FX	▲	-	1,0	500- 1.500	F	B4	① ④	-	5* 5*/5*/5*	-	-	18-25	M	L
Lepinox Plus 028449-00 30.06.2039	FX	▲ Δ	-	1,0	500- 1.000	1	B4	- ●	-	5* 5*/5*/5*	-	-	18-25	M	L
Leptostar 00B524-00 (G) 28.02.2034	FX	▲	-	0,2	200- 500	F	B2	① ③ ⑥ ●	20	■ 15/10/5*	NG405 NT103-1 VA263-1 VA321	07 09	5-25	K M S	L I
Limocide 00A921-00 31.12.2027	GH	▲	-	2,0	100- 500	1	B4	① ④ ⑦ ⑧ ●	-	-	-	07 09	15-25	K	L I
			8,0	500- 1.000											
Micula 043743-00 31.12.2027 ▶	GH	▲	50	12,0	600	F	B4	①	-	-	-	-	5-25	K	E L I
			50-125	18,0	900										
			>125	24,0	1.200										
	FX	▲	50	12,0	600										
			50-125	18,0	900										
			>125	24,0	1.200										
Mospilan SG 005655-00 (G) 28.02.2027 ▶	FX	▲	-	0,15	600- 1.200	3	B4 (B1)	① ④	-	5* 5*/5*/5*	NB6612 VV553	07 09	5-25	K M S	L I
Mycotal 00B446-00 28.02.2037	GH	▲ Δ	-	2,0	1.000- 2.000	1	B4	① ●	-	-	-	-	15-28	K	L I
Naturalis 007198-00 30.09.2026	GH	▲	50	0,75	600	F	B4	①	-	-	-	-	18-25	K	E L I
			50-125	1,25	1.000										
			>125	2,0	1.500										

Tabelle 5.4.3: Insektizide/Akarizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Bemerkungen
Kiron Fenpyroximat (51) 21A	1	-	1x									nicht Melone, Wassermelone
			1x									nicht Melone, Wassermelone BBCH 11-83
Lalguard M52 OD M. brunneum (105) UNF	10	mind. 3	10x			10x	10x					befallsmindernd
Lepinox Plus B. thuringiensis spp. kurstaki (150) 11A	3	mind. 7							3x ⁴⁾			nicht Flaschenkürbis, Melone, Patisson, Wassermelone FX: Frühjahr bis Herbst
Lepinox Plus B. thuringiensis spp. kurstaki (375) 11A	3	mind. 7							3x ⁴⁾			nur Zucchini, Riesen-, Garten-, Flaschenkürbis befallsmindernd; März bis Nov.; BBCH 11-89
Leptostar Acetamiprid (200) 4A	1	-		1x ¹³⁾								nur Garten-Kürbis zur Saat- guterzeugung; BBCH 51-65
Limocide Orangenöl (60) NC	6	7					6x					nur Melone, Zucchini BBCH 12-89; Konzentration 0,4%
						6x					nur Melone BBCH 12-29; Konzentration 0,8%	
Micula Rapsöl (786) UNE	6	7-10			6x		6x					
			3	7-10			3x					
Mospilan SG Acetamiprid (200) 4A	2	7-14			2x							nicht Melone, Patisson, Wassermelone
Mycotal A. muscarius (48) UNF	36	7					12x					nur Patisson, Zucchini max. 3 Kulturzyklen/ Jahr mit 12 Beh./Zyklus
			12	7				12x			nur Melone	
Naturalis B. bassiana (1) UNF	15	3-7					15x					BBCH 61-89

Tabelle 5.4.3: Insektizide/Akarizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige				
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
NeemAzal-T/S 024436-00 31.01.2028 ▶	GH FX	▲	50	2,0	600	3	B4	⊙	-	5*	NT102 NW800	09	15-25	D M Y	L I
			50-125	2,5	800					5*/5*/5*					
			>125	3,0	1.000					10 10/5*/5*					
Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 01.12.2027 ▶	GH FX	▲	50	18,0	900	F	B4	⊙	20	■	NT101	07 09	5-25	K	I
			50-125	27,0	1.350					20/15/10					
			>125	36,0	1.800										
Nofly OD 00B307-00 31.05.2028 ▶	GH	▲	-	2,5	500- 1.000	F	B1	⊙	-	-	VA551 VA800	-	8-30	K	E L I
Piretro Verde 006370-00 15.06.2027	GH	▲ Δ	-	1,28	mind. 800	1	B1	⊙	-	-	-	09	5-22	K M	E L I
Prev-AM 007474-00 31.12.2026 ▶	GH	▲	50	1,0	250- 500	F	B4	⊙	-	-	-	07 09	15-25	K	L I
			50-125	1,5	375- 750										
			>125	2,0	500- 1.000										
Prev-Gold 008883-00 31.12.2027 ▶	GH	▲	50	2,0	500	1	B4	⊙	-	-	VA551	07 09	15-25	K	L I
			50-125	3,0	750										
	>125	4,0	1.000												
Sivanto prime 008264-00 09.12.2026	GH	▲	-	0,56	mind. 750	3	B4 (B2)	⊙	-	-	NZ113 NB6612	07 08 09	15-25	K M S	L I
			50	0,373	600										
			50-125	0,56	900										
SoilGuard 0.5 GR 00A701-00 (G) 31.05.2028	FX	▼	-	15,0	-	F	B3	⊙	-	5*	NT675-1 NT672-2 NT678-1 NT685 NW681 VA263	09	5-22	K M	L I

Tabelle 5.4.3: Insektizide/Akarizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Bemerkungen
NeemAzal-T/S Azadirachtin (11) UN	3	7-10		3x				3x		3x		nicht Melone, Wassermelone ausgenommen Wanzen
Neudosan Neu Blattlausfrei Fettsäure-Kaliumsalze (Kali-Seife) (515) UNE	5	5-7	5x		5x		5x ³⁾					behandeln bis zur sichtbaren Benetzung
Nofly OD P. fumosoroseus (86) UNF	4	mind. 5				4x	4x					ab BBCH 11
Piretro Verde Pyrethrine (19) 3A	3	mind. 7			3x							BBCH 11-89
Prev-AM Orangenöl (60) UNE	3	7					3x					BBCH 12-89
Prev-Gold Orangenöl (61) UNE	6	mind. 7					6x ⁷⁾					nur Kürbis BBCH 12-89; Spritzbrühe 0,4%ig
	6	mind. 7	5x									nur Zucchini, Garten-Kürbis, Patisson, Melone, Wasser- melone BBCH 12-89; Konzentration 0,4%
Sivanto prime Flupyradifurone (200) 4D	2	mind. 10			2x		2x					nur Zucchini BBCH 12-89
												nur Wassermelone ¹¹⁾ BBCH 12-89
SoilGuard 0.5 GR Tefluthrin (5) 3A	1	-										nur Zucchini gegen Schnellkäfer (<u>Drahtwurm</u>); Pflanzlochbehandlung beim Pflanzen

Tabelle 5.4.3: Insektizide/Akarizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)						Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
Spruzit Schädlingsfrei 024780-00 (G) 31.03.2027 ▶	GH	▲	50	6,0	600	3	B4	⊙	-	-	-	09	5-22	K M	E L I
			50-125	9,0	900				-	-	-				
	FX		>125	12,0	1.200	3			-	■/15/10	-				
Teppeki 025691-00 (G) 31.08.2027 ▶	GH	▲	50	0,08	600	1	B2	⊙	-	-	-	07	10-25	D K M	L I
			50-125	0,12	900				-	-	-				
	FX	▲	>125	0,16	1.200	3		●	-	5* 5*/5*/5*	-				
Teppeki Ultra 00A991-00 30.11.2027	GH	▲	50	0,08	600	1	B2	⊙	-	-	-		10-25	D K M	L I
			50-125	0,12	900				-	-	-				
	>125	0,16	1.200	-	-				-						
	GH	◆	-	0,2	2.000- 5.000			⊙	-	-	-				
	FX (G)	▲	-	0,1	mind. 500			●	-	5* 5*/5*/5*	-				
Velifer 00A929-00 20.02.2030	GH	▲	-	1,25	500- 2.500	F	B1	⊙ ●	-	-	-	-	18-25	K	L I
Verimark 008518-00 (G) 14.09.2027	GH	◆ (3)	-	0,5	mind. 2.000	1	B1	- ●	-	-	NW820 NZ113	09	10-25	K M S	L I
XenTari 024426-00 (G) 30.04.2026 ▶	FX	▲	50	0,6 ¹⁾ 1,0 ²⁾	600	7	B4	⊙ ⊙	-	5* 5*/5*/5*	NT101 ²⁾ VA302	07	18-25	M	L
			50-125	0,9 ¹⁾ 1,5 ²⁾	900				-	5* 5*/5*/5*					
			>125	1,2 ¹⁾ 2,0 ²⁾	1.200				-	5* 5*/5*/5*					
									-	5* 5*/5*/5*					

¹⁾ ausgenommen: Eulen-Arten; ²⁾ Eulen-Arten; ³⁾ nur GH; ⁸⁾ über Tropfbewässerung bei Hydrokultur oder in Kultur-
gefäßen als Kulturverfahren auf versiegelten Flächen mit Auffangsystemen für ablaufendes Wasser

Tabelle 5.4.3: Insektizide/Akarizide Melone, Patisson, Speisekürbisse, Wassermelone und Zucchini

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Minierfliegen	Bemerkungen
Spruzit Schädlingsfrei Rapsöl (825) Pyrethrine (5) UNE/3A	2	mind. 7		2x				2x				nicht Wassermelone ab BBCH 11
	2	mind. 7		2x					2x			nicht Melone, Wassermelone 6); BBCH 12-59
Teppeki Flonicamid (500) 29	3	mind. 7			2x							nur Melone ⁵⁾ 12); ab BBCH 12
	2	7-14			2x							nicht Melone, Riesen Kürbis, Moschuskürbis, Wasser- melone 12); ab BBCH 15
Teppeki Ultra Flonicamid (500) 29	3	mind. 7			3x							nur Garten-Kürbis, Zucchini 12); BBCH 15-89
	2	mind. 7					2x					nur Zucchini 12); BBCH 12-15
	3	mind. 7			3x							nur Flaschen-/ Garten-Kürbis, Zucchini 12); ab BBCH 15; Mai bis August
Velifer B. bassiana (80) UNF	73	mind. 5				73x	73x					nur Melone ⁵⁾ , Wassermelone ⁵⁾ , Zucchini, Gartenkürbis ⁵⁾ , Patisson ⁶⁾ BBCH 11-89; Januar bis Dezember
Verimark Cyantraniliprole (200) 28	4	mind. 7			4x		4x	4x ⁹⁾	4x			nur Zucchini, Melone, Wassermelone BBCH 12-89
XenTari B. thuringiensis spp. aizawai (540) 11A									5x			ab BBCH 11; Larvenstadium L1-L2
									5x			
									5x			

4) Eulen-Arten: Larvenstadium L1-L2; 5) Verwendung ohne Schale; 6) Riesen-, Flaschen-, Moschus-, Garten-Kürbis, ggf. Patisson: Verwendung mit Schale, auch bei Arten und Sorten mit normalerweise ungenießbarer Schale bei vorzeitiger Ernte; 7) ausgenommen Bemisia; 8) auch gegen Eulen-Arten; 9) bei nicht aufgeleiteten Kulturen ist die höchstangegebene AWM möglich; 12) keine Mischung mit Ölen, 13) ausgewiesen gegen Grüne Blattwanzenarten

Tabelle 5.4.4: Wachstumsregler Zucchini

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Wirkstoff (g/kg o. l.)	Bereich	Verfahren	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	max. AWH	Bienenschutz	G.-symbol/GHS	Gesundheit	Wartezeit (Tage)	Bemerkungen
Atonik 00A070-00 (G) 31.10.2026	N.-p-nitrophenolat N.-o-nitro-phenolat N.-5-nitro-guaiaacolat (3/2/1)	GH	▲	1,0	500- 2.000	4/4	B4	-	⊕	3	ab BBCH 61; im Abstand von 10 Tagen BBCH 12-75 im Abstand von 7 Tagen; NW642-1; VA263-1
		FX		0,6	mind. 500	3/3			⊙		

5.5 Paprika

Tabelle 5.5.1: Fungizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G.-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)	Sonstige				
														Häng
Afepasa Green- house Sulphur Tablets 00A990-00 (G) 31.07.2028	GH	Verdampfen	-	0,064	-	F	B3	⊕ siehe PSM	-	-	-	07	5-25	K V
Amylo-X WG 00A825-00 31.03.2026	GH	▲	-	1,0 (1,0 kg/ha LWF)	500- 1.000 l/ha LWF	1	B3	⊕ ●	-	-	-	-	18-25	Antagonist
AQ 10WG 026391-00 01.08.2034	GH	▲	50 50-125 >125	0,035 0,053 0,07	500 750 1.000	F	B4	⊕ ●	-	-	-	-	18-25	K V
Askon 006902-00 (G) 15.03.2027	GH	▲	50 50-125	0,75 1,0	600 900	3	B4	⊕ ●	-	-	-	07 08 09	12-25	H S V
Baltazar 00A404-00 12.12.2024 A 12.06.2026	FX	▲	-	0,8	800	3	B4	⊕ ●	-	-	-	09	12-25	V Y
Belanty 00A480-00 (G) 20.03.2030	GH	▲	-	1,5 (0,6 l/ha LWF)	160- 600 l/ha LWF	3	B4	⊕ ⊙ ●	-	-	-	07 09	15-25	D H V
Bioten 007137-00 15.04.2026	GH	▼	-	0,25 kg/m³	-	F	B4	⊙	-	-	-	-	12-25	Antagonist
		▲	2,5	300- 1.000										
		●	2,5	1.000										

Tabelle 5.5.1: Fungizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Pilz. Blattflecken	Phytophthora-Arten	Grauschimmel	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Afepasa Greenhouse Sulphur Tablets Schwefel (995) M02			x						täglich nachts oder alternierend alle zwei Nächte; 4-8 h; 1 Verdampfer je 500m ²
Amylo-X WG B. amyloliquefaciens (250) BM02	6	7				6x			BBCH 10-89
AQ 10WG A. quisqualis (580) BM02	12	7-10	12x						befallsmindernd
Askon Difenoconazol (125) Azoxystrobin (200) G1/C3	2	10-14		2x					ab BBCH 19
Baltazar Azoxystrobin (250) C3	3	7-10				3x	3x		
Belanty Mefentrifluconazole (75) G1	3	7	3x	3x ⁷⁾					BBCH 14-89
Bioten T. asperellum (20) T. gamsii (20) BM02	4	-						4x	befallsmindernd; VS/VP streuen und untermischen
	4	-						4x	befallsmindernd; VS/VP
	4	5-15						4x	befallsmindernd; NA/NP; Reihen- od. Einzelpfl.-beh.

Tabelle 5.5.1: Fungizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Dagonis 008647-00 31.05.2026	GH	▲	50	0,3	600	3	B4	⓪	-	-	-	07 08 09	H S V	
			50-125	0,475	900									
			>125	0,6	1.200									
			50	0,5	600									
			50-125	0,75	900									
			>125	1,0	1.200									
Foresight 00B453-00 31.01.2028	GH	◆	-	6 ml/m ²	2-4 l/m ²	F	B4	⓪	-	-	SF564	07	12-25	H S V
			-	10 ml/m ²	2-4 l/m ²	F					NZ113 SF564			
			⌘	400 ml/m ³	20 ml/m ³	F					NZ113 SF564			
Fulial 00B116-00 31.05.2028	GH FX	▲	-	1,0	400- 1.500	3	B4	⓪	20	5* 5*/5*/5*	-	07 09	12-25	V Y
Fungisei/ SEIBS 701 00B373-00 20.10.2035	GH	▲	-	3,0	700- 1.000	1	B4	⓪	-	-	-	-	12-25	Antagonist
FytoSave 00A259-00 22.04.2031	GH	▲	-	5,0 (2,0 l/ha LWF)	750- 1.000 l/ha LWF	1	B4	⓪	-	-	-	-	12-25	K V
	FX (G)	-	5,0	500	5* 5*/5*/5*									
Geoxe 007606-00 15.06.2026	GH	▲	-	0,5	500- 1.500	3	B4	⓪	-	-	-	07 09	12-25	V
Kenja 008663-00 15.09.2027	GH	▲	-	1,2 (0,9 l/ha LWF)	300- 900 l/ha LWF	1	B4	⓪	-	-	-	09	5-25	D V (Y)
Kumulus WG 052273-00 (G) 31.07.2028	GH FX	▲	50	1,5	600	1	B4	⓪	-	5* 5*/5*/5*	NT101	-	5-25	K V
			50-125	2,25	900									
			>125	3,0	1.200									
Lalstop Contans WG 034346-00 (G) 31.07.2033	GH FX	▲	-	4,0 ¹⁾	200- 1.000	F	B3	⓪	-	5* 5*/5*/5*	-	-	12-25	Antagonist
			-	8,0 ²⁾	200- 500									
			-	2,0	500									

Tabelle 5.5.1: Fungizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Pilz. Blattflecken	Phytophthora-Arten	Grauschimmel	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Dagonis Difenoconazol (50) Fluxapyroxad (75) G1/C2	2	7	2x						BBCH 51-89
	2	7		2x ⁵⁾					BBCH 51-89
	2	7		2x ⁶⁾					BBCH 51-89
Foresight Propamocarb (605) F4	1	-			1x			1x ⁹⁾ 10/11	gegen Oomycetes; NP BBCH 00-09; Konzentration 0,15%
	1	-			1x			1x ⁹⁾ 10/11	gegen Oomycetes; VS/NS; Konzentration 0,25%
	1	-			1x			1x ⁹⁾ 10/11	gegen Oomycetes; VS; Konzentration 1,5-2%
Fulial Azoxystrobin (250) C3	2	7	2x	2x ⁷⁾		2x	2x		BBCH 16-89
Fungisei/SEIBS 701 B. subtilis (10) BM02	5	5-7				5x	5x		BBCH 61-89
FytoSave COS-OGA (12) P04	5	mind. 7	5x						BBCH 13-89
Geoxe Fludioxonil (500) E2	2	7				2x			BBCH 56-89
Kenja Isofetamid (400) C2	2	7-10				2x	2x		BBCH 51-89
Kumulus WG Schwefel (800) M02	6	5-7	6x						Spritzbeläge möglich; nicht bei Hitze/direkter Sonneneinstrahlung
Lalstop Contans WG C. minitans (50) BM02	2	-					1x		Minderung der Bodenverseuchung; VS/VP; mind. 2 Monate vor mögl. Infektion
							1x		Behandlung verseuchter Erntereste mit anschl. Einarbeitung

Tabelle 5.5.1: Fungizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung				
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige			
									Hang	ADM: ohne 50/75/90							
Lalstop G46 WG 00B229-00 31.03.2035	GH	☛	-	10,0	10.000- 20.000	1							Antagonist				
			⌘	-	25,0	20.000- 50.000	F										
			▲	-	10,0	10.000- 20.000	F	B4	⊙	-	-						
			☛	-	1,0	1.600- 2.000	1										
			▲	-	1,0	200- 2.000	1										
Luna Sensation 007214-00 30.06.2027	GH	▲	-	0,6	500- 750	3	B4	⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙	-	-				S V Y			
			-	0,4 (0,16 l/ha LWF)	500- 1.500 (200-600 l/ha LWF)							07 09	12-25				
Microthiol WG 008467-00 31.07.2028	FX	▲	-	8,0	200- 1.000	1	B4	⊙	-	5* 5*/5*/5*	NT102	-	5-25	K V			
Ortiva 024560-00 (G) 31.12.2024 ▶ A 30.06.2026	GH	▲	50	0,48	600	3	B4	⊙	-	-	-	-	-	-	V Y		
			50-125	0,72	900												
			>125	0,96	1.200												
Ortiva 034560-00 (G) 31.05.2028 ▶	GH	▲	50	0,5	max. 600	3	B4	⊙	-	-	-	-	-	-	-	V Y	
			50-125	0,75	max. 900												
			>125	1,0	max. 1.200												
Polyversum OD 00B479-00 28.02.2039	FX	▲ ☛	-	0,2	200- 800	1	B4	⊙ ⊙	-	5* 5*/5*/5*	-	-	12-25	Antagonist			
Prestop (WP) 027495-00 31.03.2035	GH	☛	-	0,25 g/Pfl.	-	1	B4	⊙ ⊙	-	-	-	-	-	-	-	Antagonist	
			-	10,0 g/m ²	1-2 l/m ²												
			☛	-	10,0 g/m ²												0,5-1,0 l/m ²
			▲	-	1,0 g/m ²												0,1-0,2 l/m ²
			▲	-	1,0 g/m ²												0,05-0,2 l/m ²

Tabelle 5.5.1: Fungizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Pilz. Blattflecken	Phytophthora-Arten	Grauschimmel	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Lalstop G46 WG C. rosea (900) BM02	8	21						3x ^{12/13}	(G) NA; Konzentration >0,05%
	8	-			1x			1x ¹¹⁾	befallsmindernd; VS; Konzentration >0,05%
	8	21			3x			3x ¹¹⁾	befallsmindernd; NA BBCH 09-13; Konzentration >0,05%
	8	21			4x			4x ¹¹⁾	befallsmindernd; NP BBCH 15-89; Konzentration >0,05%
	4	21				4x			befallsmindernd; NP BBCH 15-89; Konzentration >0,05%
Luna Sensation Fluopyram (250) Trifloxystrobin (250) C2/C3	2	-				2x			BBCH 51-89
	2	10	2x (G)						BBCH 51-89
Microthiol WG Schwefel (800) M02	5	7-14	5x						BBCH 13-87; Spritzbeläge möglich; nicht bei Hitze/direkter Sonneneinstrahlung
Ortiva Azoxystrobin (250) C3	2	8-12	2x	2x ⁷⁾⁸⁾	2x ⁹⁾		2x		ab BBCH 12
Ortiva Azoxystrobin (250) C3	2	8-12		2x ⁸⁾	2x ⁹⁾				ab BBCH 21
Polyversum OD P. oligandrum (17) BM02	8	5				8x			BBCH 09-89; A Frühjahr bis E Sommer; befallsmindernd; <u>gegen pilz. Schaderreger</u>
Prestop (WP) C. rosea (180) BM02	6	mind. 21			4x			4x ¹¹⁾ 12/13)	Tropfen/Gießen NP/Topfen; befallsmindernd
	6	mind. 21				2x		2x ¹¹⁾ 12/13)	NA; befallsmindernd
	6	mind. 21				2x		2x ¹¹⁾ 12/13)	NA; befallsmindernd
	6	mind. 21				6x			NP/Topfen; <u>auch gegen Didymella lycopersici</u>

Tabelle 5.5.1: Fungizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung				
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)					Sonstige			
									Hang	ADM: ohne 50/75/90							
Previcur Energy 006219-00 15.03.2026	GH	●	-	3	6	F	B4	①	-	-	-	Xi	12-25	H S V			
				3,0	max. 2.500	3			-	-	-						
Prev-Gold 008883-00 (G) 31.12.2027 ▶	GH	▲ Δ	-	6,75 (4,5 l/ha LWF)	750- 1.125 l/ha LWF	F	B4	① ●	-	-	-	07 09	15-25	K			
Problad 00A852-00 (G) 27.04.2037	GH FX	▲	-	3,2 (1,3 l/ha LWF)	81- 610 l/ha LWF	1	B4	①	-	5* 5*/5*/5*	-	-	12-25	D K V			
Prolectus 007679-00 15.01.2025 ▶ A 15.07.2026	GH	▲	-	1,2	max. 1.500	1	B4	①	-	-	-	09	12-25	D V			
Serenade Aso 007918-00 15.08.2026	GH	▲	-	50	4,0	F	B4	① ●	-	-	-	-	12-25	Antagonist			
				50-125	6,0										600	900	
				>125	8,0										1.200		
				-	10,0										200- 500		
GH	-	8,0	200- 1.000														
GH FX	-	8,0	200- 1.000	1		-	5* 5*/5*/5*										
Serifel 008934-00 16.09.2027	GH	▲	50	0,25	600	1	B4	① ●	-	-	-	-	12-25	Antagonist			
50-125	0,375	900															
>125	0,5	1.200															
Sinclair 00A946-00 30.09.2027	GH	▲	-	1,0 (0,4 kg/ha LWF)	240- 480 l/ha LWF	7	B4	① ② ●	-	-	-	07 09	12-25	K S			
Switch 034419-00 31.12.2026 ▶	GH	▲	-	50	0,5	3 ³⁾ 7 ⁴⁾	B4	② ④	-	-	-	-	07 09	12-25	K S		
				50-125	0,75											600	900
				>125	1,0											1.200	
Taegro 00A461-00 (G) 01.06.2033	GH	▲	-	0,37	400- 1.000	1	B4	① ●	-	-	-	07	12-25	Antagonist			
	FX				500- 1.000					5* 5*/5*/5*							
Teldor 00B035-00 31.12.2031	GH	▲	-	1,5 (1,0 kg/ha LWF)	333- 667 l/ha LWF	1	B4	① ② ●	-	-	-	09	12-25	K Y			

Tabelle 5.5.1: Fungizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Pilz. Blattflecken	Phytophthora-Arten	Grauschimmel	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Previcur Energy Fosetyl (310) Propamocarb (350) P07/F4	2	-						2x ¹¹⁾	VP oder NP bis BBCH 14
	6	7-15			4x ¹⁰⁾			4x ¹¹⁾	(G) NP bei NFT- und Substratkultur Zugabe zum Prozess-/Umlaufwasser
Prev-Gold Orangenöl (61) NC	6	7	6x						BBCH 12-89; Konzentration 0,4-0,6%
Problad L. albus (1.255) BM01	6	8	6x			6x			BBCH 21-89; pH-Wert >6,0
Prolectus Fenpyrazamine (500) G3	3	10-14				3x			BBCH 61-87
Serenade Aso B. amyloliquefaciens (14) BM02	6	mind. 5				6x			befallsmindernd; BBCH 21-89; <u>auch gegen Pseudomonas syringae, Xanthomonas sp. bei BBCH 13-89</u>
	6	-						1x ¹³⁾	befallsmindernd; BBCH 21-89
	6	5	6x (G)						befallsmindernd; BBCH 21-69
	6	5	6x (G)			6x (G)			befallsmindernd; BBCH 21-89
Serifel B. amyloliquefaciens (88) BM02	6	5				6x			befallsmindernd; BBCH 51-89
Sinclair Cyprodinil (375) Fludioxonil (250) D1/E2	3	10-14				3x			ab BBCH 51
Switch Cyprodinil (375) Fludioxonil (250) D1/E2	3	10-14				3x	3x (G)		ab BBCH 51
Taegro B. amyloliquefaciens (130) BM02	12	3	12x	12x ⁷⁾	12x	12x			befallsmindernd
Teldor Fenhexamid (500) G3	3	7-14				3x			BBCH 12-89

Tabelle 5.5.1: Fungizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige			
									Hang	ADM: ohne 50/75/90				
Topas 033590-00 (G) 31.12.2026	GH	▲	50	0,25	600	3	B4	⊙	-	-	-	N Xi	15-25	V Y
			50-125	0,375	900									
			>125	0,5	1.200									
Tricoten WP 00B214-00 20.02.2039	GH	S	-	1,0 bzw. 0,5	mind. 5.000	1	B4	⊙ ●	-	-	-	-	12-25	Antagonist
Upside 00A891-00 (G) 20.05.2035	FX	▲	-	6,0	600- 800	1	B4	⊙ ●	-	5* 5*/5*/5*	-	08	12-25	K V
Vacciplant 00B457-00 28.02.2034	GH	▲	-	3,0	200- 1.000	1	B4	⊙ ●	-	-	-	07	12-25	Elicitor
				2,0										

1) Einarbeitungstiefe 10 cm; 2) Einarbeitungstiefe 20 cm; 3) bei Anwendung gegen Sclerotinia; 4) bei Anwendung gegen Botrytis

Tabelle 5.5.2: Insektizide/Akarizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige				
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
Closer 008447-00 18.08.2026	GH	▲	50	0,1	750	1	B1	⊙	-	-	NZ113	09	12-26	K M	L I
			50-125	0,15	1.200										
			>125	0,2	1.500										
			50	0,2	750										
			50-125	0,3	1.200										
DiPel DF 00A304-00 15.08.2026	GH	▲	100 200	0,5 1,0	200- 600 400- 1.000	F	B4	⊙ ●	-	-	VA302	07	18-25	M	L
Dipel ES 024080-00 (G) 15.08.2026 ▶	GH	▲	-	0,3	600	F	B4	⊙ ●	-	-	VA302	07	18-25	M	L
Eradicoat 00A156-00 28.02.2027 ▶	GH FX	▲	-	37,5	200- 1.500	F	B2	⊙ ●	-	5* 5*/5*/5*	NB506	07	5-25	K	I
Eradicoat Max 00A541-00 28.02.2027	GH FX (G)	▲	-	60,0	200- 3.000 max. 3.000	1	B2	⊙ ●	-	-	NB506	05 07	5-25	K	I

Tabelle 5.5.1: Fungizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/FRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Echter Mehltau	Pilz. Blattflecken	Phytophthora-Arten	Grauschimmel	Sklerotinia-Arten	Bodenbürtige SE	Bemerkungen
Topas Penconazol (100) G1	4	7	4x						
Tricoten WP T. atroviride (1.000) BM02	5	10						5x ¹³⁾	befallsmindernd; BBCH 01-89; ab 2. Behandlung 0,5 kg/ha
Upside ABE-IT 56 (325) BM02	8	7	8x			8x			BBCH 13-89
Vacciplant Laminarin (45) P04	7	7	7x			7x			BBCH 12-89 BBCH 10-89; gegen <i>Pseudomonas syringae</i>

⁵⁾ Ausweisung *Alternaria solani*; ⁶⁾ Ausweisung *Alternaria alternata*; ⁷⁾ Ausweisung Alternaria-Arten; ⁸⁾ Ausweisung Samtflecken (*Cladosporium capsici*); ⁹⁾ Ausweisung *Phytophthora capsici*; ¹⁰⁾ Ausweisung *Phytophthora nicotianae*; ¹¹⁾ Ausweisung Pythium-Arten; ¹²⁾ Ausweisung Rhizoctonia-Arten; ¹³⁾ Ausweisung Fusarium-Arten

Tabelle 5.5.2: Insektizide/Akarizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Min. Kl.-schm.-raup.	Minierfliegen	Bemerkungen
Closer Sulfoxaflor (120) 4C	2	mind. 7			2x		2x						BBCH 21-87; max. 0,4 l/ha in der Kultur pro Jahr
	2	mind. 7					1x						
DiPel DF B. thuringiensis spp. kurstaki (540) 11A	8	mind. 7							8x		8x ⁵⁾		ab Larvenstadium L1
Dipel ES B. thuringiensis spp. kurstaki (33) 11A	2	5-7							2x ¹⁾				ab BBCH 11
Eradicoat Maltodextrin (574) UNE	20	mind. 3	20x		20x		20x						befallsmindernd
Eradicoat Max Maltodextrin (433) UNE	20	3	20x				20x						max. 20 ml/l Wasser
			20x	20x									

Tabelle 5.5.2: Insektizide/Akarizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)		Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf		
								Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)						Sonstige	
										Hang	ADM: ohne 50/75/90						
Hexythiazox 250 SC 008249-00 31.01.2028 ▶	GH	▲	50	0,16	600	3	B4	⊙	-	-	-	07 08	15-25	D K	E L		
			50-125	0,24	900												
			>125	0,32	1.200												
Isonet T 00A421-00 31.08.2025 A 28.02.2026	GH	Verwirrung	-	1.000 Dispenser/ha		F	B4	⊙	-	-	-	07	k. A.	Pheromon	I		
Isonet T 02A421-00 30.08.2038	GH	Verwirrung	-	1.000 Dispenser/ha		F	B3	-	-	-	-	09	k. A.	Pheromon	I		
Kanemite SC 025855-00 (G) 15.11.2027 ▶	GH	▲	50	0,625	600	3	B4	⊙	-	-	-	07 08 09	15-25	K	L I		
			50-125	0,938	900												
			>125	1,25	1.200												
Karate Zeon 024675-00 (G) 31.03.2026 ▶	GH	▲	50	0,075	600	3	B4 (B2)	⊙ ⊙	-	-	NB6623	08 09	5-22	K M	L I		
Lalguard M52 OD 007837-00 30.04.2026	GH	▲	-	1,25	300- 1.500	1	B4	⊙ ⊙	-	-	-	-	12-25	K	L		
Limocide 00A921-00 31.12.2027	GH	▲	-	2,0	100- 500	1	B4	⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙	-	-	-	07 09	15-25	K	L I		
Micula 043743-00 31.12.2027 ▶	GH	▲	50	12,0	600	F	B4	⊙	-	-	-	-	5-25	K	E L I		
			50-125	18,0	900												
	>125	24,0	1.200														
	FX	▲	50	12,0	600												
			50-125	18,0	900												
			>125	24,0	1.200												
Mimic 024270-00 (G) 31.01.2028	GH	▲	>125	0,75	1.000	4	B4	⊙ ⊙ ⊙ ⊙ ⊙	-	-	-	09	k. A.	M	L		
Mycotal 00B446-00 28.02.2037	GH	▲ Δ	-	2,0	2.000	1	B4	⊙ ⊙	-	-	-	-	15-28	K	L I		
Naturalis 007198-00 30.09.2026	GH	▲	50	0,75	600	F	B4	⊙	-	-	-	-	18-25	K	E L I		
			50-125	1,25	1.000												
			>125	2,0	1.500												

Tabelle 5.5.2: Insektizide/Akarizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Wirkstoff (g/kg o. l) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Min. Kl.-schm.-raup.	Minierfliegen	Bemerkungen
Hexythiazox 250 SC Hexythiazox (250) 10A	1	-	1x										bis BBCH 89
Isonet T Pheromon (803) NC	3	-									3x ⁹⁾		Dispenser aufhängen VP/NP/vor topfen/ vor 1. Flug
Isonet T Pheromone (632+69) NC	3	90									3x ⁹⁾		Dispenser aufhängen VP/NP/vor topfen/ vor 1. Flug
Kanemite SC Acequinocyl (150) 20B	2	mind. 10	2x										Blätter vollständig benetzen; Dauerwirkung bis 4 Wochen
Karate Zeon lambda-Cyhalothrin (100) 3A	2	10-14		2x				2x					ab BBCH 12
Lalguard M52 OD M. brunneum (105) UNF	10	mind. 3	10x			10x	10x						befallsmindernd
Limocide Orangenöl (60) NC	6	7						6x					BBCH 12-89; Konzentration 0,4%
Micula Rapsöl (786) UNE	6	7-10			6x		6x						
	3	7-10			3x								
Mimic Tebufenozid (240) 18	3	mind. 7							3x		3x		BBCH 71-87
Mycotal A. muscarius (48) UNF	12	7					12x						
Naturalis B. bassiana (1) UNF	15	3-7					15x						BBCH 61-89

Tabelle 5.5.2: Insektizide/Akarizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen					G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf
							Bienenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)		Sonstige				
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
NeemAzal-T/S 024436-00 31.01.2028 ▶	GH FX	▲	50	2,0	600	3	B4	⊙	-	5*	NT102 NW800	09	15-25	D M Y	L I
			50-125	2,5	800					10					
			>125	3,0	1.000					10 10/5*5*					
Neudosan Neu Blattlausfrei 034207-00 01.12.2027 ▶	GH FX	▲	50	18,0	900	F	B4	⊙ ●	20	■	NT101	07 09	5-25	K	I
			50-125	27,0	1.350					20/15/10					
			>125	36,0	1.800										
Nofly OD 00B307-00 31.05.2028 ▶	GH	▲	-	2,5	500- 1.000	F	B1	⊙ ●	-	-	VA551 VA800	-	8-30	K	E L I
Piretro Verde 006370-00 15.06.2027	GH	▲ Δ	-	1,92	mind. 1.200	1	B1	⊙	-	-	-	09	5-22	K M	E L I
Polux 00A639-00 15.08.2027	GH	▲	50	0,18	600	7	B1	⊙ ⊗ ⊕ ●	-	-	-	02 05 07 08 09	5-22	K M	L I
			50-125	0,24	900										
			>125	0,3	1.200										
Prev-AM 007474-00 31.12.2026 ▶	GH	▲	50	1,0	250- 500	F	B4	⊗ ⊕ ⊙ ●	-	-	-	07 09	15-25	K	L I
			50-125	1,5	375- 750										
			>125	2,0	500- 1.000										
Prev-Gold 008883-00 31.12.2027 ▶	GH	▲	50	2,0	500	1	B4	⊙ ●	-	-	VA551	07 09	15-25	K	L I
			50-125	3,0	750										
			>125	4,0	1.000										
Sivanto prime 008264-00 09.12.2026	GH	▲	50	0,373	600	3	B4 (B2)	⊙ ●	-	-	NZ113 NB6612	07 08 09	15-25	K M S	L I
			50-125	0,56	900										
			>125	1,12	1.200										
SpinTor 005314-00 (G) 31.10.2027 ▶	GH	▲	50	0,3	600	3	B1	⊙ ⊗	-	-	-	09	15-25	K M	L I
			50-125	0,45	900										
			>125	0,6	1.200										
Spruzit Schädlingfrei 024780-00 (G) 31.03.2027 ▶	GH	▲	50	6,0	600	3	B4	⊙	-	-	-	09	5-22	K M	E L I
			50-125	9,0	900										
			>125	12,0	1.200										
Teppeki 025691-00 (G) 31.08.2027 ▶	GH	▲	-	0,12	200- 3.000	1	B2	⊙ ●	-	-	-	07	10-25	D K M	L I

Tabelle 5.5.2: Insektizide/Akarizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Min. Kl.-schm.-raup.	Minierfliegen	Bemerkungen
NeemAzal-T/S Azadirachtin (11) UN	3	7-10		3x				3x		3x			ausgenommen Wanzen
Neudosan Neu Blattlausfrei Fettsäure-Kaliumsalze (Kali-Seife) (515) UNE	5	5-7	5x		5x		5x ³⁾						behandeln bis zur sichtbaren Benetzung
Nofly OD P. fumosoroseus (86) UNF	4	mind. 5				4x	4x						ab BBCH 11
Piretro Verde Pyrethrine (19) 3A	3	mind. 7				3x	3x						BBCH 11-89
Polux Deltamethrin (25) 3A	3	mind. 14			3x	3x	3x		3x				<u>auch gegen Schildlaus- Arten</u> ausgenommen Blütezeit
Prev-AM Orangenöl (60) UNE	3	7						3x					BBCH 12-89
Prev-Gold Orangenöl (61) UNE	6	mind. 7	5x					6x ⁴⁾					BBCH 12-89; Spritzbrühe 0,4%ig
Sivanto prime Flupyradifurone (200) 4D	2	mind. 10			2x		2x						BBCH 12-89
SpinTor Spinosad (480) 5	2	10-14				2x							ab BBCH 15
Spruzit Schädlingsfrei Rapsöl (825) Pyrethrine (5) UNE/3A	2	mind. 7		2x				2x					ab BBCH 11
Teppeki Flonicamid (500) 29	2	mind. 7			2x								nur Grüne Pfirsichblattlaus; BBCH 11-89; keine Mischung mit Ölen

Tabelle 5.5.2: Insektizide/Akarizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Bereich	Verfahren	Pflanzengröße bis (cm)	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	Wartezeit (Tage)	AWB / Auflagen				G-symbol/GHS	opt. Temperatur- bereich (°C)	Wirkung	Wirkung auf	
							Bienenenschutz	Gesundheit	Gewässer Abstand (m)						Sonstige
									Hang	ADM: ohne 50/75/90					
Tepeki Ultra 00A991-00 (G) 30.11.2027	GH	▲	-	0,1	400- 1.000	1	B2	⊙ ⊗ ⊕	-	-	-	-	D K M	L I	
	FX		-	0,14	200- 500	3		⊕	-	5*	-	-			
Velifer 00A929-00 20.02.2030	GH	▲	-	1,25	500- 2.500	F	B1	⊙ ⊕	-	-	-	-	K	L I	
Verimark 008518-00 (G) 14.09.2027	GH	◆ 6)	-	0,5	mind. 2.000	1	B1	- ⊕	-	-	NW820 NZ113	09	10-25	K M S	L I
XenTari 024426-00 (G) 30.04.2026 ▶	FX	▲	50	0,6 ¹⁾ 1,0 ²⁾	600	7	B4	⊙ ⊕ ⊗	-	5*	NT101 ²⁾ VA302	07	18-25	M	L
			50-125	0,9 ¹⁾ 1,5 ²⁾	900					5* 5*					
			>125	1,2 ¹⁾	1.200					5*/5*/5* 5*					
				2,0 ²⁾						5*/5*/5* 10 5*/5*/5*					

¹⁾ ausgenommen: Eulen-Arten; ²⁾ Eulen-Arten; ⁶⁾ über Tropfbewässerung bei Hydrokultur oder in Kulturgefäßen als Kulturverfahren auf versiegelten Flächen mit Auffangsystemen für ablaufendes Wasser

Tabelle 5.5.3: Wachstumsregler Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Zulassungs-Nr. Zulassung bis	Wirkstoff (g/kg o. l)	Bereich	Verfahren	PSM-AWM (kg o. l/ha)	Wasser-AWM (l/ha)	max. AWH	Bienenenschutz	G-symbol/GHS	Gesundheit	Wartezeit (Tage)	Bemerkungen
Ertragssteigerung											
Atonik 00A070-00 31.10.2026	N.-p-nitro- pheno-lat N.-o-nitro- phenolat N.-5-nitro- guaiaicolat (3/2/1)	FX	▲	0,5	mind. 600	2/2	B4	-	⊙	3	ab BBCH 61 zur Ertragssteigerung im Abstand von 14 Tagen; NW642-1
				0,75	mind. 900						
				1,0	mind. 1.200						
Erhaltung der Qualität / Verlängerung Lagerfähigkeit											
Apple Smart 3,3 VP 00A949-00 31.07.2035 ▶	1-Methyl- clopropen (33)	Lager	❖	4,9 g/ 100m ³	3,9	1/1	B3	-	⊕	F	nach der Ernte nach Einbringen in Lagerraum

Tabelle 5.5.2: Insektizide/Akarizide Paprika (inkl. Peperoni, Chili)

PSM Wirkstoff (g/kg o. l.) MOA/IRAC- Einstufung	AWH (gesamt)	Abstand (Tage)	Spinnmilben	Saugende Insekten	Blattläuse	Thripse	Weißer Fliegen	Beißende Insekten	Fr. Schm.-raupen	Minierende Insekt.	Min. Kl.-schm.-raup.	Minierfliegen	Bemerkungen
Teppeki Ultra Flonicamid (500) 29	2	mind. 7			2x								BBCH 15-99; keine Mischung mit Ölen BBCH 16-99; Mai bis August; keine Mischung mit Ölen
Velifer B. bassiana (80) UNF	73	mind. 5				73x	73x						BBCH 11-89; Januar bis Dezember
Verimark Cyantraniliprole (200) 28	4	mind. 7			4x		4x	4x ³⁾	4x		4x ⁵⁾		BBCH 12-89
XenTari B. thuringiensis spp. aizawai (540) 11A	5	5-7							5x				ab BBCH 11; Larvenstadium L1-L2

³⁾ nur GH; ⁴⁾ ausgenommen Bemisia; ⁵⁾ ausgewiesen gegen Tomatenminiermotte; ⁷⁾ auch gegen Eulen-Arten

Pflanzenschutz Gemüsebau